

Einhell®

- (D) **Originalbetriebsanleitung
Schutzgas-Schweißgerät**
- (PL) **Instrukcja oryginalna
Półautomat spawalniczy**
- (RUS) **Оригинальное руководство по эксплуатации
Аппарат для сварки в среде защитного газа**
- (RO) **Instructiuni de utilizare originale
Aparat de sudură cu gaz protector**
- (BG) **Оригинално упътване за употреба
Заваръчен апарат със защищен газ**
- (GR) **Πρωτότυπες Οδηγίες χρήσης
Συσκευή συγκόλλησης αερίου**
- (TR) **Orijinal Kullanma Talimatı
Gazaltı Kaynak Makinesi**
- (UKR) **Оригінальна інструкція з експлуатації Апарат
для зварювання в середовищі
захисного газу**



- (D) Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten
- (PL) Przed uruchomieniem należy przeczytać instrukcję obsługi i wskazówki dotyczące bezpieczeństwa oraz stosować się do nich.
- (RUS) Перед первым использованием прочтите руководство по эксплуатации и следуйте содержащимся в нем указаниям.
- (RO) Înainte de punerea în funcțiuie se vor căsi și respecta instrucțiunile de folosire și indicațiile de siguranță.
- (GR) Преди пускане в експлоатация прочетете и спазвайте инструкцията за експлоатация на уреда и указанията за безопасност.
- (TR) Πριν τη θέση σε λειτουργία διοβάστε και ακολουθήστε την Οδηγία χρήσης και τις Υποδείξεις ασφαλείας.
- (UKR) Aleti çalıştırmadan önce Kullanma Talimatını ve Güvenlik Uyarılarını okuyun ve riayet edin.
- (UKR) Перед пуском прочитати і дотримуватись інструкції з експлуатації і правил техніки безпеки.

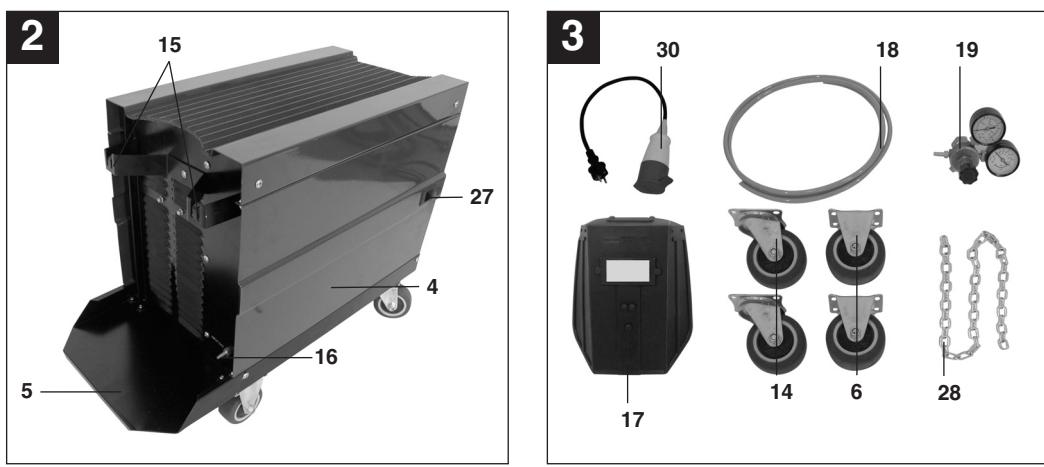
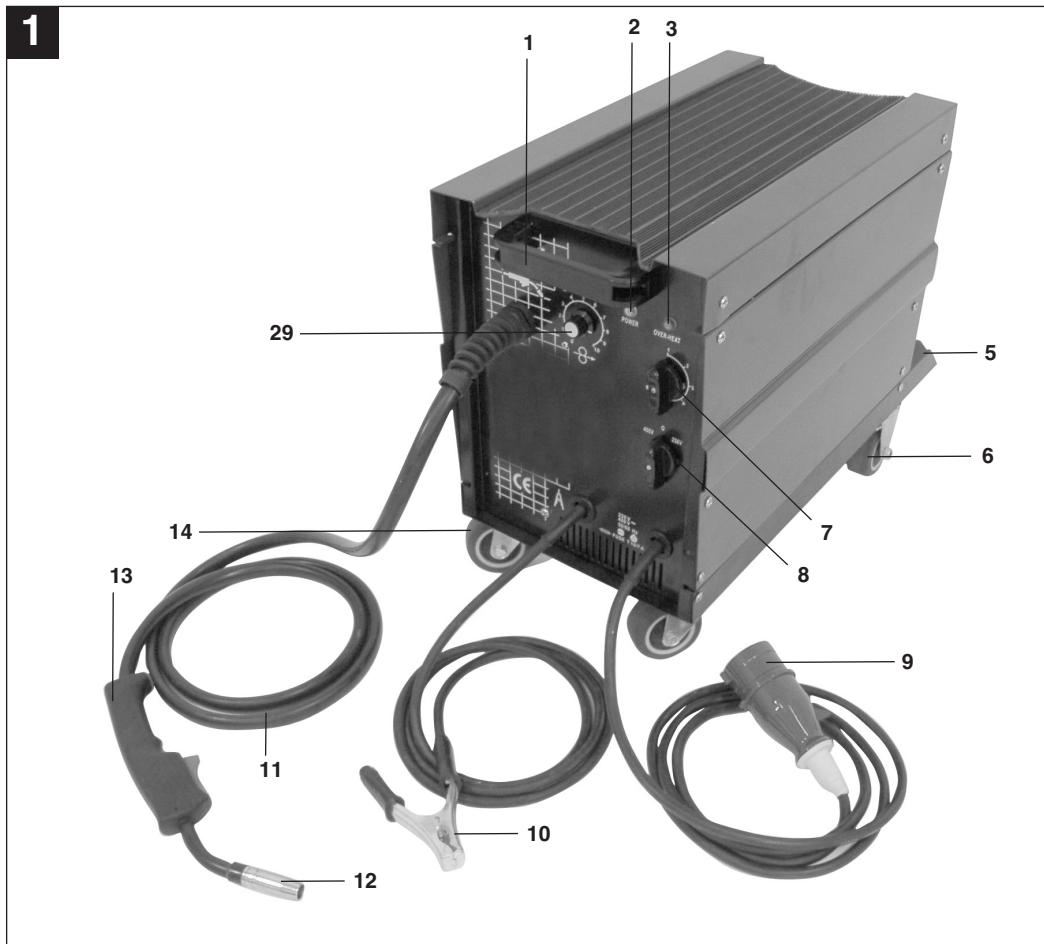
CE

5

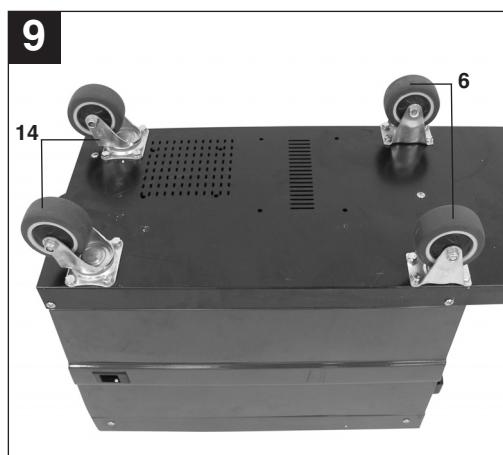
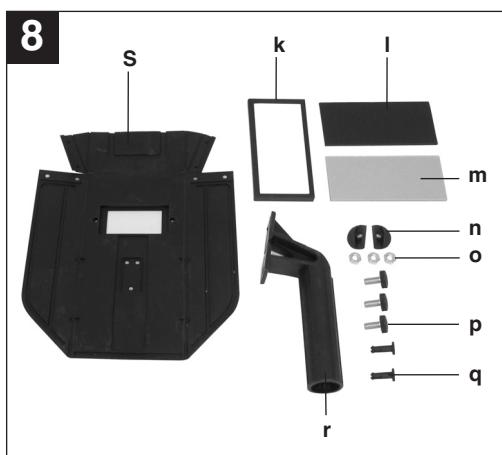
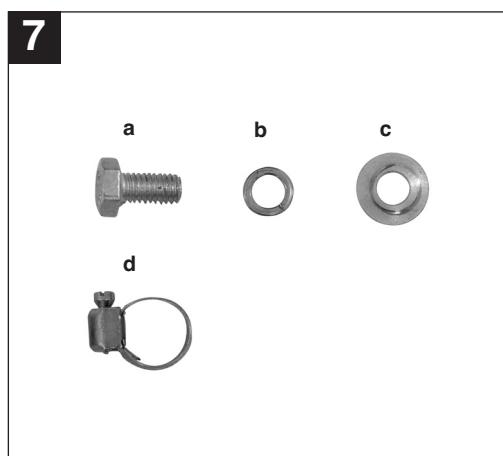
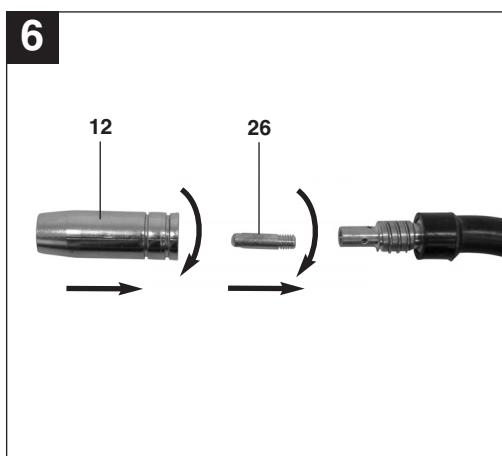
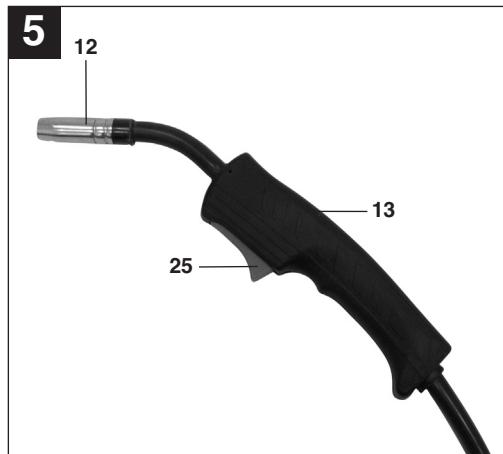
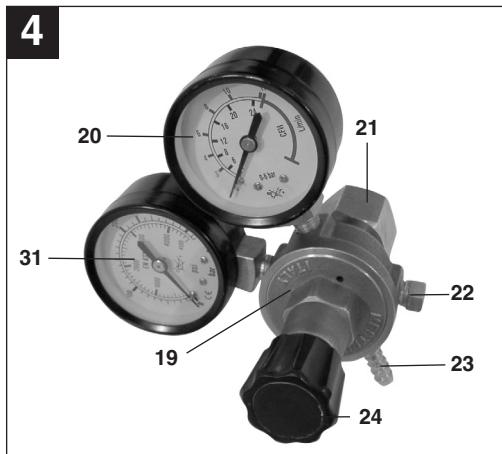
Art.-Nr.: 15.749.90

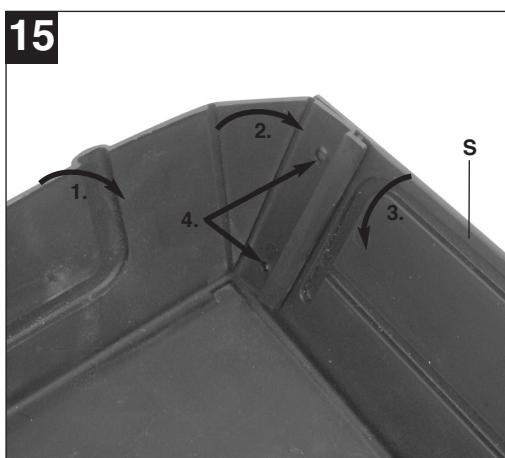
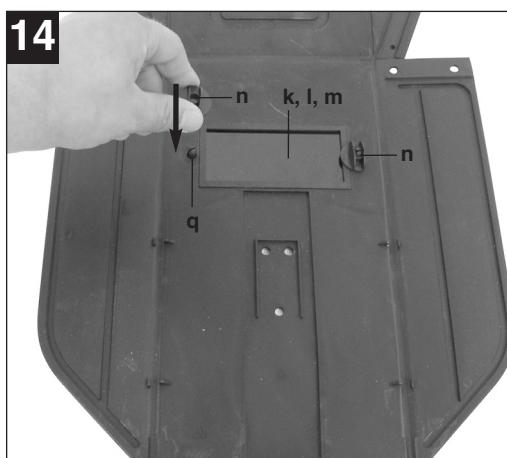
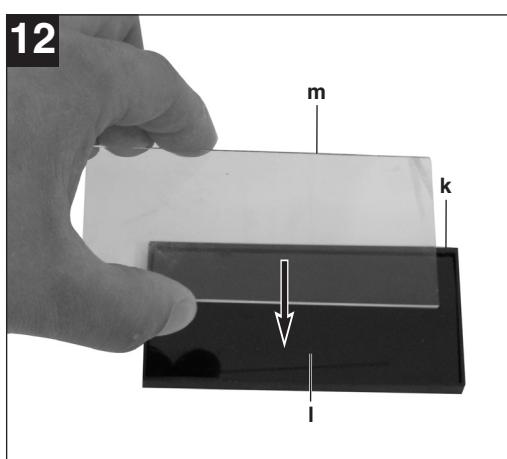
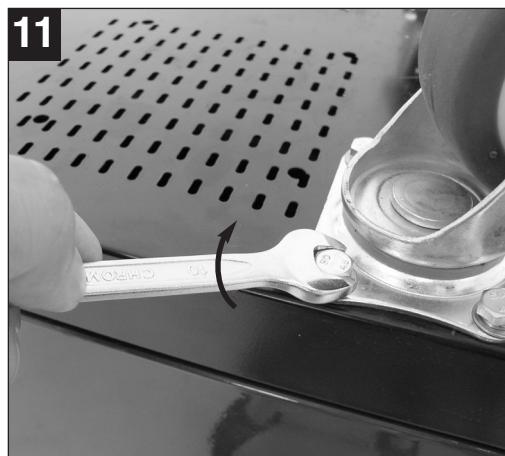
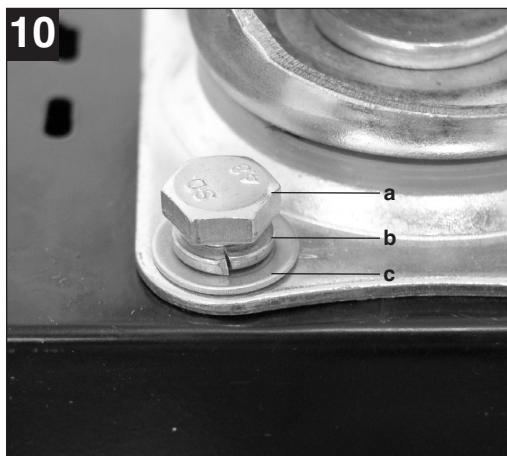
I.-Nr.: 11032

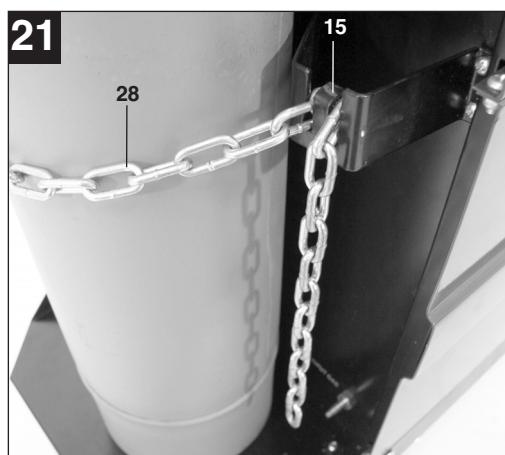
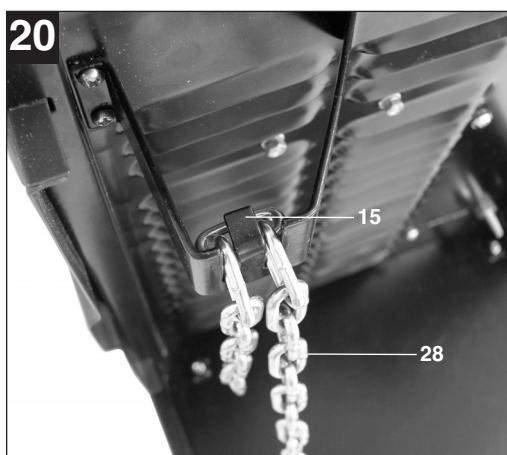
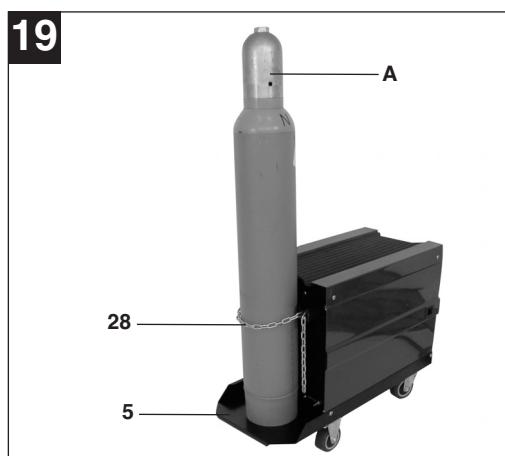
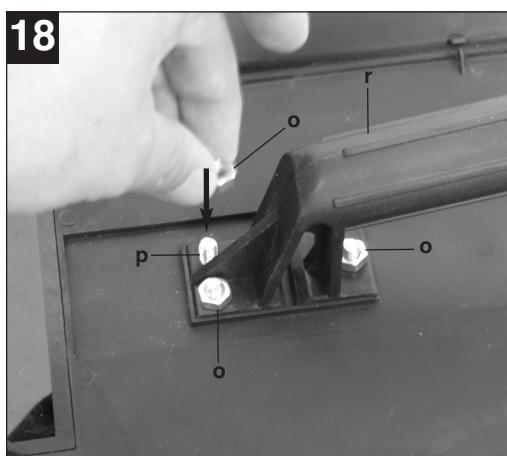
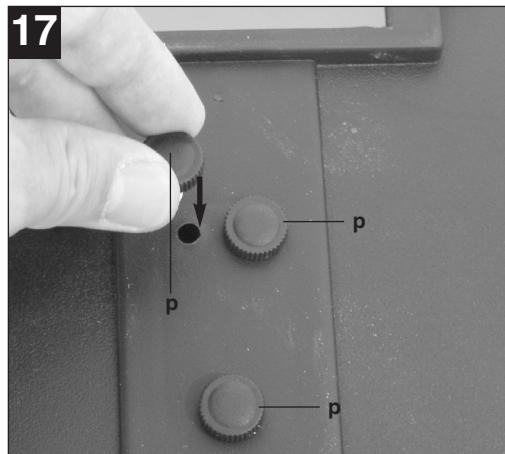
BT-GW 190 D

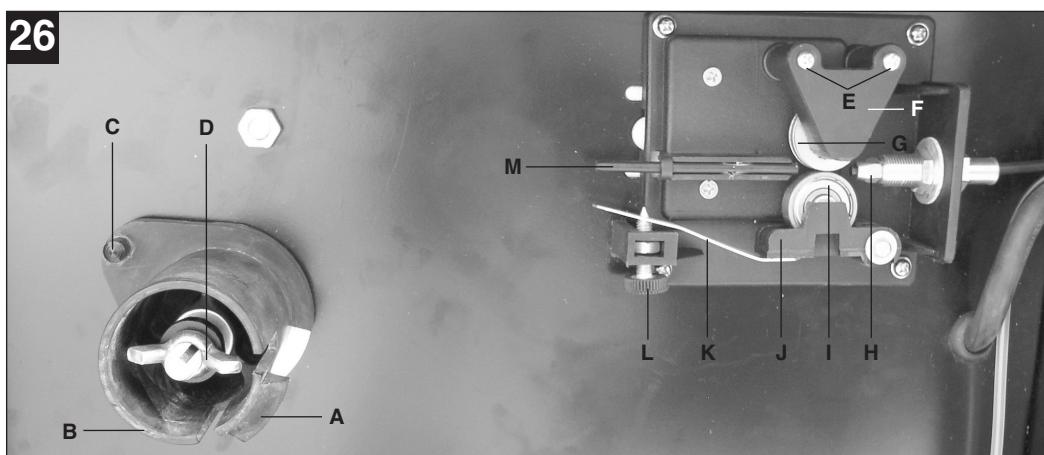
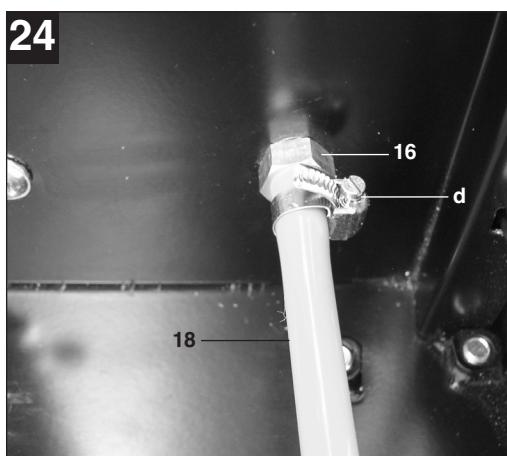
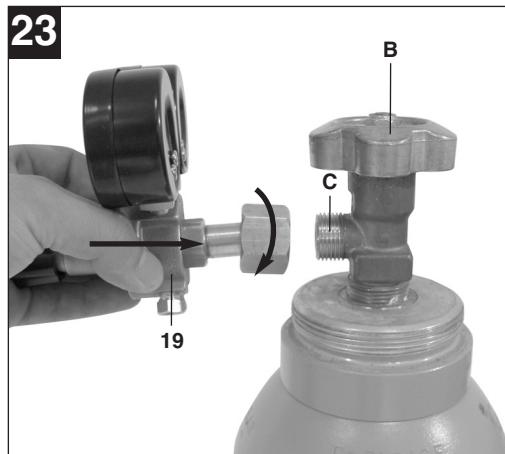
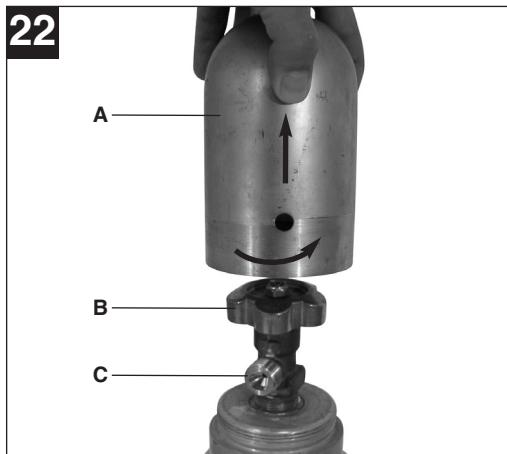


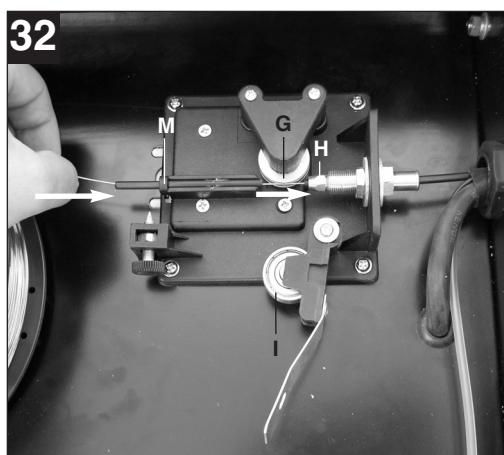
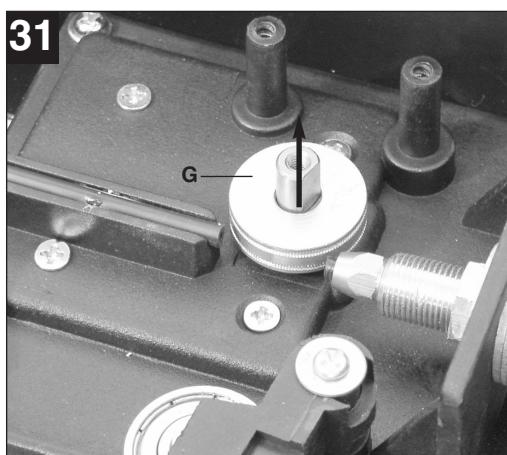
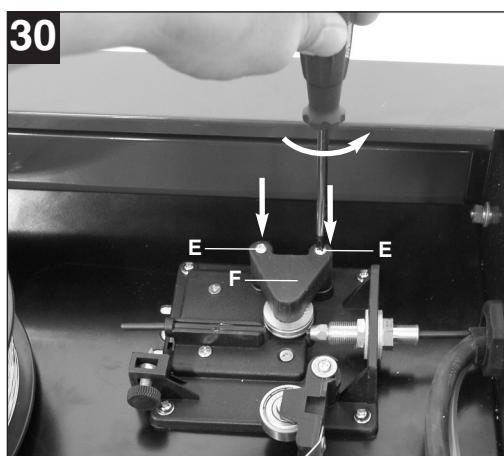
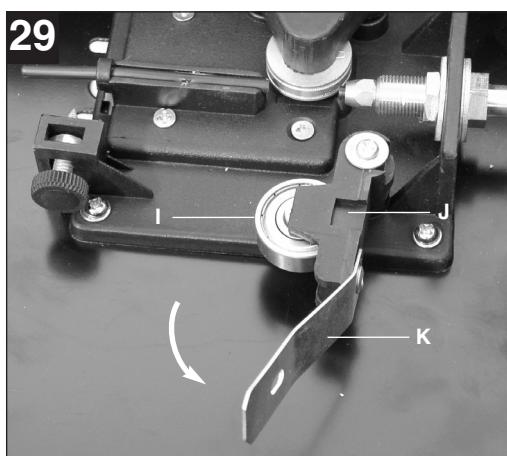
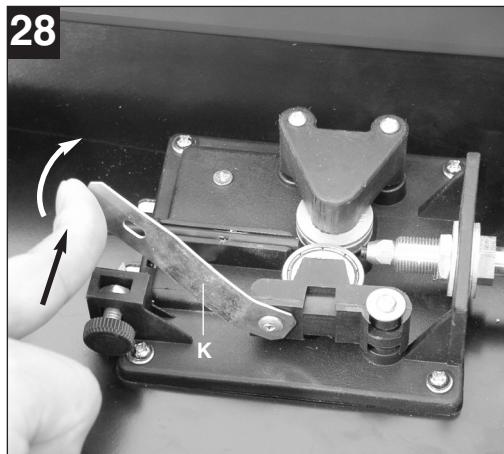
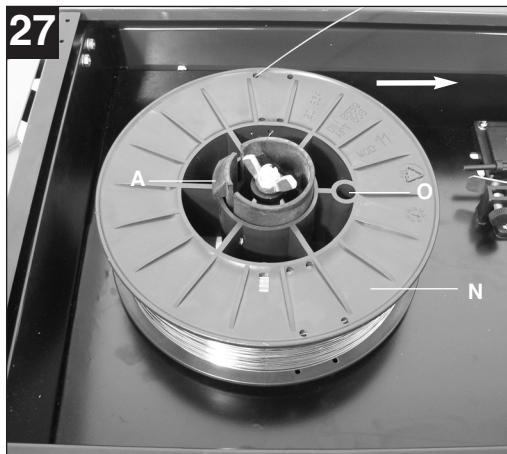
2

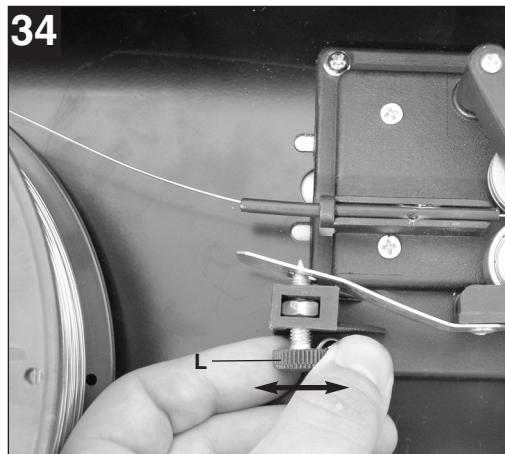
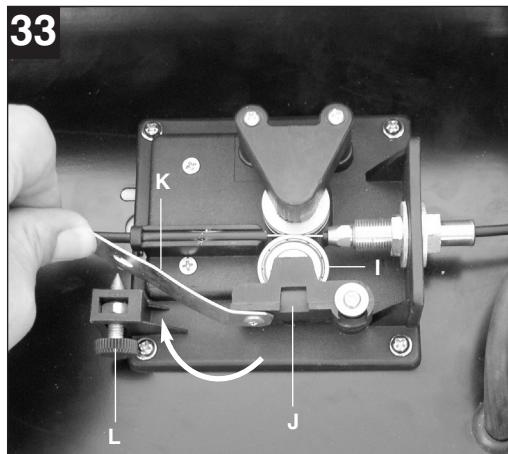












Inhaltsverzeichnis:

1. Sicherheitshinweise
2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang
3. Bestimmungsgemäße Verwendung
4. Technische Daten
5. Vor Inbetriebnahme
6. Bedienung
7. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung
8. Entsorgung und Wiederverwertung
9. Störungssuche
10. Erklärung der Symbole



D**Achtung!**

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung/ Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und der Sicherheitshinweise entstehen.

1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang (Bild 1-8)

1. Handgriff
2. Betriebsanzeige
3. Kontrollleuchte Thermowächter
4. Gehäuseabdeckung
5. Gasflaschen-Abstellfläche
6. Laufrollen
7. Schweißstrom-Schalter
8. Ein-/Aus-/Spannungswahlschalter
9. CeCon-Stecker
10. Masseklemme
11. Schlauchpaket
12. Gasdüse
13. Brenner
14. Lenkrollen
15. Kettenhaken
16. Gaszuführungsanschluss
17. Schweißschirm
18. Schutzgasschlauch
19. Druckminderer
20. Manometer (Gasdurchflussmenge)
21. Verschraubung
22. Sicherheitsventil
23. Anschluss Schutzgasschlauch
24. Drehknopf
25. Brennerschalter
26. 3 x Kontaktrohr
27. Griff für Gehäuseabdeckung
28. Sicherungskette
29. Schweißdraht-Geschwindigkeitsregler
30. Adapterkabel
31. Manometer (Flaschendruck)

10

2.1 Montagematerial

- a. 16 x Schraube für Lauf- /Lenkrollen
- b. 16 x Sprengring für Lauf- /Lenkrollen
- c. 16 x Unterlegscheibe für Lauf- /Lenkrollen
- d. 2 x Schlauchklemme
- e. 1 x Rahmen Schutzglas
- f. 1 x Schweißglas
- g. 1 x Transparentes Schutzglas
- h. 2 x Haltebuchsen Schutzglas
- i. 3 x Mutter für Haltegriff
- j. 3 x Schrauben für Haltegriff
- k. 2 x Haltestift Schutzglas
- l. 1 x Handgriff
- m. 1 x Schweißschirm-Rahmen

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Schutzgasschweißgerät ist ausschließlich zum Schweißen von Stählen im MAG (Metall-Aktiv-Gas)-Verfahren unter Verwendung der entsprechenden Schweißdrähte und Gase geeignet.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

**Wichtiger Hinweis zum Stromanschluss**

Das Gerät unterfällt der Klasse A der Norm EN 60974-10, d. h. es ist nicht für den Gebrauch in Wohnbereichen, in denen die Stromversorgung über ein öffentliches Niederspannungs-Versorgungssystem erfolgt, vorgesehen, weil es dort bei ungünstigen Netzverhältnissen Störungen verursachen kann. Wenn Sie das Gerät in Wohnbereichen, in denen die Stromversorgung über ein öffentliches Niederspannungs-Versorgungssystem erfolgt, einsetzen möchten, ist der Einsatz eines elektromagnetischen Filters notwendig, welcher die elektromagnetischen Störungen so weit reduziert, dass sie für den Benutzer nicht mehr als störend empfunden werden.

In Industriegebieten oder anderen Bereichen, in denen die Stromversorgung nicht über ein öffentliches Niederspannungs-Versorgungssystem erfolgt, kann das Gerät ohne den Einsatz eines solchen Filters verwendet werden.

Allgemeine Sicherheitsmaßnahmen

Der Benutzer ist verantwortlich, das Gerät gemäß den Angaben des Herstellers fachgerecht zu installieren und zu nutzen. Soweit elektromagnetische Störungen



festgestellt werden sollten, liegt es in der Verantwortung des Benutzers, diese mit den oben unter dem Punkt „Wichtiger Hinweis zum Stromanschluss“ genannten technischen Hilfsmitteln zu beseitigen.

Emissionsreduzierung

Hauptstromversorgung

Das Schweißgerät muss gemäß den Angaben des Herstellers an der Hauptstromversorgung angeschlossen werden. Wenn Störungen auftreten, kann es notwendig sein, zusätzliche Vorkehrungen einzurichten, z. B. das Anbringen eines Filters an der Hauptstromversorgung (siehe oben unter dem Punkt „Wichtiger Hinweis zum Stromanschluss“). Die Schweißkabel sollten so kurz wie möglich gehalten werden.

Herzschriftmacher

Personen, die ein elektronisches Lebenserhaltungsgerät (wie z.B. Herzschrittmacher etc.) tragen, sollten Ihren Arzt befragen, bevor sie sich in die Nähe von Lichtbogen-, Schneid-, Ausbrenn- oder Punktschweißanlagen begeben, um sicherzustellen, dass die magnetischen Felder in Verbindung mit den hohen elektrischen Strömen ihre Geräte nicht beeinflussen.

Die Gewährleistungszeit beträgt 12 Monate bei gewerblicher Nutzung, 24 Monate für Verbraucher und beginnt mit dem Zeitpunkt des Kaufs des Gerätes.

4. Technische Daten

Netzanschluss:	230 V/400 V ~ 50 Hz					
Schweißstrom:	25-160 A (max. 190 A)					
Einschaltdauer X%:	10	15	25	35	60	100
Schweißstrom I_2 (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40/25
Nennerlaufspannung U_0 :	41 V					
Schweißdrahttrommel max.:	5 kg					
Schweißdrahdurchmesser:	0,6/0,8/1,0 mm					
Absicherung:	16 A					
Gewicht:	36,3 kg					

Die Schweißzeiten gelten bei einer Umgebungstemperatur von 40°C.

5. Vor Inbetriebnahme

5.1 Montage (Abb. 5-21)

5.1.1 Montage der Lauf- und Lenkrollen (6/14)

Laufrollen (6) und Lenkrollen (14) wie in den Abbildungen 7, 9, 10, 11 dargestellt, montieren.

5.1.2 Montage des Schweißschirmes (17)

- Schweißglas (l) und darüber transparentes Schutzglas (m) in Rahmen für Schutzglas (k) legen (Abb. 12).
- Haltestifte Schutzglas (q) außen in Bohrungen im Schweißschirm Rahmen (s) drücken. (Abb. 13)
- Rahmen für Schutzglas (k) mit Schweißglas (l) und transparentem Schutzglas (m) von innen in die Aussparung im Schweißschirm-Rahmen (s) legen, Haltebuchsen Schutzglas (n) auf Haltestifte Schutzglas (q) drücken, bis diese einrasten, um den Rahmen für Schutzglas (k) zu sichern. Das transparente Schutzglas (m) muss auf der Außenseite liegen. (Abb. 14)
- Oberkante von Schweißschirm-Rahmen (s) nach innen biegen (Abb. 15/1.) und Ecken der Oberkante einknickeln (Abb. 15/2.). Nun Außenseiten des Schweißschirm-Rahmens (s) nach innen biegen (Abb. 15/3.) und diese durch festes Zusammendrücken der Oberkantenecken und Außenseiten verbinden. Pro Seite müssen beim Einrasten der Haltestifte 2 deutliche Klickgeräusche wahrnehmbar sein (Abb. 15/4.)
- Sind beide oberen Ecken des Schweißschirms, wie in Abbildung 16 dargestellt, verbunden, Schrauben für Haltegriff (p) von außen durch die 3 Löcher im Schweißschirm stecken. (Abb. 17)
- Schweißschirm umdrehen und Handgriff (r) über die Gewinde der 3 Schrauben für Haltegriff (p) führen. Handgriff (r) mit den 3 Muttern für Haltegriff (o) am Schweißschirm festschrauben. (Abb. 18)

5.2 Gasanschluss (Abb. 4-6, 19-25)

5.2.1 Gasarten

Beim Schweißen mit durchgehendem Draht ist Gasschutz notwendig, die Zusammensetzung des Schutzgases ist vom gewählten Schweißverfahren abhängig:

Schutzgas	CO2	Argon/CO2
Zu schweißendes Metall		
Unlegierter Stahl	X	X

D

5.2.2 Gasflasche auf dem Gerät montieren (Abb. 19-25)

Gasflasche ist nicht im Lieferumfang enthalten!

Montieren Sie die Gasflasche wie in den Abbildungen 19 - 21 dargestellt. Achten Sie auf festen Sitz der Sicherungskette (28) und darauf, dass das Schweißgerät kippsicher steht.

Achtung! Auf der Gasflaschen-Abstellfläche (Abb. 19/5) dürfen nur Gasflaschen bis maximal 20 Liter montiert werden. Bei Verwendung größerer Gasflaschen besteht Kippgefahr, diese dürfen daher nur neben dem Gerät aufgestellt werden. Ist dies der Fall muss die Gasflasche ausreichend gegen Umkippen geschützt werden!

5.2.3 Anschluss der Gasflasche

Nach dem Abnehmen der Schutzkappe (Abb. 22/A) Flaschenventil (Abb. 22/B) in vom Körper abgewandter Richtung kurz öffnen. Anschlussgewinde (Abb. 22/C) gegebenenfalls mit einem trockenen Lappen, ohne Zuhilfenahme irgendwelcher Reinigungsmittel, von Verschmutzungen reinigen. Kontrollieren ob Dichtung am Druckminderer (19) vorhanden und in einwandfreiem Zustand ist. Druckminderer (19) im Uhrzeigersinn auf das Anschlussgewinde (Abb. 23/C) der Gasflasche schrauben (Abb. 23). Die beiden Schlauchschellen (d) über den Schutzbasschlauch (18) führen. Schutzbassschlauch (18) auf Anschluss Schutzbassschlauch (23) am Druckminderer (19) und Gaszuführungsanschluss (16) am Schweißgerät stecken und an beiden Anschlussstellen mit den Schlauchschellen (d) sichern. (Abb. 24 - 25)

Achtung! Achten Sie auf Dichtheit sämtlicher Gasanschlüsse und Verbindungen! Kontrollieren Sie die Anschlüsse und Verbindungsstellen mit Leckspray oder Seifenwasser.

5.2.4 Erklärung des Druckminderers (Abb. 4/19)

Das Manometer (31) zeigt den Flaschendruck in bar an. Am Drehknopf (24) kann die Gasdurchflussmenge eingestellt werden. Die eingestellte Gasdurchflussmenge kann am Manometer (20) in Litern pro Minute (l/min) abgelesen werden. Das Gas tritt am Anschluss Schutzbassschlauch (23) aus und wird über den Schutzbassschlauch (Abb. 3/18) zum Schweißgerät weiterbefördert. (siehe 5.2.3)

Achtung! Verfahren Sie zum Einstellen der Gasdurchflussmenge immer wie unter Punkt 6.1.3 beschrieben.

Der Druckminderer wird mit Hilfe der Verschraubung (21) an der Gasflasche montiert (siehe 5.2.3).

Achtung! Eingriffe und Reparaturen am Druckminderer dürfen nur von Fachpersonal ausgeführt werden. Senden Sie defekte Druckminderer gegebenenfalls an die Serviceadresse.

5.3 Netzanschluss

- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzzdaten übereinstimmen.
- Das Gerät darf nur an ordnungsgemäß geerdeten und abgesicherten Steckdosen betrieben werden.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise, um die Gefahr von Feuer, eines elektrischen Schlages oder Verletzungen von Personen zu vermeiden:

- Benutzen Sie das Gerät niemals mit einer 400 V Nennspannung, wenn das Gerät auf 230 V eingestellt ist. Vorsicht: Brandgefahr!
- Bitte trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung bevor Sie die Nennspannung einstellen.
- Ein Verstellen der Nennspannung während des Betriebs des Schweißgeräts ist verboten.
- Vor Betrieb des Schweißgerätes bitte sicherstellen, dass die eingestellte Nennspannung des Geräts mit der der Stromquelle übereinstimmt.

Anmerkung:

Das Schweißgerät ist mit einem 400V~ 16 A-CeCon-Stecker ausgerüstet. Wenn das Schweißgerät mit 230 V~ betrieben werden soll, ist das beiliegende Adapterkabel Nr. 30 zu verwenden.

5.4 Montage der Drahtspule (Abb. 1, 5, 6, 26-34)

Drahtspule ist nicht im Lieferumfang enthalten!

5.4.1 Drahtarten

Je nach Anwendungsfall werden verschiedene Schweißdrähte benötigt. Das Schweißgerät kann mit Schweißdrähten mit einem Durchmesser von 0,6, 0,8 und 1,0 mm verwendet werden. Die entsprechende Vorschubrollen und Kontaktrohre liegen dem Gerät bei. Vorschubrolle, Kontaktrohr und Drahtquerschnitt müssen immer zusammen passen.

5.4.2 Drahtspulenkapazität

In dem Gerät können Drahtspulen bis maximal 5kg montiert werden.

5.4.3 Einsetzen der Drahtspule

- Gehäuseabdeckung (Abb. 2/4) öffnen, dazu Griff für Gehäuseabdeckung (Abb. 2/27) nach hinten schieben und Gehäuseabdeckung (Abb. 2/4) aufklappen.
- Kontrollieren, dass sich die Wicklungen auf der Spule nicht überlagern, um ein gleichmäßiges Abwickeln des Drahtes zu gewährleisten.

Beschreibung der Drahtführungseinheit (Abb. 26-27)

- A Spulenarretierung
 B Spulhalter
 C Mitnehmerstift
 D Justierschraube für Rollenbremse
 E Schrauben für Vorschubrollenhalter
 F Vorschubrollenhalter
 G Vorschubrolle
 H Schlauchpakaufnahme
 I Druckrolle
 J Druckrollenhalter
 K Druckrollenfeder
 L Justierschraube für Gegendruck
 M Führungsrohr
 N Drahtspule
 O Mitnahmeöffnung der Drahtspule

Einsetzen der Drahtspule (Abb. 26,27)

Drahtspule (N) auf Spulhalter (B) legen. Darauf achten, dass das Ende des Schweißdrahtes auf der Seite der Drahtführung abgewickelt wird, siehe Pfeil. Beachten, dass die Spulenarretierung (A) eingedrückt wird und der Mitnehmerstift (C) in der Mitnahmeöffnung der Drahtspule (O) sitzt. Die Spulenarretierung (A) muss wieder über der Drahtspule (N) einrasten. (Abb. 27)

Einführen des Schweißdrahtes und justieren der Drahtführung (Abb. 28-34)

- Druckrollenfeder (K) nach oben drücken und nach vorne schwenken (Abb. 28).
- Druckrollenhalter (J) mit Druckrolle (I) und Druckrollenfeder (K) nach unten klappen (Abb. 29).
- Schrauben für Vorschubrollenhalter (E) lösen und Vorschubrollenhalter (F) nach oben abziehen (Abb. 30).
- Vorschubrolle (G) überprüfen. Auf der oberen Seite der Vorschubrolle (G) muss die entsprechende Drahtstärke angegeben sein. Die Vorschubrolle (G) ist mit 2 Führungsnoten ausgestattet. Vorschubrolle (G) gegebenenfalls umdrehen oder austauschen. (Abb. 31)
- Vorschubrollenhalter (F) wieder aufsetzen und festschrauben.
- Gasdüse (Abb. 5/12) unter Rechtsdrehung vom

Brenner (Abb. 5/13) abziehen, Kontaktrohr (Abb. 6/26) abschrauben (Abb. 5 - 6). Schlauchpaket (Abb. 1/11) möglichst gerade vom Schweißgerät wegführend auf den Boden legen.

- Die ersten 10 cm des Schweißdrahtes so abschneiden, dass ein gerader Schnitt ohne Vorsprünge, Verzug und Verschmutzungen entsteht. Ende des Schweißdrahtes entgraten.
- Schweißdraht durch das Führungsrohr (M), zwischen Druck- und Vorschubrolle (G/I) hindurch in die Schlauchpakaufnahme (H) schieben. (Abb. 32) Schweißdraht vorsichtig von Hand so weit in das Schlauchpaket schieben bis er am Brenner (Abb. 5/13) um ca. 1 cm herausragt.
- Justierschraube für Gegendruck (L) um einige Umdrehungen lösen. (Abb. 34)
- Druckrollenhalter (J) mit Druckrolle (I) und Druckrollenfeder (K) wieder nach oben klappen und Druckrollenfeder (K) wieder an Justierschraube für Gegendruck (L) einhängen (Abb. 33)
- Justierschraube für Gegendruck (L) nun so einstellen, dass der Schweißdraht fest zwischen Druckrolle (I) und Vorschubrolle (G) sitzt ohne gequetscht zu werden. (Abb. 34)
- Passendes Kontaktrohr (Abb. 6/26) für den verwendeten Schweißdrahtdurchmesser auf den Brenner (Abb. 5/13) schrauben und Gasdüse (Abb. 5/12) unter Rechtsdrehung aufstecken.
- Justierschraube für Rollenbremse (D) so einstellen, dass sich der Draht noch immer führen lässt und die Rolle nach Abbremsen der Drahtführung automatisch stoppt.



6. Bedienung

6.1 Einstellung

Da die Einstellung des Schweißgeräts je nach Anwendungsfall unterschiedlich erfolgt, empfehlen wir, die Einstellungen anhand einer Probeschweißung vorzunehmen.

6.1.1 Einstellen des Schweißstromes

Der Schweißstrom kann in 6 Stufen am Schweißstrom-Schalter (Abb. 1/7) eingestellt werden. Der erforderliche Schweißstrom ist abhängig von der Materialstärke, der gewünschten Einbrenntiefe und dem verwendeten Schweißdrahtdurchmesser.

6.1.2 Einstellen der Drahtvorschub-Geschwindigkeit

Die Drahtvorschub-Geschwindigkeit wird automatisch an die verwendete Stromeinstellung angepasst. Eine Feineinstellung der Drahtvorschub-Geschwindigkeit



D

kann stufenlos am Schweißdraht-Geschwindigkeitsregler (Abb. 1/29) vorgenommen werden. Es ist empfehlenswert bei der Einstellung in Stufe 5 zu beginnen, welche einen Mittelwert darstellt, und gegebenenfalls nachzuregeln. Die erforderliche Drahtmenge ist abhängig von der Materialdicke, der Einbrenntiefe, dem verwendeten Schweißdrahdurchmesser, und auch von der Größe zu überbrückender Abstände der zu verschweißenden Werkstücke.

6.1.3 Einstellen der Gasdurchflussmenge

Die Gasdurchflussmenge kann stufenlos am Druckminderer (Abb. 4/19) eingestellt werden. Sie wird am Manometer (Abb. 4/20) in Liter pro Minute (l/min) angegeben. Empfohlene Gasdurchflussmenge in zugluftfreien Räumen: 5 – 15 l/min.

Zum Einstellen der Gasdurchflussmenge zuerst Druckrollenfeder (Abb. 26/K) der Drahtvorschub-Einheit lösen, um unnötigen Drahtverschleiß zu vermeiden (siehe 5.4.3). Netzanschluss herstellen (siehe Punkt 5.3), und Ein-/Aus-/Spannungswahlschalter (Abb. 1/8) entsprechend einstellen. Schweißstrom-Schalter (Abb. 1/7; 8) auf Stufe 1; 230 V/400 V stellen und Brennerschalter (Abb. 5/25) betätigen, um Gasdurchfluss freizugeben. Nun am Druckminderer (Abb. 4/19) gewünschte Gasdurchflussmenge einstellen.

Linksdrehung des Drehknopfes (Abb. 4/24): geringere Durchflussmenge
Rechtsdrehung des Drehknopfes (Abb. 4/24): höhere Gasdurchflussmenge

Druckrollenfeder (Abb. 26/K) der Drahtvorschub-Einheit wieder festklemmen.

6.2 Elektrischer Anschluss**6.2.1 Netzanschluss**
Siehe Punkt 5.3**6.2.2 Anschluss der Masseklemme (Abb. 1/10)**
Masseklemme (10) des Gerätes möglichst in unmittelbarer Nähe der Schweißstelle anklammern. Auf metallisch blanken Übergang an der Kontaktstelle achten.**6.3 Schweißen**

Sind alle elektrischen Anschlüsse für Stromversorgung und Schweißstromkreis sowie der Schutzgasanschluss vorgenommen, kann folgendermaßen verfahren werden:
Die zu schweißenden Werkstücke müssen im

Bereich der Schweißung frei von Farbe, metallischen Überzügen, Schmutz, Rost, Fett und Feuchtigkeit sein.

Stellen Sie Schweißstrom, Drahtvorschub und Gasdurchflussmenge (siehe 6.1.1 – 6.1.3) entsprechend ein.

Halten Sie den Schweißschirm (Abb. 3/17) vor das Gesicht, und führen Sie die Gasdüse an die Stelle des Werkstücks, an der geschweißt werden soll. Betätigen Sie nun den Brennerschalter (Abb. 5/25).

Brennt der Lichtbogen, fördert das Gerät Draht in das Schweißbad. Ist die Schweißlinse groß genug, wird der Brenner langsam an der gewünschten Kante entlang geführt. Gegebenenfalls leicht pendeln, um das Schweißbad etwas zu vergrößern.

Die ideale Einstellung von Schweißstrom, Drahtvorschub-Geschwindigkeit und Gasdurchflussmenge anhand einer Probeschweißung ermitteln. Im Idealfall ist ein gleichmäßiges Schweißgeräusch zu hören. Die Einbrenntiefe sollte möglichst tief sein, das Schweißbad jedoch nicht durch das Werkstück hindurch fallen.

6.4 Schutzeinrichtungen**6.4.1 Thermowächter**

Das Schweißgerät ist mit einem Überhitzungsschutz ausgestattet, welcher den Schweißtrafo vor Überhitzung schützt. Sollte der Überhitzungsschutz ansprechen, so leuchtet die Kontrolllampe (3) an Ihrem Gerät. Lassen Sie das Schweißgerät einige Zeit abkühlen.

7. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

7.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitz und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife.

Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

7.2 Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

7.3 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter

www.isc-gmbh.info

8. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

D**9. Störungssuche**

Fehler	Ursache	Abhilfe
Vorschubrolle dreht nicht	Netzspannung fehlt Regler Drahtvorschub auf 0	Anschluss überprüfen Einstellung überprüfen
Vorschubrolle dreht, jedoch keine Drahtzuführung	Schlechter Rollendruck (siehe 5.4.3) Rollenbremse zu fest eingestellt (siehe 5.4.3) Verschmutzte / beschädigte Vorschubrolle (siehe 5.4.3) Beschädigtes Schlauchpaket Kontaktrohr falsche Größe / verschmutzt / verschlissen (siehe 5.4.3) Schweißdraht an Gasdüse/Kontaktrohr festgeschweißt	Einstellung überprüfen Einstellung überprüfen Reinigen bzw. austauschen Mantel der Drahtführung überprüfen Reinigen / austauschen lösen
Gerät funktioniert nach längerem Betrieb nicht mehr, Kontrollleuchte Thermowächter (3) leuchtet	Gerät hat sich durch zu lange Anwendung bzw. Nichteinhaltung der Rücksetzzeit überhitzt	Gerät mindestens 20-30 Minuten abkühlen lassen
Sehr schlechte Schweißnaht	Falsche Strom-/Vorschub-einstellung (siehe 6.1.1/6.1.2) Kein / zu wenig Gas (siehe 6.1.3)	Einstellung überprüfen Einstellung überprüfen bzw. Fülldruck der Gasflasche kontrollieren

10. Erklärung der Symbole

EN 60974-1	Europäische Norm für Lichtbogenschweißeinrichtungen und Schweißstromquellen mit beschränkter Einschaltdauer		Lagern oder verwenden Sie das Gerät nicht in feuchter oder nasser Umgebung oder im Regen
	Sicherung mit Nennwert in Ampere im Netzanschluss		Netzanschluss
U_1	Netzspannung	50 Hz	Netzfrequenz
$I_{1 \text{ max}}$	höchster Netzstrom Bemessungswert		Symbol für fallende Kennlinie
	Vor Gebrauch des Schweißgerätes die Bedienungsanleitung sorgfältig lesen und beachten		Metall-Inert- und Aktivgas-Schweißen einschließlich der Verwendung von Fülldraht
U_0	Nennleerlaufspannung	IP 21	Schutzart
I_2	Schweißstrom	H	Isolationsklasse
$\varnothing \text{ mm}$	Schweißdrahdurchmesser	X	Einschaltdauer
	Transformator		

PL

Spis treści:

1. Wskazówki bezpieczeństwa
2. Opis urządzenia i zakres dostawy
3. Użycie zgodne z przeznaczeniem
4. Dane techniczne
5. Przed uruchomieniem
6. Obsługa
7. Czyszczenie, konserwacja i zamawianie części zamiennych
8. Usuwanie odpadów i recycling
9. Wyszukiwanie usterek
10. Objasnienie symboli



⚠️ Uwaga!

Podczas użytkowania urządzenia należy przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa w celu uniknięcia zranień i uszkodzeń. Z tego względu proszę dokładnie zapoznać się z instrukcją obsługi/ wskazówkami bezpieczeństwa. Proszę zachować instrukcję i wskazówki, aby można było w każdym momencie do nich wrócić. W razie przekazania urządzenia innej osobie, proszę wrzucić jej również instrukcję obsługi/ wskazówki bezpieczeństwa. Nie odpowiadamy za wypadki i uszkodzenia zaistniałe w wyniku nieprzestrzegania niniejszej instrukcji i wskazówek bezpieczeństwa.

1. Wskazówki bezpieczeństwa

Właściwe wskazówki bezpieczeństwa znajdują się w załączonym zeszycie!

2. Opis urządzenia i zakres dostawy (rys. 1-8)

1. Uchwyty
2. Wskaźnik włączenia
3. Lampka kontrolna wyłącznika ciepła
4. Pokrywa obudowy
5. Butle gazowe – powierzchnia odstawienia
6. Rolki
7. Przełącznik prądu spawania
8. Włącznik / Wyłącznik przełącznika napięcia
9. Wtyczka CeCon
10. Klema masy
11. Przewód
12. Dysza gazowa
13. Palnik
14. Rolki kierujące
15. Haki na łańcuchy
16. Podłączenie doprowadzenia gazu
17. Maska spawalnicza
18. Wąż gazu obojętnego
19. Reduktor ciśnienia
20. Manometr (ilość gazu przepływowego)
21. Złącze śrubowe
22. Zawór bezpieczeństwa
23. Podłączenie węża gazu obojętnego
24. Przycisk obrotowy
25. Przełącznik palnika
26. 3 x rura stykowa
27. Uchwyty pokrywy obudowy
28. Łańcuch zabezpieczający
29. Drut spawalniczy – regulator prędkości
30. Kabel adaptera

31. Manometr (ciśnienie butli)**2.1 Materiał do montażu**

- a. 16 x śrub do rolek bieżnych
- b. 16 x pierścieni osadznych do rolek bieżnych
- c. 16 x podkładek do rolek bieżnych
- d. 2 x zaciskacz do węza
- e. 1 x rama gazu obojętnego
- f. 1 x szkło spawalnicze
- g. 1 x transparentne szkło spawalnicze
- h. 2 x tuleja trzymająca gaz obojętny
- i. 3 x nakrętka uchwytu
- j. 3 x śruby do uchwytu
- k. 2 x trzpień trzymający gaz obojętny
- l. 1 x uchwyt
- m. 1 x ramy maski spawalniczej

3. Użycie zgodne z przeznaczeniem

Spawarka do spawania w atmosferze gazów ochronnych przeznaczona jest wyłącznie do spawania MAG (matal–aktiv-gas) stali przy użyciu odpowiednich drutów spawalniczych i gazów.

Urządzenie używać tylko zgodnie z jego przeznaczeniem. Każde użycie, odbiegające od opisanego w niniejszej instrukcji jest niezgodne z przeznaczeniem urządzenia. Za powstałe w wyniku niewłaściwego użytkowania szkody lub zranienia odpowiedzialność ponosi użytkownik/ właściciel, a nie producent.

Ważna wskazówka na temat podłączenia do zasilania energią elektryczną

Urządzenie podlega klasie A normy EN 60974-10, tzn. nie nadaje się do użytku w obszarach mieszkalnych, w których zasilanie energią elektryczną następuje z publicznej sieci elektroenergetycznej niskiego napięcia, ponieważ w przypadku zaistnienia niekorzystnych warunków w sieci urządzenie może spowodować powstawanie zakłóceń. Jeżeli chce Państwo pracować z urządzeniem na terenie mieszkalnym, zasilanym energią elektryczną z publicznej sieci elektroenergetycznej niskiego napięcia, konieczne jest zastosowanie filtra elektromagnetycznego, który ograniczy na tyle powstawanie zakłóceń elektromagnetycznych, że nie będą one powodować utrudnień dla innych użytkowników.

W obiektach przemysłowych oraz w innych obszarach, w których zasilanie energią elektryczną nie następuje z publicznej sieci elektroenergetycznej niskiego napięcia, urządzenie może być stosowane bez użycia dodatkowego filtra.

PL**Ogólne środki bezpieczeństwa**

Użytkownik odpowiada za prawidłowe, zgodne z zaleceniami producenta zainstalowanie i użytkowanie urządzenia. W przypadku stwierdzenia zakłóceń elektromagnetycznych użytkownik urządzenia odpowiada za ich usunięcie zgodnie z zamieszczonym wyżej punktem „Ważna wskazówka na temat podłączenia do zasilania energią elektryczną”.

Redukcja emisji

Zasilanie z głównej sieci elektroenergetycznej Spawarkę należy podłączyć zgodnie z instrukcją producenta do sieci zasilania energią elektryczną. W przypadku wystąpienia zakłóceń może zaistnieć konieczność podjęcia dodatkowych kroków, np. zainstalowania filtra obniżającego powstawanie zakłóceń na sieci zasilającej (patrz punkt „Ważna wskazówka na temat podłączenia do zasilania energią elektryczną”). Przewody spawalnicze powinny być jak najkrótsze.

Stymulator serca (rozszerzanie)

Osoby, u których stosuje się elektroniczne urządzenia podtrzymujące życie (np. stymulator serca, czyli tzw. „rozszerzanie”, itp.), zanim znajdują się w pobliżu maszyn do spawania łukowego, zgrzewania punktowego, wypalania i cięcia, powinny zasięgnąć konsultacji lekarskiej czy pola magnetyczne w połączeniu z wysokimi prądami elektrycznymi nie mają wpływu na działanie tych urządzeń.

Okres gwarancji wynosi 12 miesięcy w przypadku profesjonalnego i 24 miesiące w przypadku prywatnego użytku. Bieg okresu gwarancji rozpoczyna się z dniem zakupu urządzenia.

4. Dane techniczne

Napięcie znamionowe:	230 V/400 V ~ 50 Hz					
Prąd spawania:	25- 160 A (max. 190 A)					
Czas pracy X%:	10	15	25	35	60	100
Prąd spawania I_2 (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40
Napięcie znamionowe biegu jałowego U_0 :	41 V					
Beben na drut spawalniczy max.:	5 kg					
Średnica drutu spawalniczego:	0,6/0,8/1,0 mm					
Bezpiecznik:	16 A					
Waga:	36,3 kg					

Czasy spawania obowiązują dla temperatury otoczenia 40 stopni C.

5. Przed uruchomieniem**5.1 Montaż (rys. 5- 21)****5.1.1 Montaż rolek bieżących i rolek kierujących (6/14)**

Rolki bieżne (6) i rolki kierujące (14) zamontować zgodnie z rys. 7, 9, 10, 11.

5.1.2 Montaż maski spawalniczej (17)

- Szkło spawalnicze (l) i w tym przezroczyste szkło ochronne (m) położyć w ramach szkła ochronnego (k) (rys. 12).
- Trzpienie trzymające szkło ochronne (q) wcisnąć na zewnątrz w otwory ram (s) maski spawalniczej. (Rys. 13)
- Aby zabezpieczyć ramy dla szkła ochronnego (k), należy położyć ramy szkła ochronnego (k) ze szkłem spawalniczym (l) i przezroczystym szkłem ochronnym (m) od wewnętrznej we wnętrze w ramach maski spawalniczej (s), na trzpieniach trzymających szkło ochronne (q) wcisnąć tuleje trzymające szkło ochronne (n), do momentu aż zaskoczą. Przezroczyste szkło ochronne (m) musi leżeć na stronie zewnętrznej. (Rys. 14)
- Górne krawędzie ram maski spawalniczej (s) zgiąć do wewnętrznej (rys. 15/1) i zgiąć rogi górnych krawędzi (rys. 15/2). Następnie zgiąć do wewnętrzne zewnętrzne strony ram maski spawalniczej (s) (rys. 15/3) i połączyć poprzez mocne docisknięcie rogów krawędzi górnych i zewnętrznych stron. Przy zatrzaśnięciu jednej strony musi być słyszalny podwójny wyraźny odgłos kliknięcia (rys. 15/4).
- Jeśli oba górne rogi maski spawalniczej są połączone, tak jak przedstawiono na rys. 16, należy włożyć śruby uchwytu (p) od zewnątrz przez 3 otwory w masce spawalniczej. (Rys. 17)
- Okrącić maskę spawalniczą i przeprowadzić uchwyt (r) przez gwint 3 śrub uchwytu (p). Na masce spawalniczej przykręcić uchwyt (r) za pomocą 3 nakrętek uchwytu (o). (Rys. 18)

5.2 Podłączenie gazu (rys. 4-6, 19-25)**5.2.1 Rodzaje gazu**

Przy spawaniu ze zespółonym drutem konieczna jest osłona gazu, skład gazu obojętnego zależy od wybranego procesu spawania:

Gaz obojętny	CO2	Argon/CO2
Do spawanego metalu		
Stal niestopowa	X	X

5.2.2 Montowanie butli gazowej na urządzeniu (rys. 19-25)

Urządzenie dostarczane bez butli gazowej!

Zamontować butłę gazową jak przedstawiono na rysunkach 19 - 21. Uważać na mocne osadzenie łańcucha zabezpieczającego (28) oraz na to, żeby spawarka stała zabezpieczona na wypadek wywrócenia.

Uwaga! Na powierzchni odstawienia butli gazowych (rys. 19/5) montować tylko butle gazowe do max. 20 L. W przypadku użycia większych butli gazowych istnieje niebezpieczeństwo wywrócenia, takie butle stawać tylko obok urządzenia. W takim wypadku butla gazowa musi być wystarczająco zabezpieczona na wypadek wywrócenia!

5.2.3 Podłączenie butli gazowej

Po zdjęciu klapy ochronnej (rys. 22/A) na krótko otworzyć wentyl butli (rys. 22/B) w stronę przeciwną do ciała. Ewentualnie za pomocą suchej szczotki wyczyścić gwint podłączenia (rys. 22/C) bez użycia jakichkolwiek środków czyszczących. Kontrolować, czy na reduktorze ciśnienia (19) jest uszczelka i czy jej stan jest bez zarzutu. Reduktor ciśnienia (19) przykręcić w kierunku wskazówek zegara na gwincie podłączenia (rys. 23/ C) butli gazowej (rys. 23). Obydwa zaciski do węza (d) poprowadzić przez wąż gazu obojętnego (18). Wąż gazu obojętnego (18) włożyć do podłączenia węza gazu obojętnego (23) na reduktorze ciśnienia (19) i podłączenia prowadzenia gazu (16) na spawarkę i zabezpieczyć oba miejsca podłączenia zaciskami do węza (d). (Rys. 24-25) Uwaga! Uważać na szczelność wszystkich podłączeń gazu i połączeń! Kontrolować podłączenia i miejsca połączeń za pomocą spray'u na nieszczelności i lub mydlin.

5.2.4 Objasnienie reduktora ciśnienia (rys. 4/19)

Manometr (31) pokazuje ciśnienie butli w barach. Na przycisku obrotowym (24) może być ustaliona ilość przepływowego gazu. Ustawiona ilość przepływowego gazu może być odczytywana z manometru (20) w litrach na minutę (l/min). Gaz wychodzi przez podłączenie węza gazu obojętnego (23) i jest dostarczany za pomocą węza gazu obojętnego (rys. 3/18) do spawarki. (patrz 5.2.3)

Uwaga! W celu ustawienia ilości przepływowego gazu postępować zawsze zgodnie z punktem 6.1.3.

Reduktor ciśnienia podłączyć na butli gazowej za pomocą łączka śrubowego (21) (patrz 5.2.3).

Uwaga! Ustawienia i naprawy na reduktorze ciśnienia mogą być przeprowadzane tylko przez specjalistę. Ewentualnie uszkodzony reduktor ciśnienia wysłać do autoryzowanego serwisu.

5.3 Podłączenie do sieci

- Przed podłączeniem urządzenia należy się upewnić, że dane na tabliczce znamionowej urządzenia są zgodne z danymi zasilania.
- Urządzenie może zostać podłączone wyłącznie do odpowiednio uziemionego i zabezpieczonego gniazdka.

Aby uniknąć niebezpieczeństwstwa ognia, porażenia prądem lnu zranienia osób proszę przestrzegać następujących wskazówek.

- Nigdy nie podłączać urządzenia do prądu z napięciem 400 V, jeśli urządzenie ustawione jest na 230 V. Uwaga: Niebezpieczeństwo pożaru!
- Przed ustawieniem napięcia znamionowego proszę oddzielić urządzenie od napięcia zasilania.
- Przestawianie napięcia znamionowego podczas użytkowania spawarki jest zabronione.
- Przed użyciem spawarki proszę się upewnić, że ustawione napięcie znamionowe urządzenia zgadza się ze źródłem prądu.

Uwaga:

Spawarka wyposażona jest we wtyczkę 400V 16 A-CeCon. Jeżeli spawarka ma być podłączona do prądu o napięciu 230 V~ należy użyć kabla z adapterem nr 30.

5.4 Montaż szpuli z drutem (rys. 1, 5, 6, 26-34)

Urządzenie dostarczane bez szpuli z drutem!

5.4.1 Rodzaje drutów

W zależności od zastosowania potrzebne są różne druty spawalnicze. Spawarka może być używana z drutami spawalniczymi o średnicy 0,6; 0,8 i 1,0 mm. Odpowiednia rolka przesuwna i rury stykowe dołączone są do urządzenia. Rolka przesuwna, rura stykowa i przekrój drutu muszą do siebie zawsze pasować.

5.4.2 Pojemność szpuli na drut

W urządzeniu mogą być montowane szpule z drutem do maksymalnie 5 kg.

5.4.3 Zakładanie szpuli z drutem

- Otworzyć pokrywę obudowy (rys. 2/4), przy tym uchwyt pokrywy obudowy (rys. 2/27) przesunąć

PL

- do tyłu i podnieść pokrywę obudowy (rys. 2/4).
- W celu zapewnienia równomiernego rozwinięcia drutu kontrolować, czy uwojenia na szpuli nie nałożyły się na siebie.

Opis podajnika drutu spawalniczego (rys. 26-27)

- A Blokada szpuli
 B Uchwyt szpuli
 C Kołek zabierakowy
 D Śruba regulująca hamulce rolek
 E Śruby uchwytu rolek przesuwnych
 F Uchwyt rolek przesuwnych
 G Rolka przesuwna
 H Uchwyt przewodu
 I Krążek dociskowy
 J Uchwyt krążka dociskowego
 K Sprzęzyna krążka dociskowego
 L Śruba regulująca docisk
 M Rura prowadząca
 N Szpula z drutem
 O Otwór zabierakowy szpuli z drutem

Zakładanie szpuli z drutem (rys. 26,27)

Położyć szpulę (N) na uchwyt szpuli (B). Zwracać uwagę na to, żeby końcówka drutu spawalniczego była rozwijana na stronie prowadnicy drutu, patrz strzałki. Uważać, żeby blokada szpuli (A) była wciśnięta i kołek zabierakowy (C) był osadzony w otworze zabierakowym szpuli z drutem (O). Blokada szpuli (A) musi ponownie zatrzasnąć się nad szpulą z drutem (N). (Rys. 27)

Wprowadzenie drutu spawalniczego i ustawienie prowadnicy drutu(rys. 28-34).

- Wcisnąć sprężynę krążka dociskowego (K) do góry i obrócić do przodu (rys. 28).
- Uchwyt krążka zaciskowego (J) z krążkiem zaciskowym (I) i sprężynę krążka zaciskowego (K) rozłożyć do dołu (rys. 29).
- Poluzować śrubę uchwytu rolek przesuwnych (E) i odkręcić do góry uchwyt rolek przesuwnych (F) (rys. 30).
- Skontrolować rolkę przesuwną (G). Na górnjej stronie rolki przesuwnej (G) musi być podana odpowiednia grubość drutu. Rolka przesuwna (G) wyposażona jest w 2 rowki prowadzące. W razie konieczności okrąć rolkę przesuwną lub wymienić. (Rys. 31)
- Ponownie nałożyć uchwyt rolek przesuwnych (F) i dokręcić.
- Zdjąć dyszę gazową (rys. 5/12) z palnika poprzez okrącenie w prawą stronę, odkręcić rurę stykową (rys. 6/26) (rys. 5-6). Przewód (rys. 1/11) możliwe prosto wyrowadzony ze spawarki położyć na ziemi.
- Pierwsze 10 cm drutu spawalniczego odciąć tak, żeby powstało proste cięcie bez wypustów,

skrzywień czy zabrudzeń. Okroić końcówkę drutu spawalniczego.

- Za pomocą rurki prowadzącej (M) wsunąć drut spawalniczy pomiędzy krążkiem dociskowym i rolką przesuwną (G/I) w uchwyt (H) przewodu. (Rys. 32) Drut spawalniczy ostrożnie wsunąć z ręki tak daleko w przewód, aż będzie wystawał na palniku (rys. 5/13) o ok. 1 cm.
- Poluzować śrubę regulacyjną przeciwciśnienia (L) o kilka obrotów. (Rys. 34)
- Uchwyt krążka dociskowego (J) z krążkiem dociskowym (I) oraz sprężynę krążka dociskowego (K) ponownie rozłożyć do góry i zawiesić sprężynę krążka zaciskowego na śrubie regulującej docisk (L) (rys. 33).
- Tak ustawić śrubę regulacyjną przeciwciśnienia (L), aby drut spawalniczy był mocno osadzony pomiędzy krążkiem dociskowym (I) i rolką przesuwną (G) bez spłaszczenia. (Rys. 34)
- Pasującą rurę stykową (rys. 6/26) do przekroju używanego drutu przykroić na palniku (rys. 5/13) i nałożyć dyszę gazową poprzez dokręcenie w prawą stronę (rys. 5/12).
- Tak ustawić śrubę regulacyjną hamulca rolek (D), żeby drut pozwalał się cały czas prowadzić i rolka zatrzymywała się automatycznie po zatrzymaniu prowadnicy drutu.

6. Obsługa**6.1 Ustawienie**

Ponieważ ustawienie spawarki jest różne w zależności od zastosowania , zalecamy przeprowadzenie ustawień za pomocą spawania próbnego.

6.1.1 Ustawianie prądu spawania

Prąd spawania może być ustawiany w 6 stopniach nałączniku/ wyłączniku (rys. 1/7) prądu spawania. Wymagany prąd spawania jest zależny od grubości materiału, wymaganej głębokości wypalania oraz od przekroju użytego drutu spawania.

6.1.2 Ustawianie prędkości przesuwu drutu

Prędkość przesuwu drutu zostaje automatycznie dopasowana do używanego ustawienia prądu. Ustawienie precyzyjne prędkości przesuwu drutu można przeprowadzić bezstopniowo na regulatorze prędkości przesuwu drutu (rys. 1/ 29). Zaleca się rozpoczęcie ustawień w 5 stopniach, które przedstawiają średnią wartość, ewentualnie doregulować. Niezbędna ilość drutu zależna jest od grubości materiału, głębokości wypalania, przekroju użytego drutu spawalniczego oraz od wielkości omijanych odstępów do spawanego przedmiotu.

6.1.3 Ustawianie ilości gazu przepływowego

Ilość przepływowego gazu może być ustawiona bezstopniowo na reduktorze ciśnienia (rys. 4/19). Zostaje podana na manometrze (rys. 4/20) w litrach na minutę (l/min). Zalecana ilość gazu przepływowego w nieprzewiewnych pomieszczeniach: 5-15 l/min

W celu ustawienia ilości gazu przepływowego należy najpierw poluzować dźwignię napinającą (rys. 26/K) jednostki przesuwu drutu, aby uniknąć niepotrzebnego zużycia drutu (patrz 5.4.3). Utworzyć podłączenie sieci (patrz punkt 5.3),łącznik/wyłącznik przełącznika prądu spawania (rys. 1/7; 8) ustawić na stopniu 1; 230 V/400 V i uruchomić przełącznik palnika (rys. 5/25), aby uwolnić przepływ gazu. W tym momencie ustawić na reduktorze ciśnienia (4/19) wymaganą ilość gazu przepływowego.

Okręcanie w lewą stronę przycisku obrotowego (rys. 4/24):
Mniejsza ilość gazu przepływowego

Okręcanie w prawą stronę przycisku obrotowego (rys. 4/24):
Większa ilość gazu przepływowego

Zablokować dźwignię napinającą (rys. 26/K) podajnika drutu spawalniczego.

6.2 Podłączenie elektryczne

6.2.1 Napięcie sieciowe

patrz punkt 5.3

6.2.2 Podłączenie klemy masy (rys. 1/10)

Klemę masy (10) urządzenia ustawić możliwie w bezpośrednim pobliżu miejsca spawania. Uważać na metaliczne połyskujące złącze na miejscu stykowym.

6.3 Spawanie

Jeśli są wszystkie elektryczne podłączenia do napięcia zasilania i obiegu prądu spawania, jak i podłączenie gazu obojętnego, można postępować następująco:

Spawane przedmioty w obszarze spawania muszą być wolne od farby, metalicznych pokryć, zabrudzeń, rdzy, tłuszczy i wilgoci.

Odpowiednio ustawić prąd spawania, przesuw drutu, ilość gazu przepływowego (patrz 6.1.1-6.1.3).

Trzymać maskę spawalniczą (rys. 3/17) przed twarzą i prowadzić dyszę gazową do miejsca na przedmiocie,

które powinno być spawane. Uruchomićłącznik palnika (rys. 5/25).

Jeśli pali się łuk elektryczny, urządzenie prowadzi drut do kąpieli spawania. Jeśli jądro zgrzeliny jest wystarczająco duże, palnik będzie prowadzony powoli wzdłuż wymaganego brzegu. Ewentualnie lekko popchać wahadłowo, aby zwiększyć kąpiel spawalniczą.

Idealne ustawienie prądu spawania, prędkości przesuwu drutu i ilość gazu przepływowego określić za pomocą spawania próbnego. W idealnym przypadku słyszalny jest równy szmer spawania. Głębokość wypalania powinna być możliwie głęboka, żeby kąpiel spawalnicza nie wylała się przez obrabiany przedmiot.

6.4 Elementy zabezpieczające

6.4.1 Wyłącznik cieplny

Spawarka wyposażona jest w ochronę przed przegrzaniem, chroniącą przed przegrzaniem transformatora spawalniczego. W momencie zadziałania ochrony przed przegrzaniem włączy się lampka kontrolna (3). Spawarkę pozostawić na jakiś czas do schłodzenia.

7. Czyszczenie, konserwacja i zamawianie części zamiennych

Przed rozpoczęciem jakichkolwiek prac związanych z czyszczeniem wyciągnąć wtyczkę z gniazdka.

7.1 Czyszczenie

- Urządzenia zabezpieczające, szczeliny powietrza i obudowa silnika powinny być w miarę możliwości zawsze wolne od pyłu i zanieczyszczeń. Urządzenie wycierać czystą ściereczką lub przedmuchać sprężonym powietrzem o niskim ciśnieniu.
- Zaleca się czyszczenie urządzenia bezpośrednio po każdorazowym użyciu.
- Urządzenie czyścić regularnie wilgotną ściereczką z niewielką ilością szarego mydła. Nie używać żadnych środków czyszczących ani rozpuszczalników; mogą one uszkodzić części urządzenia wykonane z tworzywa sztucznego. Należy uważać, aby do wnętrza urządzenia nie dostała się woda.

7.2 Konserwacja

We wnętrzu urządzenia nie ma części wymagających konserwacji.

PL

7.3 Zamawianie części wymiennych:

Podczas zamawiania części zamiennych należy podać następujące dane:

- Typ urządzenia
- Numer artykułu urządzenia
- Numer identyfikacyjny urządzenia
- Numer części zamiennej

Aktualne ceny artykułów i informacje znajdują się na stronie: www.isc-gmbh.info

8. Usuwanie odpadów i recycling

Aby zapobiec uszkodzeniom podczas transportu urządzenie znajduje się w opakowaniu. Opakowanie to jest surowcem, który można użytkować ponownie lub można przeznaczyć do powtórnego przerobu. Urządzenie oraz jego osprzęt składają się z różnych rodzajów materiałów, jak np. metal i tworzywa sztuczne. Uszkodzone elementy urządzenia proszę dostarczyć do punktu zbiorczego surowców wtórnego. Proszę poprosić o informację w sklepie specjalistycznym bądź w placówce samorządu lokalnego!

9. Wyszukiwanie usterek

Usterka	Przyczyna	Sposób usunięcia
Rolka przesuwna nie obraca się	Brak zasilania Regulator przesuwu drutu na 0	Sprawdzić podłączenie Sprawdzić ustawienie
Rolka przesuwna obraca się, jednak bez prowadnicy drutu	Zły nacisk rolek (patrz 5.4.3) Hamulce rolek za mocno wyregulowane (patrz 5.4.3) Brudna / uszkodzona rolka przesuwna (patrz 5.4.3) Uszkodzony przewód Zlej wielkości rura stykowa/ zabrudzona/ zużyta (patrz 5.4.3) Drut spawalniczy na dyszy gazowej/ rura ssąca przyspawana	Sprawdzić ustawienie Sprawdzić ustawienie Wyczyścić, ewentualnie wymienić Skontrolować osłonę prowadnicy drutu Wyczyścić/ wymienić Poluzować
Urządzenie nie funkcjonuje po dłuższym użyciu, świeci się lampka kontrolna (3) wyłącznika ciepła	Urządzenie przegrzało się przez zbyt długie użytkowanie, ewentualnie przez nieprzestrzeganie czasu wyłączenia	Pozostawić urządzenie na 20-30 minut do schłodzenia
Bardzo zła spoina spawalnicza	Złe ustawienie prądu/ przesuwu (patrz 6.1.1/6.1.2) Brak/ za mało gazu (patrz 6.1.3)	Sprawdzić ustawienie Sprawdzić ustawienie, ewentualnie skontrolować ciśnienie napełniania butli gazowej

PL**10. Objasnienie symboli**

EN 60974-1	Europejska norma: Źródła energii do ręcznego spawania łukowego o ograniczonym obciążeniu		Nie przechowywać ani nie użytkować urządzenia w wilgotnym otoczeniu albo na deszczu.
	Bezpiecznik z wartością znamionową w amperach w napięciu znamionowym		Napięcie znamionowe
U ₁	Napięcie znamionowe	50 Hz	Częstotliwość znamionowa
I ₁ max	Najwyższa wartość napięcia sieciowego- wartość pomiarowa		Symbol opadającej charakterystyki
	Przed użyciem spawarki należy starannie przeczytać instrukcję obsługi i stosować się do niej.		Spawanie w procesie gazów obojętnych i aktywnych włącznie z zastosowaniem drutu wypełnienia
U ₀	Napięcie znamionowe biegu jałowego	IP 21	Rodzaj ochrony
I ₂	Prąd spawania	H	Klasa izolacji
Ø mm	Przekrój drutu spawalniczego	X	Czas pracy
	transformator		

RUS

Содержание:

1. Указания по технике безопасности
2. Описание устройства и объем поставки
3. Использование согласно назначению
4. Технические данные
5. Перед вводом в эксплуатацию
6. Обращение с устройством
7. Очистка, технический уход и заказ запасных деталей
8. Утилизация и вторичная переработка
9. Поиск неисправностей
10. Пояснение символов



RUS**⚠ Внимание!**

При пользовании устройствами необходимо выполнять правила по технике безопасности, чтобы избежать травм и не допустить ущерба. Поэтому прочтите полностью внимательно это руководство по эксплуатации. Храните руководство по эксплуатации в надежном месте для того, чтобы можно было воспользоваться в любое время содержащейся в нем информацией. В том случае если Вы передаете устройство другим людям, то необходимо приложить к нему настояще руководство по эксплуатации. Мы не несем ответственность за травмы и ущерб, которые возникли в результате несоблюдения указаний этого руководства по эксплуатации и техники безопасности.

1. Указания по технике безопасности

Необходимые указания по технике безопасности Вы можете найти в приложенной брошюре.

2. Описание устройства и объем поставки (рисунки 1-8)

1. Рукоятка
2. Индикатор режимов работы
3. Лампочка контроля датчик температуры
4. Крышка корпуса
5. Место для установки газовых баллонов
6. Ходовые ролики
7. Выключатель сварочного тока
8. Переключатель включено-выключено-выбор напряжения
9. CeCon-штекер
10. Клемма массы
11. Рукав в наборе
12. Сопло газа
13. Горелка
14. Направляющие ролики
15. Крюк цепи
16. Подсоединение подвода газа
17. Сварочный экран
18. Рукав защитного газа
19. Редуктор
20. Манометр (количество протекающего газа)
21. Винтовое соединение
22. Предохранительный клапан
23. Подсоединение рукава защитного газа
24. Кнопка настройки
25. Переключатель горелки
26. 3-е Контактные трубы
27. Рукоятка крышки корпуса

28

28. Страховочная цепь
29. Регулятор скорости сварочного электрода
30. Переходный кабель
31. Манометр (давление в баллоне)

2.1 Приспособления для монтажа

- a. 16-м винтов для ходовых роликов
- b. 16-м пружинных стопорных колец для ходовых роликов
- c. 16-м подкладных шайб для ходовых роликов
- d. 2-а зажима рукава
- e. 1-а рама защитное стекло
- f. 1-о стекло для сварки
- g. 1-о прозрачное защитное стекло
- h. 2-а крепежные гильзы защитного стекла
- i. 3-и гайки для рукоятки
- j. 3-и винта для рукоятки
- k. 2-а крепежный штырь защитного стекла
- l. 1-а рукоятка
- m. 1-а рама сварочного экрана

3. Использование согласно назначению

Сварочный аппарат в среде инертного газа предназначен исключительно для сварки стали методом MAG-(металл-активный газ) с использованием соответствующих сварочных электродов и газов.

Устройство можно использовать только в соответствии с его предназначением. Любое другое, выходящее за эти рамки использование, считается не соответствующим предписанию. За возникшие в результате этого ущерб или травмы любого рода несет ответственность пользователь или работающий с инструментом, а не изготовитель.

Важное указание касательно подключения к источнику тока

Устройство относится к оборудованию класса А согласно стандарту EN 60974-10, то есть оно не предназначено для применения в жилых зонах, в которых энергоснабжение осуществляется посредством низковольтной системы питания общего пользования, так как в таких случаях при неблагоприятных условиях сети оно может служить причиной возникновения помех. Если Вы хотите использовать устройство в жилых зонах, в которых энергоснабжение осуществляется посредством низковольтной системы питания общего пользования, требуется применение электромагнитного фильтра, который уменьшит



электромагнитные помехи настолько, что они не будут больше мешать пользователю.

В промышленных или других зонах, в которых энергоснабжение осуществляется не посредством низковольтной системы питания общего пользования, устройство можно использовать без такого фильтра.

Общие меры безопасности

Пользователь отвечает за правильную установку и применение устройства согласно данным производителя. При обнаружении электромагнитных помех пользователь отвечает за их устранение путем установки технических вспомогательных средств, указанных в пункте «Важное указание касательно подключения к источнику тока».

Уменьшение эмиссий

Электроснабжение от основного источника тока
Сварочный аппарат необходимо подключить к основному источнику тока в соответствии с данными производителя. При возникновении помех может потребоваться принятие дополнительных мер, например, установка фильтра на основном источнике тока (см. выше пункт «Важное указание касательно подключения к источнику тока»). Сварочные кабели должны быть максимально коротким.

Электрокардиостимулятор

Лица с электронным устройством для сохранения жизни (например, электрокардиостимулятор и т. д.) должны проконсультироваться со своим врачом, прежде чем приближаться к установкам для дуговой сварки, резательным установкам, установкам для сжигания или установкам точечной сварки, чтобы удостовериться в отсутствии влияния на их устройства магнитных полей в сочетании с электрическим током большой силы.

Гарантийный срок составляет 12 месяцев при промышленном использовании и 24 месяца при обычном использовании. Отсчет гарантийного срока начинается с момента приобретения устройства.

4. Технические данные

Параметры электросети: ~230 в/~400 в ~ 50 Гц

Сварочный ток: 25 A -160 A (максим. 190 A)

Продолжительность включения: X%:

	10	15	25	35	60	100
Сварочный ток I_2 (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40/25

Номинальное значение напряжения холостого хода U_0 : 41 в

Барабан сварочного электрода максим.: 5 кг

Диаметр сварочного электрода: 0,6/0,8/1,0 мм

Предохранитель: 16 A

Вес: 36,3 кг

Продолжительность сварки при температуре окружающей среды 40°C.

5. Перед вводом в эксплуатацию

5.1 Сборка (рис. 5-21)

5.1.1 Монтаж ходовых и поворотных роликов (6/14)

Установить ходовые ролики (6) и поворотные ролики (14) так как показано на рисунках 7, 9, 10, 11.

5.1.2 Установка защитного экрана (17)

- Вложить стекло для сварки (l) и на него прозрачное защитное стекло (m) в рамку для защитного стекла (k) (рис. 12).
- Крепежные штифты защитного стекла (q) вдавить в отверстие в раме защитного экрана (s). (рис. 13)
- Вложить раму для защитного стекла (k) с стеклом для сварки (l) и прозрачным защитным стеклом (m) изнутри в выемку в раме защитного экрана (s), вдавить крепежные гнезда защитного стекла (n) в крепежные штифты защитного стекла (q) до тех пор, пока они не войдут в зацепление для того, чтобы зафиксировать раму для защитного стекла (k). Прозрачное защитное стекло (m) должно находиться снаружи. (рис. 14)
- Загнуть верхний кант рамы защитного экрана (s) (рис. 15/1.), а также углы верхнего канта (рис. 15/2.) вовнутрь. Затем загнуть внешнюю сторону рамы защитного экрана (s) вовнутрь

RUS

(рис. 15/3.) и затем путем сильного сжимания соединить углы верхнего канта и внешние боковины. На каждой стороне при фиксации крепежных штифтов должно быть слышно 2-а отчетливых щелчка (рис. 15/4.).

- Если оба верхних угла защитного экрана соединены так, как показано на рисунке 16, то нужно вставить винты для рукоятки (р) снаружи сквозь 3 отверстия в защитном экране. (рис. 17)
- Развернуть защитный экран и вставить рукоятку (r) через резьбу 3 винтов для рукоятки (р). Прочно привинтить рукоятку (r) при помощи 3 гаек для рукоятки (o) к защитному экрану (рис. 18).

5.2 Подключение газа (рис. 4-6, 19-25)**5.2.1 Типы газов**

При сварке с помощью поступающего непрерывно электрода необходима защита газом, составление защитного газа зависит от выбранного метода сварки:

Защитный газ	CO2	Argon/CO2
свариваемый металл		
нелегированная сталь	X	X

5.2.2 Установка газового баллона на устройстве (рис. 19-25)

Газовый баллон не входит в объем поставки!

Установите газовый баллон, так как показано на рисунках 19 - 21. Внимательно следите за прочностью крепления страховочной цепи (28) и затем, чтобы сварочный аппарат стоял устойчиво.

Внимание! На подставке для установки газовых баллонов (рис. 19/5) разрешается устанавливать только газовые баллоны емкостью до максимально 20 литров. При использовании газовых баллонов большего размера возникает опасность опрокидывания, поэтому такие баллоны разрешается устанавливать только рядом с устройством. В таких случаях необходимо в достаточной степени защитить газовый баллон от опрокидывания!

5.2.3 Подсоединение газового баллона

После удаления защитной крышки (рис. 22/A) откройте на короткое время вентиль баллона (рис. 22/B) в направлении в сторону от себя. При необходимости очистите от грязи резьбу подсоединения (рис. 22/C) сухой тряпкой без использования каких либо очистительных

средств. Проверьте наличие уплотнителя на редукторе (19) и убедитесь в безукоризненности его состояния. Навинтите редуктор (19) в направлении вращения часовой стрелки на резьбу подсоединения (рис. 23/C) газового баллона (рис. 23). Надеть оба хомута рукава (d) на рукав защитного газа (18). Вставить рукав защитного газа (18) на подсоединение рукава защитного газа (23) на редукторе (19) и подсоединение подвода газа (16) на сварочном аппарате и зафиксировать в обоих местах подсоединения при помощи хомутов рукава (d) (рис. 24-25).

Внимание! Внимательно следите за герметичностью всех подключений газовой системы и соединений! Проверьте места подключений и соединений при помощи аэрозоли для обнаружения утечки или мыльной воды.

5.2.4 Пояснение работы редуктора (рис. 4/19)

Манометр (31) показывает давление в баллоне в барах. С помощью кнопки настройки (24) можно отрегулировать количество пропускаемого газа. Установленное количество пропускаемого газа можно считать на манометре (20) в литрах в минуту (l/min). Газ выходит из подсоединения рукава защитного газа (23) и подается дальше по рукаву защитного газа (рис. 3/18) к сварочному аппарату (смотрите 5.2.3).

Внимание! Регулировку количества пропускаемого газа осуществляйте всегда так, как это описано в разделе 6.1.3.

Редуктор крепится при помощи винтового соединения (21) к газовому баллону (смотрите 5.2.3).

Внимание! Вмешательства в устройство редуктора и ремонтные работы на нем разрешается осуществлять только специалистам. Вышлите неисправный редуктор при необходимости по адресу службы сервиса.

5.3 Параметры электросети

- Перед тем как включить устройство убедитесь, что данные на типовой табличке соответствуют параметрам электрической сети.
- Устройство разрешается подключать только к надлежащим образом заземленным и защищенным предохранителем штепсельным розеткам.

Необходимо следовать следующим указаниям для того, чтобы избежать опасности пожара, удара током и травмирования людей:

- Запрещено подключать к устройству номинальное напряжение 400 в, если устройство переключено на 230 в. Осторожно: опасность пожара!
- Необходимо отсоединить устройство от питания электричеством прежде, чем переключать номинальное напряжение.
- Запрещено переключение номинального напряжения во время работы сварочного аппарата.
- Перед эксплуатацией сварочного аппарата необходимо убедиться, что установленное номинальное напряжение устройства соответствует напряжению сети электропитания.

Информация:

Сварочный аппарат снабжен СeCop-штекером, рассчитанным на ~400 в, 16 А. Если сварочный аппарат должен эксплуатироваться с напряжением ~230 в, то необходимо использовать приложенный адаптерный кабель № 30.

5.4 Монтаж катушки электродов (рис. 1, 5, 6, 26 – 34)

Катушка электродов не входит в объем поставки!

5.4.1 Типы электродов

В зависимости от вида работ используются различные сварочные электроды. Сварочный аппарат можно использовать с сварочными электродами диаметром 0,6; 0,8 mm и 1,0 mm. Соответствующие подающие ролики и контактные трубные приложены к устройству. Подающий ролик, контактные трубы и сечение электрода должны всегда соответствовать друг другу.

5.4.2 Емкость катушки электродов

В устройство можно устанавливать катушки электродов величиной максимально до 5 кг.

5.4.3 Установка катушки электродов

- Открыть крышку корпуса (рис. 2/4), для этого сдвинуть рукоятку крышки корпуса (рис. 2/27) назад и откинуть крышку корпуса (рис. 2/4).
- Проверьте отсутствие перехлеста навивки на катушке для того, чтобы обеспечить равномерное разматывание электрода.

Описание узла подачи электрода (рис. 26-27)

- | | |
|---|---------------------------------------|
| A | Устройство фиксации катушки |
| B | Крепление катушки |
| C | Захватывающий палец |
| D | Юстировочный винт для тормоза роликов |
| E | Винты для крепление роликов подачи |
| F | Крепление роликов подачи |
| G | Подающий ролик |
| H | Приемник комплекта рукава |
| I | Нажимной ролик |
| J | Крепление нажимного ролика |
| K | Пружина нажимного ролика |
| L | Юстировочный винт противодавления |
| M | Направляющая труба |
| N | Катушка проволоки |
| O | Отверстие захвата катушки электрода |

Установка катушки электродов (рис. 26,27)

Поставить катушку электродов (N) на крепление катушки (B). Внимательно следить за тем, чтобы конец сварочного электрода разматывался со стороны направляющей электрода, смотрите направление стрелки.

Внимательно проследите, чтобы фиксатор катушки (A) был вдавлен, а захватывающий палец (C) находился в отверстии захвата катушки электродов (O). Фиксатор катушки (A) должен защелкнуться над катушкой электродов (N) (рис. 27).

Введение сварочного электрода и юстировка направляющей электрода (рис. 28-34)

- Нажать вверх пружину нажимного ролика (K) и повернуть вперед (рис. 28).
- Откинуть вниз крепление нажимного ролика (J) с нажимным роликом (I) и пружиной нажимного ролика (K) (рис. 29).
- Вывинтить винты для крепления роликов подачи (E) и вытянуть крепление роликов подачи (F) вверх (рис. 30).
- Перепроверить подающий ролик (G). На верхней стороне подающего ролика (G) должен быть указана соответствующая толщина электрода. Подающий ролик (G) снабжен 2-я направляющими пазами. Подающий ролик (G) нужно при необходимости перевернуть или заменить (рис. 31).
- Установить крепление роликов подачи (F) назад иочно привинтить.
- Вынуть сопло газа (рис. 5/12) вращая вправо из горелки (рис. 5/13), отвинтить контактную трубу (рис. 6/26) (рис. 5 - 6). Рукава в наборе (рис. 1/11) проложить по полу насколько можно по прямой и в направлении от сварочного аппарата.

RUS

- Отрезать 10 см от начала сварочного электрода так, чтобы образовался прямой срез без выступов, искривлений и загрязнений. Снять заусеницы с конца сварочного электрода.
- Вставить сварочный электрод через направляющую трубу (M), между нажимным и подающим роликом (G/I) внутрь в приемное устройство рукава в наборе (H). Вставить (рис. 32) сварочный электрод осторожно рукой так далеко в рукав в наборе, пока он не выйдет наружу в горелке (рис. 5/13) примерно на 1 см.
- Ослабить юстировочный винт противодавления (L) несколькими вращениями (рис. 34).
- Откинуть вновь крепление нажимного ролика (J) с нажимным роликом (I) и пружиной нажимного ролика (K) вверх и снова зацепить пружину нажимного ролика (K) за юстировочный винт противодавления (L) (рис. 33).
- Затем установить юстировочный винт противодавления (L) таким образом, чтобы сварочный электрод удерживалсяочно между нажимным роликом (I) и подающим роликом (G) без раздавливания (рис. 34).
- Привинтить контактную трубу (рис. 6/26), соответствующую диаметру используемого сварочного электрода, к горелке (рис. 5/13) и вставить сопло газа, повернув его вправо (рис. 5/12).
- Отрегулировать юстировочный винт тормоза роликов (D) таким образом, чтобы электрод все еще мог проходить и ролик при торможении направляющей электрода автоматически останавливался.

6. Обращение с устройством**6.1 Регулировка**

Так как регулировка сварочного аппарата в зависимости от случая использования осуществляется по разному, то мы рекомендуем осуществить регулировку путем осуществления пробной сварки.

6.1.1 Регулировка сварочного тока

Сварочный ток можно регулировать 6-ти ступенчато переключателем сварочного тока (рис. 1/7). Выбор силы сварочного тока зависит от толщины деталей, необходимой глубины прожигания и диаметра используемого сварочного электрода.

6.1.2 Регулировка скорости подачи электрода

Скорость подачи электрода подстраивается автоматически под величину установленного тока. Точную подстройку скорости подачи электрода можно осуществить бесступенчато при помощи регулятора скорости сварочного электрода (рис. 1/29). Рекомендуется при регулировке начинать с 5 ступени, которая представляет собой среднее значение, и при необходимости подстроить. Необходимое количество подачи электрода зависит от толщины обрабатываемого предмета, желаемой глубины прожигания и диаметра используемого сварочного электрода, а также от величины перекрываемого расстояния между свариваемыми деталями.

6.1.3 Регулировка количества пропускаемого газа

Количество пропускаемого газа можно отрегулировать бесступенчато на редукторе (рис. 4/19). Его можно определить на манометре (рис. 4/20) в литрах в минуту (l/min.). Рекомендуемое количество пропускаемого газа в помещениях с притоком и оттоком воздуха: 5 л/мин – 15 l/min.

Для регулировки количества пропускаемого газа необходимо вначале ослабить зажимной рычаг (рис. 26/K) узла подачи электрода для того, чтобы избежать ненужного износа электрода (смотрите 5.4.3). Подсоединить устройство к электрической сети (смотрите пункт 5.3), установить переключатель сварочный ток включен-выключен (рис. 1/7; 8) на 1; 230 V/400 V -ю ступень и задействовать переключатель горелки (рис. 5/25) для того, чтобы открыть подачу потока газа. Затем установить на редукторе давления (рис. 4/19) желаемое количество пропускаемого газа.

Вращение влево ручки настройки (рис. 4/24): уменьшение количества пропускаемого газа

Вращение вправо ручки настройки (рис. 4/24): повышение количества пропускаемого газа

Вновь закрепить пружину нажимного ролика (рис. 26/K) на узле подачи электрода.

6.2 Подключение электрического питания**6.2.1 Параметры электросети**

Смотрите раздел 5.3

6.2.2 Подсоединение клеммы заземления (рис. 1/10)

Клемму заземления (10) устройства прикрепить по возможности в непосредственной близи от места сварки.
Обеспечить переход металлов без покрытия в месте осуществления контакта.

6.3 Сварка

После того, как осуществлены все электрические подключения для электропитания и сварочного контура, а также подключен защитный газ, то можно действовать следующим образом:

Свариваемые детали должны в области сварки быть свободными от краски, металлических покрытий, грязи, ржавчины, жира и влаги.

Отрегулируйте сварочный ток, подачу электрода и количество пропускаемого газа (смотрите 6.1.1 – 6.1.3) соответствующим образом.

Держите сварочный экран (рис. 3/17) перед лицом, и поднесите газовое сопло к месту, где нужно осуществить сварку.
Затем действуйте переключатель горелки (рис. 5/25).

Если горит электрическая дуга, то устройство подает электрод в сварочную ванну. Если размер ядра сварной точки будет достаточен, то нужно медленно вести горелку вдоль канта в необходимом месте. При необходимости осуществляйте легкие покачивания для того, чтобы немного увеличить сварочную ванну.

Выявите идеальные установки сварочного тока, скорости подачи электрода и количество пропускаемого газа путем проведения пробной сварки. При идеальном осуществлении слышен равномерный шум сварки. Глубина прожигания должна быть как можно большей, но сварочная ванна все же не должна провалиться сквозь обрабатываемую деталь.

6.4 Защитные приспособления

6.4.1 Датчик температуры

Сварочный аппарат снабжен приспособлением защиты от перегрева, которое защищает сварочный трансформатор от перегрева. В том случае, если сработает защита от перегрева, то светится контрольная лампочка (3) на Вашем устройстве. Сварочный аппарат должен в течении некоторого времени охлаждаться.

7. Очистка, технический уход и заказ запасных деталей

Перед всеми работами по очистке вынуть штекер из розетки.

7.1 Очистка

- Очищайте защитные устройства, вентиляционные отверстия и корпус двигателя как можно лучше от пыли и грязи. Протрите фрезу чистой ветошью или продуйте сжатым воздухом с низким давлением.
- Мы рекомендуем очищать фрезу после каждого использования.
- Очищайте устройство регулярно влажной тряпкой с небольшим количеством жидкого мыла. Не используйте моющие средства или растворите; они могут разъесть пластмассовые части устройства. Следите за тем, чтобы вода не попала вовнутрь устройства.

7.2 Технический уход

В устройстве кроме этого нет деталей, которые нуждаются в техническом уходе.

7.3 Заказ запасных деталей:

При заказе запасных частей необходимо привести следующие данные:

- Модификация устройства
- Номер артикула устройства
- Идентификационный номер устройства
- Номер запасной части требуемой для замены детали

Актуальные цены и информация находятся на сайте www.isc-gmbh.info

8. Утилизация и вторичная переработка

Устройство находится в упаковке для того, чтобы избежать его повреждений при транспортировке. Эта упаковка является сырьем и поэтому может быть использована повторно или направлена во вторичную переработку сырья.

Устройство и его принадлежности состоят из различных материалов, таких как например металл и пластмассы. Утилизируйте дефектные детали в местах сбора особых отходов.

Информацию об этом Вы можете получить в специализированном магазине или в местных органах правления!

RUS**9. Поиск неисправностей**

Неисправность	Причина	Устранение
Поддающий ролик не вращается	Напряжение электросети отсутствует Регулятор подачи электрода стоит на 0	Проверить подсоединение Проверить регулировку
Поддающий ролик вращается, но отсутствует подача электрода	Слабое давление ролика (смотрите 5.4.3) Тормоза роликов срабатывают слишком сильно (смотрите 5.4.3) Поддающий ролик загрязнен или поврежден (смотрите 5.4.3) Поврежден рукав в наборе Загрязнение, неправильный размер или износ контактной трубы (смотрите 5.4.3) Сварочный электрод приварен к соплу газа или к контактной трубе	Проверить регулировку Проверить регулировку Очистить или заменить Проверить кожух направляющей электрода Очистить или заменить Отделить
Устройство после длительного периода работы больше не работает, светится лампочка контроля датчик температуры (3)	Устройство перегрелоось в результате длительной эксплуатации или в результате несоблюдения периодов перерыва	Дать устройству остыть минимально 20-30 минут
Очень плохое качество сварного шва	Неправильна регулировка тока и подачи (смотрите 6.1.1/6.1.2) Газ отсутствует или его слишком мало (смотрите 6.1.3)	Проверить регулировку Проверить регулировку, а также давление наполнения газового баллона

10. Пояснение символов

EN 60974-1	Европейские нормы для сварочных устройств электрической дугой сварки вручную с ограниченной продолжительностью фазы включения		Запрещено хранить или использовать устройство во влажной или сырой окружающей среде или под дождем
	Предохранитель с номинальным параметром в Амперах в подключении электросети		Параметры электросети
U_1	Напряжение сети	50 Hz	Частота электрической сети
I_1 максим.	Измеренная величина самого высшего значения тока электрической сети		Символ для падающей кривой характеристики
	Перед использованием сварочного аппарата необходимо внимательно прочитать руководство по эксплуатации и следовать его указаниям		Дуговая сварка плавящимся электродом в инертном и активном газах, включая использование сварочной проволоки
U_0	Номинальное значение напряжения холостого хода	IP 21	Тип защиты
I_2	Сварочный ток	H	Класс изоляции
\emptyset mm	Диаметр сварного электрода	X	Продолжительность фазы включения:
	трансформатор		

RO

Cuprins:

1. Indicații de siguranță
2. Descrierea aparatului și volumul livrării
3. Utilizarea conform scopului
4. Date tehnice
5. Înainte de punerea în funcțiune
6. Operare
7. Curățare, întreținere și comanda pieselor de schimb
8. Evacuare și reciclare
9. Căutarea defectiunilor
10. Explicarea simbolurilor



⚠ Atenție!

La utilizarea aparatelor trebuie respectate anumite reguli de siguranță pentru a se preveni accidentele și pagubele. Citiți cu atenție aceste instrucțiuni de folosire. Păstrați-le cu grijă pentru a putea avea întotdeauna la dispoziție informațiile necesare. În cazul în care dați aparatul unei alte persoane, vă rugăm să înmânați și instrucțiunile de folosire. Noi nu preluăm nici o garanție pentru pagube sau vătămări care provin din nerespectarea acestor instrucțiuni și a indicațiilor de siguranță.

1. Indicații de siguranță

Indicațiile de siguranță corespunzătoare le găsiți în broșura anexată.

2. Descrierea aparatului și volumul de livrare (Fig. 1 - 8)

1. Mâner
2. Afisaj
3. Lampă de control a temperaturii
4. Carcasă
5. Suprafață de așezare a buteliilor cu gaz
6. Role de transport
7. Comutator al curentului de sudură
8. Comutator de pornire/oprire și selectare tensiune
9. Ștecher CeCon
10. Clemă masă
11. Pachet furtunuri
12. Duză de gaz
13. Arzător
14. Role de ghidare
15. Cârlige lanț
16. Racord pentru alimentarea cu gaz
17. Mască de sudură
18. Furtun de gaz protector
19. Reductor de presiune
20. Manometru (debit gaze)
21. Îmbinare
22. Supapă de siguranță
23. Racord al furtunului de gaz protector
24. Robinet
25. Butonul arzătorului
26. 3 x țeavă de legătură
27. Mâner al capacului carcasei
28. Lanț de siguranță
29. Reglaj al vitezei sârmiei de sudură
30. Cablu adaptor
31. Manometru (presiune butelie)

2.1 Materiale de montaj

- a. 16 x șuruburi pentru rolele de transport
- b. 16 x inele Grower pentru rolele de transport
- c. 16 x șaibe suport pentru rolele de transport
- d. 2 x colier de prindere a furtunului
- k. 1 x cadru geam de protecție
- l. 1 x sticlă de sudură
- m. 1 x sticlă transparentă de protecție
- n. 2 x bucle de prindere a sticlei de protecție
- o. 3 x piulițe pentru mâner
- p. 3 x șuruburi pentru mâner
- q. 2 x știfuri de prindere a sticlei de protecție
- r. 1 x mâner
- s. 1 x cadru de mască de sudură

3. Utilizarea conform scopului

Acest aparat de sudură cu gaz protector va fi utilizat exclusiv pentru sudura oțelurilor conform procedurii MAG (metal activ gaz), cu condiția utilizării sârmelor de sudură și a tipurilor de gaz corespunzătoare.

Mașina se va utiliza numai conform scopului pentru care este concepută. Orice altă utilizare nu este în conformitate cu scopul. Pentru pagubele sau vătămările rezultate în acest caz este responsabil utilizatorul/operatorul și nu producătorul.

Indicație importantă privind racordul electric
 Aparatul face parte din clasa A a normei EN 60974-10, acest lucru înseamnă, că nu este prevăzut pentru utilizarea în spații locative, în care alimentarea cu curent electric se realizează prin intermediul unui sistem de alimentare cu tensiune joasă, deoarece există posibilitatea de deteriorare în condiții de rețea defavorabile. Dacă doriți să utilizați aparatul în spații locative a căror alimentare cu curent electric se realizează prin intermediul unui sistem de alimentare cu tensiune joasă, este necesară utilizarea unui filtru electromagnetic, care să reducă deranjamentele electromagnetice, astfel încât să nu mai fie deranjante pentru utilizator.

În domeniul industrial și alte sectoare în care alimentarea cu curent electric nu se realizează prin intermediul unui sistem de alimentare cu tensiune joasă, aparatul poate fi folosit fără utilizarea unui astfel de filtru.

Măsuri de siguranță generale

Utilizatorul este răspunzător pentru instalarea și utilizarea corectă a aparatului conform indicațiilor producătorului. În cazul constatării unor deranjamente electomagnetic, utilizatorul are răspunderea de a le elimina prin intermediul mijloacelor tehnice ajutătoare

RO

numite mai sus la punctul „Indicație importantă privind racordul electric“.

Reducerea emisiei

Alimentarea de la circuitul de curent principal
Aparatul de sudură trebuie racordat la circuitul de curent principal, conform indicațiilor producătorului. În caz de deranjamente, este posibil să fie necesare măsuri suplimentare, de exemplu, montarea unui filtru în circuitul de curent principal (a se vedea sus punctul „Indicație importantă privind racordul electric“). Cablurile de sudură trebuie să fie cât de scurte posibil.

Stimulatoare cardiace

Persoane purtătoare de aparete cardiace (de ex. stimulatoare cardiace etc.), trebuie să consulte un medic înainte de a se apropia de instalații de sudură cu arc electric, de tăiere, de ardere sau de sudură prin puncte, pentru a se asigura, că nu există influențe ale câmpurilor magnetice în legătură cu curentii electrici înalți asupra acestor aparate.

Perioada de garanție este de 12 luni în cazul utilizării în scopuri industriale și 24 de luni în caz de utilizare privată și începe cu data cumpărării aparatului.

4. Date tehnice

Tensiunea de alimentare: 230 V/400 V ~ 50 Hz

Curentul de sudură: 25 - 160 A (max. 190 A)

Durata de conectare X%:

	10	15	25	35	60	100
Curent de sudură						
I ₂ (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40

Tensiunea nominală de mers în gol U₀: 41 V

Tamburul maxim al sârmei de sudură: 5 kg

Diametrul sârmei de sudură: 0,6/0,8/1,0 mm

Siguranță: 16 A

Greutate: 36,3 kg

Timpii de sudură sunt valabili la o temperatură a mediului de 40°C.

5. Înainte de punerea în funcționare

5.1 Montaj (Fig. 5 - 21)

5.1.1 Montarea rolelor de transport și a rolelor de ghidare (6/14)

Montați rolele de transport (6) și rolele de ghidare (14) așa cum este indicat în figurile 7, 9, 10 și 11.

5.1.2 Montarea măștii de protecție (17)

- Introduceți sticla de sudură (l) și peste acesta sticla transparentă de protecție (m) în cadrul geamului de protecție (k) (fig. 12).
- Introduceți știfturile de prindere a sticlei de protecție (q) în găurile din cadrul măștii de sudură (s) (Fig. 13).
- Așezați cadrul geamului de protecție (k) împreună cu sticla de sudură (l) și sticla transparentă de protecție (m) pe interior în golul din cadrul măștii de sudură (s). Apăsați buclele de prindere a sticlei de protecție (n) pe știfturile de prindere a sticlei de protecție (q), până când acestea rămân blocate în locașurile lor, iar cadrul geamului de protecție (k) este astfel asigurat. Sticla transparentă de protecție (m) trebuie să se găsească pe latura exterioară a măștii de sudură (Fig. 14).
- Îndoiti marginea superioară a cadrului măștii de sudură (s) spre interior (Fig. 15/1) și pliați colțurile marginilor superioare (Fig. 15/2). Îndoiti acum marginile laterale ale cadrului măștii de sudură (s) spre interior (Fig. 15/3) și uniți colțurile marginilor superioare cu marginile laterale apăsându-le cu putere. Pe fiecare latură trebuie să se audă câte 2 clicuri clare la blocarea știfturilor de fixare (Fig. 15/4).
- În momentul în care ambele colțuri de sus ale măștii de sudură sunt unite precum în figura 16, introduceți șuruburile pentru mâner (p) dinspre exterior în cele 3 găuri ale măștii de sudură (Fig. 17).
- Întoarceți masca de sudură și băgați mânerul (r) în filetele celor 3 șuruburi pentru mâner (p). Prindeți mânerul (r) cu ajutorul celor 3 piulițe pentru mâner (o) de masca de sudură (Fig. 18).

5.2 Alimentarea cu gaz (Fig. 4-6, 19 - 25)

5.2.1 Tipuri de gaz

În cazul sudurii cu sârmă continuă este nevoie de gaz protector. Compoziția gazului depinde de procedura de sudură aleasă:

Gaz protector	CO2	Argon/CO2
Metal ce urmează a fi sudat		
Oțel nealiat	X	X

5.2.2 Montarea buteliei de gaz pe aparat (Fig. 19 - 25)

Butelia cu gaz nu este cuprinsă în volumul livrării!

Montați butelia cu gaz aşa cum este indicat în figurile 19 - 21. Aveți grijă ca lantul de siguranță (28) să fie bine strâns, iar aparatul de sudură să fie așezat în aşa fel, încât să nu se răstoarne.

Atenție! Pe suprafața de așezare a buteliilor cu gaz (Fig. 19/5) nu pot fi montate decât butelii cu o capacitate de până la 20 litri. În cazul utilizării unor butelii cu gaz mai mari există pericolul ca aparatul să se răstoarne, drept pentru care ele pot fi așezate doar lângă acesta. Într-o asemenea situație butelia cu gaz respectiv trebuie protejată împotriva unei eventuale răsturnări accidentale!

5.2.3 Racordarea buteliei cu gaz

Dați jos capacul de protecție (Fig. 22/A) și deschideți puțin robinetul buteliei (Fig. 22/B) în direcția opusă dvs.

Ștergeti eventual filetul de racordare (Fig. 22/C) cu o cârpă uscată, fără a folosi detergent sau alte substanțe de curățat. Verificați garnitura reductorului de presiune (19) să fie montată și să se afle într-o stare ireproșabilă. Înșurubați reductorul de presiune (19) în sensul acelor de ceasornic pe filetul de racordare (Fig. 23/C) al buteliei cu gaz (Fig. 23). Fixați cele două coliere de prindere (d) pe furtunul gazului protector (18). Băgați furtunul de gaz protector (18) în racordul furtunului de gaz protector (23) de pe reductorul de presiune (19) și în racordul pentru alimentarea cu gaz (16) de pe aparatul de sudură. Asigurați ambele racorduri cu ajutorul colierelor de prindere a furtunului (d) (Fig. 24 - 25).

Atenție! Aveți grijă ca toate racordurile de gaze să fie etanșe! Verificați racordurile și îmbinările cu apă cu săpun sau cu un spray special.

5.2.4 Explicarea reductorului de presiune (Fig. 4/19)

Manometrul (31) indică presiunea din butelie în bar. Cu ajutorul robinetului (24) puteți regla debitul de gaze. Debitul ales poate fi citit pe manometru (20) în litri pe minut (l/min). Gazul ieșe prin racordul furtunului de gaz protector (23) și este condus mai departe prin furtunul respectiv (Fig. 3/18) până la aparatul de sudură (vezi 5.2.3).

Atenție! Pentru reglarea debitului de gaze procedați întotdeauna conform descrierii de la punctul 6.1.3.

Reducerul de presiune se montează pe butelia cu gaz cu ajutorul îmbinării (21) (vezi 5.2.3).

Atenție! Lucrările de intervenție sau reparație la reductorul de presiune vor fi efectuate numai de către personal calificat. Dacă este cazul trimiteți reductoarele de presiune defecte la service.

5.3. Racordarea la rețeaua electrică

- Înainte de racordarea la rețeaua electrică asigurați-vă că datele de pe plăcuța de identificare a mașinii corespund cu cele ale rețelei.
- Aparatul poate fi alimentat numai de la o priză cu pământare, prevăzută cu contact de protecție.

Vă rugăm să respectați următoarele instrucțiuni pentru a evita producerea unui incendiu, electrocutarea sau vătămarea corporală a persoanelor:

- Nu utilizați niciodată aparatul la o tensiune nominală de 400 V dacă el este comutat pe 230 V. Atenție: pericol de incendiu!
- Decuplați aparatul de la rețeaua electrică înainte de a selecta tensiunea nominală.
- Este interzisă schimbarea tensiunii nominale în timp ce aparatul de sudură este în funcțiune.
- Înainte de utilizarea aparatului asigurați-vă că tensiunea nominală selectată corespunde sursei de curent existente.

Observație:

Aparatul de sudură este prevăzut cu un ștecher CeCon de 400 V~ 16 A. Dacă dorîți să folosiți aparatul la 230 V~ utilizați cablul adaptor nr. 30 atașat.

5.4 Montarea bobinei de sârmă (Fig. 1, 5, 6, 26 - 34)

Bobina de sârmă nu este cuprinsă în volumul livrării!

5.4.1 Tipuri de sârmă

În funcție de caz este nevoie de diverse tipuri de sârme de sudură. Aparatul poate fi utilizat cu sârme de sudură cu diametru între 0,6; 0,8 și 1,0 mm. Rola de avansare și țeava de legătură corespunzătoare sunt atașate aparatului. Rola de avansare, țeava de legătură și secțiunea sârmei trebuie să corespundă întotdeauna.

5.4.2 Capacitatea bobinei de sârmă

În aparat pot fi montate bobine de sârmă cu o greutate de până la 5 kg.

RO

5.4.3 Montarea bobinei de sârmă

- Deschideți capacul carcasaie (Fig. 2/4) și împingând mânerul capacului (Fig. 2/27) înapoi și rabatând capacul (Fig. 2/4).
- Verificați să nu existe suprapunerii în înfășurarea sârmei pe bobină, pentru a vă asigura că derularea sârmei se va realiza în mod uniform.

Descrierea unității de ghidare a sârmei (Fig. 26 - 27)

- A Blocaj bobină
 B Suport bobină
 C Știft de antrenare
 D Șurub de reglare a frânei rolei
 E Șuruburi pentru suportul rolei de avansare
 F Suportul rolei de avansare
 G Rola de avansare
 H Intrare pachet furtun
 I Rolă de presare
 J Suport al rolei de presare
 K Arc al rolei de presare
 L Șurub de reglare a contrapresiunii
 M Țeavă de ghidare
 N Bobină de sârmă
 O Deschizătură de antrenare a bobinei de sârmă

Montarea bobinei de sârmă (Fig. 26, 27)

Așezați bobina de sârmă (N) în suportul bobinei (B). Capătul sârmei de sudură trebuie să se desfășoare pe latura de ghidare a sârmei, vezi săgeata indicatoare.

Aveți grijă ca blocajul bobinei (A) să fie apăsat în jos, iar știftul de antrenare (C) să stea în deschizătură de antrenare a bobinei de sârmă (O). Blocajul bobinei (A) trebuie să se blocheze la loc deasupra bobinei de sârmă (N) (Fig. 27).

Introducerea sârmei de sudură și reglarea sistemului de ghidare a sârmei (Fig. 28 - 34)

- Apăsați în sus și basculați înainte arcul rolei de presare (K) (Fig. 28).
- Rabatați în jos suportul rolei de presare (J), împreună cu rola de presare (I) și arcul rolei de presare (K) (Fig. 29).
- Desfaceți șuruburile suportului rolei de avansare (E) și scoateți suportul rolei de avansare (F) trăgându-l în sus (Fig. 30).
- Verificați rola de avansare (G). Pe latura de sus a rolei de avansare (G) trebuie să fie precizat diametrul sârmei. Rola de avansare (G) este prevăzută cu 2 caneluri de ghidare. Întoarceți și schimbați eventual rola de avansare (G) (Fig. 31).
- Așezați suportul rolei de avansare (F) la loc și înșurubați-l bine.
- Scoateți duza de gaz (fig. 5/12) de pe arzător (Fig. 5/13) prin rotire spre dreapta și deșurubați

țeava de legătură (Fig. 6/26) (Fig. 5 - 6). Așezați pachetul de furtunuri (Fig. 1/11) pe cât posibil drept, pe jos, orientat în direcția opusă aparatului de sudură.

- Tăiați primii 10 cm de sârma de sudură în aşa fel încât să obțineți o tăietură dreaptă, fără proeminente, muchii sau impurități. Debavurați capătul sârmei de sudură.
- Împingeți sârma de sudură în țeava de ghidare (M) printre rola de presare (I) și rola de avansare (G) în intrarea pachetului de furtunuri (H). (Fig. 32) Împingeți cu grijă sârma de sudură cu mâna în pachetul de furtunuri până când capătul ei ieșe cu circa 1 cm afară din arzător (Fig. 5/13).
- Desfaceți puțin șurubul de reglare a contrapresiunii (L), rotindu-l de câteva ori (Fig. 34).
- Rabatați la loc (în sus) suportul rolei de presare (J), cu tot cu rola de presare (I) și arcul rolei de presare (K) și prindeți arcul rolei de presare (K) înapoi de șurubul de reglare a contrapresiunii (L) (Fig. 33).
- Potriviți acum șurubul de reglare a contrapresiunii (L) în aşa fel încât sârma de sudură să stea fix între rola de presare (I) și cea de avansare (G) fără a fi strivită între ele (Fig. 34).
- Înșurubați pe arzător (Fig. 5/13) țeava de legătură (Fig. 6/26) adecvată diametrului sârmei de sudură utilizată și montați duza de gaz (Fig. 5/12) prin rotire spre dreapta.
- Potriviți șurubul de reglare a frânei rolei (D) în aşa fel încât sârma de sudură să mai poată fi ghidată, dar rola să se opreasca automat la frânare.



6. Operare

6.1 Reglaje

Întrucât reglarea aparatului de sudură se face diferit, în funcție de fiecare caz de utilizare în parte, recomandăm să realizați reglajele apelând la suduri de probă.

6.1.1 Reglarea curentului de sudură

Curentul de sudură poate fi reglat pe 6 trepte diferite cu ajutorul comutatorului curentului de sudură (Fig. 1/7). Curentul de sudură necesar depinde de duritatea materialului, de adâncimea de ardere dorită și de diametrul sârmei de sudură utilizate.

6.1.2 Reglarea vitezei de avansare a sârmei de sudură

Viteza de avansare a sârmei de sudură se adaptează automat la setarea de curent utilizată. Reglarea fină a acestei viteze poate fi realizată fără trepte cu ajutorul reglorului vitezei sârmei de sudură (Fig. 1/29). Este



recomandabil să începeți cu treapta a 5-a (valoare medie) pentru a putea corecta apoi eventual reglajul. Cantitatea de sârmă necesară depinde de grosimea materialului, de adâncimea de ardere dorită și de diametrul sârmei de sudură utilizate, însă și de distanța dintre piesele ce urmează să fie sudate.

6.1.3 Reglarea debitului de gaz

Debitul de gaz poate fi reglat fără trepte cu ajutorul reductorului de presiune (Fig. 4/19). El este indicat pe manometru (Fig. 4/20) în litri pe minut (l/min). Debitul de gaz recomandat în încăperi unde nu sunt curenți de aer: 5 – 15 l/min.

Pentru a regla debitul de gaz eliberați mai întâi maneta de tensionare (Fig. 26/K) a unității de avansare a sârmei, pentru a evita uzura inutilă a sârmiei (vezi 5.4.3). Conectați aparatul la rețea (vezi punctul 5.3), fixați comutatorul de pornire/oprire a curentului de sudură (Fig. 1/7; 8) pe treapta 1; 230 V/400 V-a și apăsați butonul arzătorului (Fig. 5/25) pentru a da drumul gazului. Reglați debitul gazului cu ajutorul reductorului de presiune (Fig. 4/19).

Rotirea spre stânga a robinetului (Fig. 4/24): debit mai mic

Rotirea spre dreapta a robinetului (Fig. 4/24): debit mai mare

Strângeți la loc arcul rolei de presiune (Fig. 26/K) a unității de avansare a sârmei.

6.2 Racordul electric

6.2.1 Racordarea la rețeaua electrică

Vezi punctul 5.3

6.2.2 Prinderea clemei pentru masă (Fig. 1/10)

Prindeți clema pentru masă (10) a aparatului de sudură pe cât posibil în imediata apropiere a punctului de sudură.

Aveți grijă ca în locul de contact să existe o punte de trecere metalică și curată.

6.3 Procesul de sudură

În momentul în care toate racordurile electrice pentru alimentarea cu tensiune, precum și racordul gazului protector sunt realizate, puteți proceda în felul următor:

Pieselete ce urmează să fie sudate trebuie să nu aibă vopsea, straturi acoperitoare metalice, murdărie, rugină, grăsimi sau umezeală în locul de sudură.

Reglați corespunzător curentul de sudură, avansul sârmei și debitul de gaz (vezi 6.1.1 - 6.1.3).

Tineți masca de sudură (Fig. 3/17) în fața ochilor și duceți duza de gaz în acel loc al piesei de lucru unde doriti să sudați.

Apăsați pe butonul arzătorului (Fig. 5/25).

Cât timp arcul voltaic este aprins, aparatul împinge sârmă în baia de sudură. În momentul în care pelicula de sudură este suficient de groasă, arzătorul trebuie tras încet de-a lungul muchiei dorite. Pendulați eventual ușor arzătorul pentru a mări puțin baia de sudură.

Aflați reglajul ideal al curentului de sudură, al vitezei de avansare a sârmei și al debitului de gaz cu ajutorul unei probe de sudură. În varianta ideală veți auzi un zgomot uniform de sudură. Adâncimea de ardere trebuie să fie cât mai mare posibil, fără a lăsa baia de sudură să cadă prin piesa de lucru însă.

6.4 Dispozitive de protecție

6.4.1 Releul de control al temperaturii

Aparatul de sudură este dotat cu o protecție împotriva supraîncălzirii. Ea împiedică transformatorul de sudură să se supraîncălzească. În cazul în care această protecție se activează, lampa de control (3) a aparatului de sudură se aprinde. Lăsați atunci aparatul să se răcească un timp.



7. Curățirea, întreținerea și comanda pieselor de schimb

Scoateți ștecherul înaintea începerii lucrărilor de curățire.

7.1 Curățirea

- Păstrați curate dispozitivele de protecție, șlițele de aerisire și carcasa mașinii. Îtergeți aparatul cu o cărpă curată sau suflați praful cu aer sub presine la o presine mică.
- Noi recomandăm curățirea aparatului imediat după fiecare folosire.
- Curățați aparatul cu o cărpă umedă și puțin săpun lichid. Nu folosiți detergenti sau solventi; aceștia pot ataca piesele din material plastic ale aparatului. Fiți atenți să nu intre apă în interiorul aparatului.

7.2 Întreținerea

În interiorul aparatului nu se găsesc alte piese care trebuie să intre în interiorul aparatului.



RO

7.3 Comanda pieselor de schimb:

La comanda pieselor de schimb trebuie să menționate următoarele date;

- Tipul aparatului
- Numărul articolului aparatului
- Numărul Ident al aparatului
- Numărul piesei de schimb necesare

Prețurile actuale și informații suplimentare găsiți la www-isc-gmbh.info

8. Îndepărtarea și reciclarea

Aparatul se găsește într-un ambalaj pentru a se preveni deteriorările pe timpul transportului. Acest ambalaj este o resursă și deci reutilizabil și poate fi supus unui ciclu de reciclare.

Aparatul și auxiliarii acestuia sunt fabricați din materiale diferite cum ar fi de exemplu metal și material plastic. Piese defecte se vor preda la un centru de colectare pentru deșeuri speciale.

Interesați-vă în acest sens în magazinele de specialitate sau la administrația locală!

9. Căutarea defectiunilor

Defectiune	Cauza	Remediere
Rola de avansare nu se învârte	Lipsește alimentarea cu tensiune Reglorul pentru avansarea sârmei de sudură este poziționat pe 0	Verificați raccordul electric Verificați poziția reglorului
Rola de avansare se învârte, însă sârma nu înaintează	Presiune slabă exercitată de către role (vezi 5.4.3) Frâna rolei este prea strâns reglată (vezi 5.4.3) Rola de avansare este murdară / deteriorată (vezi 5.4.3) Pachetul de furtunuri este deteriorat Teava de legătură utilizată are diametrul greșit / este murdară / este uzată (vezi 5.4.3) Sârma a fost sudată de duza de gaz / teava de legătură	Verificați reglajele Verificați reglajele Curătați sau schimbați rolă Verificați învelișul sistemului de ghidare a sârmei de sudură Curătați sau schimbați teava de legătură Dezlipiți sârma de sudură
După o utilizare mai îndelungată aparatul nu mai funcționează, lampa de control a temperaturii (3) continuând să fie aprinsă însă	Aparatul s-a supraîncălzit din cauza utilizării prea îndelungate, respectiv a nerespectării timpului de revenire	Lăsați aparatul să se răcească timp de cel puțin 20 - 30 minute
Cordon de sudură foarte prost	Reglajul curentului de sudură / sistemului de avansare a sârmei este greșit (vezi 6.1.1/6.1.2) Prea puțin gaz sau deloc (vezi 6.1.3)	Verificați reglajele Verificați reglajele și presiunea (nivelul de umplere) din butelia cu gaz

RO**10. Explicarea simbolurilor**

EN 60974-1	Norma europeană pentru aparate de sudură cu arc electric și surse de curent pentru sudură, cu durată de conectare limitată		Nu depozitați sau utilizați aparatul în medii umede sau în ploaie.
	Siguranță din rețeaua de curent, cu valoare nominală exprimată în amperi		Tensiunea de alimentare
U_1	Tensiunea de alimentare	50 Hz	Frecvența rețelei de curent
$I_1 \text{ max}$	Tensiunea maximă în rețea		Simbol al unei curbe caracteristice în cădere
	Cități cu atenție și respectați instrucțiunile de utilizare a aparatului de sudură înainte de întrebuițarea acestuia		Sudură MIG (metal-inert-gaz) și MAG (metal-activ-gaz) inclusiv cu utilizarea sârmei de umplere
U_0	Tensiunea nominală de mers în gol	IP 21	Tipul de protecție
I_2	Curent de sudură	H	Clasa de izolație
$\emptyset \text{ mm}$	Diametrul sârmei de sudură	X	Durata de conectare
	Transformator		

Съдържание:

1. Указания за безопасност
2. Описание на апаратата и обем на доставка
3. Използване според предназначението
4. Технически данни
5. Преди пускане в експлоатация
6. Обслужване
7. Почистване, поддръжка и поръчка на резервни части
8. Екологосъобразно отстраняване и оползотворяване
9. Търсене на смущения
10. Обяснение на символите



BG**Δ Внимание!**

При използване на уредите трябва да се спазват някои предпазни мерки за безопасност, за да се предотвратят наранявания и щети. Затова прочетете внимателно това упътване за употреба. Съхранявайте го добре, за да разполагате с информацията по всяко време. В случай, че трябва да предадете уреда на други лица, моля, предайте и това упътване за употреба. Ние не поемаме отговорност за злополуки или щети, които възникват поради не съблудяване на това упътване и на указанията за безопасност.

1. Инструкции за безопасност

Съответните инструкции за безопасност ще намерите в приложената брошура.

2. Описание на апаратата и обем на доставка (фиг. 1-8)

1. Дръжка
2. Работна индикация
3. Контролна лампа термопрекъсвач
4. Капак на корпуса
5. място за поставяне на газови бутилки
6. Ходови ролки
7. Превключвател за заваръчен ток
8. Многопозиционен превключвател за вкл./изключване на напрежението
9. СeСon-щепсел
10. Клема за свързване към корпус
11. Шлаух
12. Газова дюза
13. Горелка
14. Направляващи ролки
15. Верижна кука
16. Връзка за подаване на газ
17. Заваръчен ширм
18. Шлаух за защитен газ
19. Редуцирвентил
20. Манометър (количество газ)
21. Болтово съединение
22. Предпазителен клапан
23. Връзка шлаух за защитен газ
24. Копче за настройка
25. Превключвател за горелката

26. 3 x контактна тръба
27. Ръчка за защитния кожух
28. Предпазна верига
29. Заваръчна тел-скоростен регулатор
30. Адаптерен кабел
31. Манометър (налягане на бутилката)

2.1 Монтажен материал

- a. 16 x Болт за ходови ролки
- b. 16 x Осигурителна пружинна шайба за ходови ролки
- c. 16 x Подложна шайба за ходови ролки
- d. 2 x Клема за шлаух
- k. 1 x Рамка защитен газ
- l. 1 x Заваръчно стъкло
- m. 1 x Прозрачно защитно стъкло
- n. 2 x Задържащи букси защитно стъкло
- o. 3 x Гайка за дръжка
- p. 3 x Болтове за дръжка
- q. 2 x Фиксиращ щифт защитно стъкло
- r. 1 x Дръжка
- s. 1 x Рамка заваръчен ширм

3. Използване според предназначението

Уредът за заваряване в среда от защитен газ е пригоден изключително за заваряване на стомани по метода МАГ (Метал-Активен Газ) като се използват съответните заваръчни телове и газове.

Машината трябва да се използва само по предназначението й. Всяка по-нататъшна извън това употреба не е по предназначение. За предизвикани от това щети или наранявания от всякакъв вид отговорност носи потребителят/обслужващото лице, а не производителят.

Важни указания за свързването към токов източник

Уредът попада под клас А на стандарт EN 60974-10, т. е. същият не е предназначен за използване в жилищни зони, в които електроснабдяването се извършва чрез обществената електрозахранваща система за ниско напрежение, защото при неблагоприятни условия на мрежата може да причини смущения. Ако желаете да използвате уреда в жилищни райони, в които електроснабдяването се извършва чрез обществената електrozахранваща система за ниско напрежение, то е необходима употребата на електромагнитен филтър, който до такава

дължината на желания ръб. При необходимост легко разклатете, за да увеличите леко заваръчната вана.

Установете идеалната настройка на заваръчен ток, скорост на подаване на заваръчния тел и количество газ с помощта на пробно заваряване. В идеалния случай се чува равномерен шум при заваряване. Дълбочината на изгаряне трябва да бъде възможно голяма, но заваръчната вана да не пада през детайла.

6.4 Защитни приспособления

6.4.1 Термопренъсвач

Заваръчният апарат е снабден със защита от прегряване, която защитава от прегряване заваръчния трансформатор. Ако се задейства защитата от прегряване, светва контролната лампа (3) на Вашия апарат. Оставете заваръчния апарат да се охлади за известно време.

7. Почистване, поддръжка и поръчване на резервни части

Преди всяко почистване изваждайте щепсела.

7.1 Почистване

- Поддържайте защитните механизми, отворите за въздух и двигателната кутия възможно най-чисти от прах и замърсяване. Почиствайте уреда с чиста кърпа или го продухайте със състен въздух под ниско налягане.
- Препоръчваме Ви да почиствате уреда непосредствено след всяка употреба.
- Почиствайте уреда редовно с влажна кърпа и малко мек сапун. Не използвайте дестергенти или разтворители; те биха уредили пластмасовите части на уреда. Внимавайте да не попадне вода вътре в уреда.

7.2 Поддръжка

Във вътрешността на уреда няма други части, изискващи поддръжка.

7.3 Поръчка на резервни части:

При поръчка на резервни части трябва да се посочат следните данни;

- Вид на уреда
- Артикулен номер на уреда
- Идентификационен номер на уреда
- Номер на необходимата резервна част

Актуални цени и информация ще намерите на www.isc-gmbh.info

8. Екологосъобразно отстраняване и рециклиране

Уредът е в опаковка, за да се предотвратят щети при транспортирането. Тази опаковка представлява сировина и затова може да се използва повторно или да се върне към цикъла на обработка на сировините. Уредът и неговите части са съставени от различни материали, като например метал и пластмаси. Изхвърлете дефектните строителни части при особено опасните отпадъци. Осведомете се в специализирания магазин или в общинската администрация!

BG

9. Откриване на смущения

Грешка	Причина	Помощ
Подаващата ролка не се върти	Липсва напрежение от мрежата Регулаторът на подаването на тела на 0	Проверете свързването Проверете настройката
Повадащата ролка се върти, но няма подаване на тел	Лошо притискане на ролката (виж 5.4.3) Спирачката на ролката е регулирана много стегната (виж 5.4.3) Замърсена / повредена подаваща ролка (виж 5.4.3) Повреден шлаух Грешна големина на контактната тръба / замърсена / износена (виж 5.4.3) Заваръчният тел е заварен на газовата дюза/контактната тръба	Проверете настройката Проверете настройката Почистете респ. сменете Проверете обшивката на водача на тела Почистете / сменете Освободете
След продължителна работа апаратът не функционира, свети контролната лампа на термопрекъсвача (3)	Апаратът се е прогрънал от продължителното време на използване респ. неспазване на времето за почивка	Оставете апаратъта да се охлади най-малко 20-30 минути
Много лош заваръчен шев	Неправилна настройка на тока / подаването (виж 6.1.1/6.1.2) Няма / много малко газ (виж 6.1.3)	Проверете настройката Проверете настройката респ. Налягането на газовата бутилка

10. Обяснение на символите

EN 60974-1	Европейска норма за съхранение за електродъгово заваряване и източници на заваръчен ток с ограничена продължителност на включване		Не съхранявайте или използвайте апаратата във влажна или мокра среда или на дъжд
	Предпазител с номинална стойност в ампери в мрежово свързване		Захранване от мрежа
U_1	Мрежово напрежение	50 Hz	Мрежова честота
$I_{1 \text{ макс}}$	Най-висок ток от мрежата изчислена стойност		Символ за падаща характеристика
	Преди използване на заваръчния апарат внимателно прочетете и спазвайте упътването за работа		Заваряване с метал-инертен-газ и активен газ включително използване на тел с флюсов пълнеж
U_0	Номинално напрежение на празен ход	IP 21	Защита
I_2	Заваръчен ток	H	Клас изолация
$\varnothing \text{ mm}$	Диаметър на заваръчния тел	X	Продължителност на включване
	трансформатор		

GR

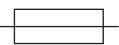
Περιεχόμενα:

1. Υποδείξεις ασφαλείας
2. Περιγραφή της συσκευής και συμπαραδιδόμενα
3. Σωστή χρήση σύμφωνα με τον προορισμό
4. Τεχνικά χαρακτηριστικά
5. Πριν τη θέση σε λειτουργία
6. Χειρισμός
7. Καθαρισμός, συντήρηση, αποθήκευση και παραγγελία ανταλλακτικών
8. Διάθεση στα απορρίμματα και επαναχρησιμοποίηση
9. Αναζήτηση βλαβών
10. Εξήγηση συμβόλων

9. Αναζήτηση βλαβών

Βλάβη	Αιτία	Αποκατάσταση
Δεν περιστρέφεται το ρολό ώθησης	Δεν υπάρχει τάση δικτύου Ρυθμιστής ώθησης σύρματος στο 0	Ελέγξτε τη σύνδεση Ελέγξτε τη ρύθμιση
Το ρολό ώθησης περιστρέφεται, αλλά δεν περνιέται σύρμα	Κακή πίεση ρολού (βλέπε 5.4.3) Το φρένο ρολού είναι πολύ σφικτά ρυθμισμένο (βλέπε 5.4.3) Ακάθαρτο/ελαττωματικό ρολό ώθησης (βλέπε 5.4.3) Ελαττωματικό πακέτο σωλήνων Λάθος μέγεθος σωλήνα επαφής / ακάιαρτο / φθαρμένο (βλέπε 5.4.3) Συγκολλημένο σύρμα συγκόλλησης σε μπεκ αερίου / σωλήνα επαφής	Ελέγξτε τη ρύθμιση Ελέγξτε τη ρύθμιση Καθαρισμός ή αντικατάσταση Ελέωξτε τον μανδύα του οδηγού του σύρματος Καθαρισμός / αντικατάσταση ξεκολλήστε
Η συσκευή δεν λειτουργεί μετά από μακρύτερης διάρκειας ακινητοποίηση, ανάβει η λυχνία ελέγχου του ελεγκτή θερμότητας (3)	Υπερθέρμανση της συσκευής από χρήση μεγάλης διαρκείας ή μη τήρησης του χρόνου μηδενισμού	Αφήστε τη συσκευή να κρυώσει επί 20-30 λεπτά
Πολύ κακή ραφή συγκόλλησης	Λάθος ρύθμιση ρεύματος / προώθησης (βλέπε 6.1.1/6.1.2) Χωρίς /πολύ λίγο αέριο (βλέπε 6.1.3)	Ελέγξτε τη ρύθμιση Ελέγξτε τη ρύθμιση ή ελέγξτε την πίεση πριν την πλήρωση

GR**10. Εξήγηση των συμβόλων**

EN 60974-1	Ευρωπαϊκό πρότυπο Εξοπλισμού συγκόλλησης με τόξο και ηλεκτρικής ενέργειας συγκόλλησης με περιορισμένη διάρκεια λειτουργίας		Μην αποθηκεύετε και μη χρησιμοποιείτε τη συσκευή σε υγρό περιβάλλον ή στη βροχή
	Ασφάλεια με ονομαστική τιμή σε αμπέρ στη σύνδεση δικτύου		Ηλεκτρική τροφοδοσία
U ₁	Τάση δικτύου	50 Hz	Συχνότητα δικτύου
I ₁ max	μέγιστο ρεύμα δικτύου Τιμή σχεδιασμού		Σύμβολο για πίπτουσα φόρτιση
	Πριν τη χρήση της συσκευής συγκόλλησης να διαβάσετε προσεκτικά και να τηρείτε τις οδηγίες χρήσης		Συγκόλληση αδρανής και ενεργή συμπεριλαμβανομένης και της χρήσης σύρματος πλήρωσης
U ₀	Ονομαστική τάση λειτουργίας κενού	IP 21	Είδος προστασίας
I ₂	Ρεύμα συγκόλλησης	H	Κλάση μόνωσης
Ø mm	Διάμετρος σύρματος συγκόλλησης	X	Διάρκεια ενεργοποίησης
	μετασχηματιστής		

İçindekiler:

1. Güvenlik uyarıları
2. Alet açıklaması ve sevkiyatın içeriği
3. Kullanım amacına uygun kullanım
4. Teknik özellikler
5. Çalıştırmadan önce
6. Kullanım
7. Temizleme, bakım ve yedek parça siparişi
8. Bertaraf etme ve geri kazanma
9. Arıza arama
10. Sembol açıklaması

TR**⚠ Dikkat!**

Yaralanmaları ve maddi hasarları önlemek için aletler ile çalışırken bazı iş güvenliği talimatlarına riayet edilecektir. Bu nedenle Kullanma Talimatını dikkatlice okuyunuz. İcerdiği bilgilere her zaman erişebilmek için Kullanma Talimatını iyi bir yerde saklayınız. Aleti başka kişilere ödünç verdiğinizde bu Kullanma Talimatını da alet ile birlikte verin. Kullanma Talimatında açıklanan bilgiler ve güvenlik uyarılara riayet edilmemesinden kaynaklanan iş kazaları veya maddi hasarlardan herhangi bir sorumluluk üstlenmeyiz.

1. Güvenlik Uyarıları

İlgili güvenlik uyarıları ekteki kullanma kitapçığında açıklanmıştır.

2. Alet açıklaması ve sevkiyatın içeriği (Şekil 1-8)

1. Sap
2. İşletme göstergesi
3. Termik koruma kontrol lambası
4. Gövde kapağı
5. Gaz tüpü bağlama alanı
6. Sabit tekerlekler
7. Kaynak akımı şalteri
8. Açık/Kapalı/Gerilim seçme şalteri
9. CeCon fişi
10. Topraklama pensesi
11. Hortum
12. Gaz nozulu
13. Torç
14. Döner tekerlekler
15. Zincir kanca
16. Gaz besleme bağlantısı
17. Kaynak maskesi
18. Gaz hortumu
19. Basınç düşürücü
20. Manometre (Gaz debi miktarı)
21. Civata bağlantısı
22. Emniyet ventili
23. Gaz hortum bağlantısı
24. Döner düğme
25. Torç şalteri
26. 3 x Kontakt borusu
27. Gövde kapağı sapı
28. Emniyet zinciri
29. Kaynak teli hız regülatörü
30. Adaptör kablosu
31. Manometre (tüp basıncı)

2.1 Montaj malzemesi

- a. Sabit tekerlekler için 16 x civata
- b. Sabit tekerlekler için 16 x halka
- c. Sabit tekerlekler için 16 x rondela
- d. 2 x Hortum kelepçesi
- k. 1 x Koruyucu cam çerçevesi
- l. 1 x Kaynak camı
- m. 1 x Şeffaf koruyucu cam
- n. 2 x Koruyucu cam tutma burçları
- o. Sap için 3 x somun
- p. Sap için 3 x civata
- q. Koruyucu cam için 2 x tutma pimi
- r. 1 x Sap
- s. 1 x Kaynak maskesi çerçevesi

3. Kullanım amacına uygun kullanım

Gazaltı kaynak makinesi uygun kaynak teli ve kaynak gazi kullanılarak, sadece MAG (metal aktif gaz) metodu ile çelik malzemelerini kaynatmak için uygundur.

Makine yalnızca kullanım amacına göre kullanılacaktır. Kullanım amacının dışındaki tüm kullanımlar makinenin kullanılması için uygun değildir. Bu tür kullanım amaci dışındaki kullanımlardan kaynaklanan hasar ve yaralanmalarda, yalnızca kullanıcı/işletici sorumlu olup üretici firma sorumlu tutulamaz.

Elektrik bağlantısı ile ilgili önemli uyarı

Bu alet EN 60974-10 standartının A sınıfına tabidir, bu demektir ki aletin elektrik enerjisinin düşük voltajlı ulusal elektrik şebekesinden sağlandığı konutlarda kullanılması öngörlülmemiştir, zira elektrik şebekesinde meydana gelecek olumsuzluklarda alet parazit oluşmasına yol açabilir. Aleti, elektrik enerjisinin düşük voltajlı ulusal elektrik şebekesi üzerinden sağlandığı konutlarda kullanmak istediginizde, elektromanyetik parazitleri kullanıcı için rahatsız etmeyecek seviyeye düşüren bir elektromanyetik filtre kullanmanız gereklidir.

Alet, elektrik enerjisinin düşük voltajlı ulusal elektrik şebekesi üzerinden sağlanmadığı sanayi bölgeleri veya diğer bölgelerde yukarıda açıklanan filtrenin takılmasına gerek olmadan kullanılabilir.

Genel iş güvenliği önlemleri

Kullanıcı, aleti üretici firmanın talimatlarına uygun şekilde kurmak ve kullanmak ile yükümlüdür. Elektromanyetik parazitlerin tespit edilmesi durumunda bunların, yukarıda „Elektrik bağlantısı ile ilgili önemli uyarı“ bölümünde açıklanan yardımcı teknik gereçler ile yok edilmesi kullanıcının sorumluluğundadır.

TR

bu boyuttaki tüpler sadece makinenin yanına koyulacaktır. Makinenin yanına koyulan gaz tüpleri de devrilmeye karşı emniyet altına alınacaktır!

5.2.3 Gaz tüpünün bağlanması (Şekil 7, 24-27)

Tüpün koruma kapağını (Şekil 22/A) çıkardıktan sonra tüp ventilini (Şekil 22/B) kısaca açın. Bağlanacak yerin vida dişini de (Şekil 22/C) herhangi bir deterjan kullanmadan kuru bir bez ile temizleyin. Basınç düşürücüde (19) containan bulunup bulunmadığını ve containan iyi durumda olup olmadığını kontrol edin. Basınç düşürücüyü (19) saat yönünde gaz tüpünün bağlantı vida dişine (Şekil 23/C) takın (Şekil 23). Her iki hortum kelepçesini (d) gaz hortumu (18) üzerine geçirin. Gaz hortumunu (18) basınç düşürücüdeki (19) gaz hortumu bağlantısına (23) ve kaynak makinesindeki gaz besleme bağlantısına (16) takın ve her iki bağlantı yerinde hortum kelepçeleri (d) ile emniyet altına alın. (Şekil 24-25)

Dikkat! Sistemdeki bütün gaz bağlantıları ve yerlerinin sızdırmazlığını kontrol edin! Gaz bağlantı yerlerini kaçak spreyi veya sabunlu su ile kontrol edin.

5.2.4 Basınç düşürücünün açıklaması (Şekil 4/19)

Manometre (31) tüp basıncını bar olarak gösterir. Döner düğme (24) ile gaz debisi ayarlanabilir. Ayarlanmış olan gaz debisi manometrede (20) litre/dakika (l/min) olarak gösterilir. Gaz, gaz hortumundan (23) çıkar ve gaz hortumu (Şekil 3/18) üzerinden kaynak makinesine beslenir. (bkz. 5.2.3)

Dikkat! Gaz debisini ayarlama işlemini daima Madde 6.1.3'de açıkladığı gibi yapın.

Basınç düşürücü civata bağlantısı (21) ile gaz tüpüne mont edilir (bkz. 5.2.3).

Dikkat! Basınç düşürücü üzerinde yapılacak çalışmalar ve onarımlar sadece uzman personel tarafından yapılacaktır. Arızalı basınç düşürücülerini daima servis adresine geri gönderin.

5.3 Elektrik bağlantısı

- Makineyi çalıştırmadan önce tip etiketi üzerinde belirtilen değerlerin mevcut şebeke değerleri ile aynı olup olmadığını kontrol edin.
- Makineyi sadece yönetmeliklere uygun olarak topraklanmış ve sigortalanmış koruma kontaktlı prizlere bağlayarak çalıştırın.

Yangın, elektrik çarpması veya insanların yaralanmasını önlemek için aşağıda açıklanan uyarıları lütfen dikkate alın:

- Makine 230 V değerine ayarlanmış olduğunda makineyi 400 V anma gerilimi ile çalıştmayın. Dikkat: Yangın tehlikesi!
- Anma gerilimini ayarlamadan önce lütfen makineyi şebeke bağlantısından ayırın.
- Makine çalışırken anma geriliminin ayarlanması yasaktır.
- Kaynak makinesini çalıştırmadan önce makinede ayarlanmış olan anma geriliminin güç kaynağı ile aynı olmasını dikkate alın.

Not:

Kaynak makinesi 400V~ 16 A-CeCon fış ile donatılmıştır. Kaynak makinesi 230 V~ ile çalıştırılacağından makine ile birlikte gönderilen adaptör kablosunu Nr. 30 kullanın.

5.4 Tel bobin montajı (Şekil 1, 5, 6, 26 – 34)

Tel bobini sevkiyatın içeriğine dahil değildir!

5.4.1 Tel türleri

Uygulanacak kaynak metoduna bağlı olarak çeşitli kaynak tellerine gerek duyulur. Kaynak makinesi çapları 0,6; 0,8 ve 1,0mm olan kaynak telleri ile kullanılabilir. İlgili tel ilerletme makarası ve kontakt makarası makine ile birlikte gönderilir. Tel ilerletme makarası, kontakt makarası ve tel kesiti daima birbirine uymalıdır.

5.4.2 Tel bobin kapasitesi

Makineye ağırlıkları azami 5 kilograma kadar olan tel bobinleri monte edilebilir.

5.4.3 Tel bobinini yerleştirme

- Gövde kapağını (Şekil 2/4) açın, bunun için gövde kapağını (Şekil 2/27) sapın arkasına doğru itin ve gövde kapağını (Şekil 2/4) açın.
- Telin düzenli şekilde boşalmasını sağlamak için bobin üzerindeki sarginların üst üste olup olmadığını kontrol edin.

Tel sürme unitesinin açıklaması (Şekil 26-27)

- | | |
|---|---|
| A | Bobin sabitlemesi |
| B | Bobin tutma elemanı |
| C | Pim |
| D | Makara freni ayarlama civatası |
| E | İlerletme makarası tutma elemanı civatası |
| F | İlerletme makarası tutma elemanı |
| G | İlerletme makarası |
| H | Hortum yuvası |
| I | Baskı makarası |
| J | Baskı makarası tutma elemanı |
| K | Baskı makarası yayı |
| L | Karşı basınç ayarlama civatası |
| M | Kılavuz boru |

- N Tel bobini
- O Tel bobini hareket ettirme deliği

Tel bobinini yerleştirme (Şekil 26,27)

Tel bobinini (N) bobin tutma elemanı (B) üzerine koyun. Kaynak teli ucunun tel kılavuz yeri tarafında bükülmüş olmasına dikkat edin, ok işaretine bakınız. Bobin sabitlemesinin (A) bastrılmış ve pimin (C) tel bobini hareket ettirme deliği (O) içinde olmasına dikkat edin. Bobin sabitlemesi (A) tekrar tel bobini (N) üzerinden sabitlenmelidir. (Şekil 27)

Kaynak telinin geçirilmesi ve tel kılavuzunun ayarlanması (Şekil 28-34)

- Baskı makarası yayını (K) yukarı bastırın ve öne doğru çevirin (Şekil 28).
- Baskı makarası tutma elemanını (J) baskı makarası (I) ve baskı makarası yayı (K) ile birlikte aşağıya katlayın (Şekil 29)
- İlerletme makarası tutma elemanı civatalarını (E) açın ve ilerletme makarası tutma elemanını (F) yukarı doğru hareket ettirerek çıkarın (Şekil 30).
- İlerletme makarasını (G) kontrol edin. İlerletme makarasının (G) üst tarafında ilgili tel kalınlığı yazılı olmalıdır. İlerletme makarası (G) üzerinde 2 adet kılavuz oluk bulunur. İlerletme makarasını (G) gerektiğinde döndürün veya değiştirin. (Şekil 31)
- İlerletme makarası tutma elemanını (F) tekrar takın ve civatalarını sıkın.
- Gaz nozulunu (Şekil 5/12) sağ yöne döndürerek torçdan (Şekil 5/13) çıkarın, kontakt borusunu (Şekil 6/26) sökün (Şekil 5 - 6). Hortumu (Şekil 1/11) mümkün olduğunda kaynak makinesinden kırlımadan uzaklaşacak şekilde zemine koyun.
- Kaynak telinin ilk 10 cm uzunluğunu, herhangi bir kıvrım, kayma veya kirlenme olmayacak şekilde kesin. Kaynak telinin ucundaki talaşı temizleyin.
- Kaynak telini kılavuz borudan (M), baskı ve ilerletme makarası (G/I) arasından geçirerek hortum yuvasına (H) itin. (Şekil 32) Kaynak telini elinizle dikkatlice, torç (Şekil 5/13) ağızından yaklaşık 1 cm. dışarı çıkacak şekilde hortum içine yerleştirin.
- Karşı basınç (L) ayarlama civatasını birkaç tur çözün. (Şekil 34)
- Baskı makarası tutma elemanını (J) baskı makarası (I) ve baskı makarası yayı (K) ile tekrar yukarı katlayın ve baskı makarası yayı (K) tekrar karşı basınç ayarlama civatasına (L) asın (Şekil 33)
- Karşı basınç (L) ayarlama civatasını, kaynak teli, baskı makarası (I) ve ilerletme makarası (G) arasında ezilmeden sıkı şekilde bağlı kalacak durumda ayarlayın. (Şekil 34)
- Kullanılan kaynak teli çapına uygun kontakt borusunu (Şekil 6/26) torç (Şekil 5/13) üzerine

civatalayın ve gaz nozulunu sağ yöne döndürerek sabitleyin (Şekil 5/12).

- Makara freni (D) ayarlama civatasını, kaynak teli daha hareket edecek şekilde ve tel beslemesi frenlendikten sonra makara otomatik olarak duracak şekilde ayarlayın.

6. Kullanım

6.1 Ayarlama

Kaynak makinesinin ayarlanması kullanım amacıyla ve durumuna göre farklı olduğundan ayarlama işlemini deneme kaynağı yaptıktan sonra yapmanızı tavsiye ederiz.

6.1.1 Kaynak akımının ayarlanması

Kaynak akımı 6 kademe ile Açık/Kapalı/Kaynak akım şalteri (Şekil 1/7) ile ayarlanabilir. Gerekli olan kaynak akım malzeme kalınlığına, istenilen kaynak derinliğine ve kullanılan kaynak teli çapına bağlıdır.

6.1.2 Tel ilerletme hızının ayarlanması

Tel ilerletme hızı otomatik olarak kullanılan akım ayarına uyarlanır. Kaynak teli hızını ince ayarı kademesiz olarak kaynak teli hız regülatörü (Şekil 1/29) ile yapılabılır. Ayarlama işlemine 5nci kademededen başlanılması tavsiye edilir, bu kademe orta değeri oluşturur ve gerektiğinde ayar değiştirilebilir. Gerekli olan tel miktarı malzeme kalınlığına, istenilen kaynak derinliğine ve kullanılan kaynak teli çapına bağlıdır, ayrıca kaynaklanacak malzemeler arasındaki açıklığa da bağlıdır.

6.1.3 Gaz debisinin ayarlanması

Gaz debisi kademesiz olarak basınç düşürücüde (Şekil 4/19) ayarlanabilir. Ayarlanan değer manometrede (Şekil 4/20) litre/dakika (l/min) olarak gösterilir. Hava akımı olmayan mekanlar içinde tavsiye edilen gaz debi değeri: 5 – 15 l/min.

Gaz debisini ayarlamak için önce, gereksiz tel sarfyatını önlemek için tel ilerletme ünitesinin germe kolunu (Şekil 26/K) açın (bkz. 5.4.3). Şebeke bağlantısını gerçekleştirme (bkz. Madde 5.3), Açık/Kapalı/Kaynak akım şalterini (Şekil 1/7; 8) 1; 230 V/400 V nolu kademeyle ayarlayın ve gaz akışını açmak için torç şalterine (Şekil 5/25) basin. Sonra basınç düşürücüde (Şekil 4/19) istenilen gaz debisini ayarlayın.

Döner düğmeyi sol yöne döndürme (Şekil 4/24):
Düşük gaz debisi

TR

Döner düğmeyi sağ yöne döndürme (Şekil 4/24):
Yüksek gaz debisi

Tel ilerletme ünitesinin baskı makarası yayını (Şekil 26/K) tekrar sıkın.

6.2 Elektrik bağlantısı

6.2.1 Şebeke bağlantısı

Bkz. Madde 5.3

6.2.2 Topraklama pensesini bağlama (Şekil 1/10)

Makinanın topraklama pensesini (10) mümkün olduğunda kaynaklanacak yerin yakınına bağlayın. Pensenin temas edeceğii yerin çiplak metal olmasına dikkat edin.

6.3 Kaynaklama

Makinanın elektrik bağlantısı, gaz bağlantısı ve kaynak devresi ile ilgili tüm bağlantıları gerçekleştirdikten sonra kaynak çalışmasını şu şekilde uygulayabilirsiniz:

Kaynaklanacak malzemelerin kaynak yapılacak yerinin boyalı olmaması, metal kaplamasının bulunmaması üzerinde kirlenme, pas, ya  ve rutubet olmamasına dikkat edin.

Kaynak akımı, tel ilerletmesi ve gaz debisini kaynak uygulamasına uygun şekilde ayarlayın (bkz. 6.1.1 – 6.1.3).

Kaynak maskesini (Şekil 3/17) yüzünüzün önünde tutun ve gaz nozulunu kaynak yapılacak yere yönendirin.
Sonra torç salterine basin (Şekil 5/25).

Ark olu t『unda makine kaynak telini ilerletmeye ba lar. Kaynak yeri yeterli büyüklükte olduğunda torç yavaşça kaynak yap『mak istenilen kenar boyunca hareket ettirilir. Kaynak yerini biraz b y tmek için gerekt『inde torç biraz sa a sol hareket ettirin.

Kaynak akımı, tel ilerletme hızı ve gaz debisinin ideal ayarını deneme kaynaklaması yaparak tespit edin ve ondan sonra ayarlayın. Ideal kaynak uygulaması düzenli kaynak sesinin duyulduğu uygulamadır. Kaynak derinliği, kaynak yapılan yerde oluşan dik  malzemeye『inden aşağı düşmeyecek derinlikte olmalıdır.

6.4 Koruma tertibatları

6.4.1 Termik koruma

Kaynak makinesi, trafoyu a s r is nmaya kar  koruyan termik koruma eleman  ile donatılmıştır. Termik koruma eleman  devreye girdi nde makinedeki kontrol lambası (3) yanar. Bu durumda kaynak

makinesini belirli bir süre soğumaya bırakın.

7. Temizleme, Bakım ve Yedek Parça Sipariş

Temizleme çalışmasına başladan önce fi  prizden çıkarın.

7.1 Temizleme

- Koruma donan『mları, hava delikleri ve motor gövdesini mümkün oldu nca toz ve k rden temiz tutun. Aleti temiz bir bez ile silin veya d s uk basincl  hava ile üfleyerek temizleyin.
- Aleti her kullanmadan sonra temizlemenizi tavsiye ederiz.
- Aleti düzenli olarak nemli bir bez ve biraz sıvı sabun ile temizleyin. Temizleme işleminde deterjan veya solvent kullanmayın, zira bu temizleme maddeleri aletin plastik malzemelerine zarar verir. Aletin içinde su girmemesine dikkat edin.

7.2 Bakım

Cihazin içinde başka bakımı yapılacak parça bulunmaz.

7.3 Yedek parça sipariş:

Yedek parça sipari nde aşağıda a k『lanan bilgiler verilecektir:

- Cihaz tipi
- Cihazin parça numarası
- Cihazin kod numarası
- İstenilen yedek parçanın yedek parça numarası
Güncel fiyatlar ve bilgiler internette
www.isc-gmbh.info sayfasında görülebilir.

8. Bertaraf etme ve geri kazanım

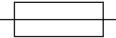
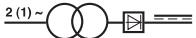
Nakliye esnasında hasar görmesini önlemek için alet özel bir ambalaj içinde gönderilir. Bu ambalaj hammadde olup tekrar kullanılabilir veya geri kazanım prosesinde işlenerek hammaddeye dön『t r l bilir.

Nakliye ve aksesuarları orangein metal ve plastik gibi çeşitli malzemelerden meydana gelir. Arızalı parçaları özel atık bertaraf etme sistemine verin. Bu sistemin nerede olduğunu bayinizden veya yerel yönetimlerden öğrenebilirsiniz!

9. Arıza arama

Arıza	Sebebi	Giderilmesi
İlerletme makarası dönmemiyor	Şebeke gerilimi yok Tel ilerletme makarası regülatörü 0 ayarında	Bağlantıyı kontrol edin Ayarı kontrol edin
İlerletme makarası dönüyor fakat tel beslemesi yok	Makara baskısı kötü (bkz. 5.4.3) Makara freni çok sıkı olarak ayarlandı (bkz. 5.4.3) İlerletme makarası kirli / hasarlı (bkz. 5.4.3) Hortum hasarlı Kontakt borusunun ölçüsü yanlış / kirli / aşınmış (bkz. 5.4.3) Kaynak teli gaz nozuluna /Kontakt borusuna kaynamış	Ayarı kontrol edin Ayarı kontrol edin Temizleyin ve/veya değiştirin Tel beslemesi kaplamasını kontrol edin Temizleyin ve/veya değiştirin Açın
Makine uzun bir çalışma süresinden sonra artık çalışmıyor, termik koruma kontrol lambası (3) yanıyor	Makine, çok uzun uygulama ve/veya torcu geri çekme süresine riayet edilmemişinden aşırı ısınmıştır	Makineyi en az 20-30 dakika soğumaya bırakın
Kaynak dikişi çok kötü	Yanlış kaynak akımı/tel ilerletme hızı (bkz. 6.1.1/6.1.2) Gaz az / yok (bkz. 6.1.3)	Ayarı kontrol edin Ayarı kontrol edin ve/veya gazın dolum basıncını kontrol edin

TR**10. Sembol açıklaması**

EN 60974-1	Sınırlı çalışma süresine sahip el ark kaynağı makineleri ve kaynak güç üniteleri için geçerli Avrupa Normu		Makineyi ıslak, rutubetli ortamda ve yağmur altında saklamayın ve kullanmayın
	Şebeke bağlantısındaki Amper anma değerli sigorta		Şebeke bağlantısı
U_1	Şebeke voltajı	50 Hz	Şebeke frekansı
$I_1 \text{ max}$	Azami şebeke akımı ölçülendirme değeri		Düşen eğri sembolü
	Kaynak makinesini kullanmadan önce Kullanma Talimatını dikkatlice okuyun ve içerdeği talimatlara riayet edin		Metal inert ve aktif gaz kaynak çalışması - dolgu teli kullanma ile birlikte
U_0	Boşta çalışma voltajı	IP 21	Koruma türü
I_2	Kaynak akımı	H	İzolasyon sınıfı
$\varnothing \text{ mm}$	Kaynak teli çapı	X	Çalıştırma süresi
	transformatör		

Зміст:

1. Вказівки з техніки безпеки
2. Опис приладу та об'єм поставки
3. Належне застосування
4. Технічні параметри
5. Перед пуском в експлуатацію
6. Обслуговування
7. Чищення, технічне обслуговування та замовлення запчастин
8. Утилізація та повторне використання
9. Пошук несправностей
10. Пояснення символів



UKR

притискним роликом (I) та пружину притискного ролика (K) та знову підвісьте пружину притискного ролика (K) на регулювальний гвинт для формування протитиску (L) (рис. 33).

- Тепер відрегулюйте гвинт настроювання протитиску (L) таким чином, щоб зварювальний дріт був міцно притиснути притискним ролком (I) і подаючим роликом (G); при цьому дріт не повинен бути продавленним (рис. 34).
- Закрутіть на форсунку (рис. 5/13) відповідну контактну трубку (рис. 6/26) в залежності від діаметра застосованого зварювального дроту та обертанням вправо насадіть на форсунку газове сопло (рис. 5/12).
- Відрегулюйте гвинт для регулювання гальма роликів (D) таким чином, щоби дріт міг все ж подаватися вперед і щоби ролик автоматично зупинявся після зупинення подачі дроту.

6. Обслуговування

6.1 Регулювання

Оскільки настроювання зварювального апарату в залежності від застосування проводиться по-різному, ми рекомендуємо проводити це настріювання шляхом пробного зварювання.

6.1.1 Регулювання зварювального струму

Зварювальний струм можна настроювати за допомогою перемикача зварювального струму (рис. 1/7), який може займати 6 різних положень. Необхідний зварювальний струм залежить від товщини матеріалу, необхідної глибини прогрівання та від діаметру зварювального дроту.

6.1.2 Регулювання швидкості подачі дроту

Швидкість подачі дроту автоматично підпасовується під встановлене регулювання струму. Точне настроювання швидкості подачі дроту можна виконувати плавно за допомогою регулятора швидкості подачі зварювального дроту (рис. 1/73). При настроюванні рекомендується почати з положення 5, яке відображає середню величину, а потім, при потребі, проводити додаткове регулювання. Необхідна кількість дроту залежить від товщини матеріалу, глибини прогріву, діаметра використовуваного зварювального дроту, а також від відстані між зварюваними заготовками.

6.1.3 Регулювання розходу газу

Розхід газу можна плавно регулювати на редукційному вентилі (рис. 4/19). Розхід газу вказаний на манометрі (рис. 4/20) в літрах за хвилину (l/min). Рекомендований об'єм розходу газу в приміщеннях, де немає протягів, становить 5 - 15 l/min.

Для регулювання розходу газу потрібно спочатку відпустити важіль натягу (рис. 26/K) вузла подачі дроту, щоб запобігти небажаному зношуванню дроту (див. 5.4.3.). Під'єднання до електромережі (дивись пункт 5.3), вимикач зварювального струму УВІМКНЕНО-/ВІМКНЕНО (рис. 1/7; 8) слід поставити в положення 1; 230 V/400 V та увімкнути вимикач горілки (рис. 5/25) для звільнення проходження газу. Тепер на редукційному клапані (рис. 4/19) слід встановити бажаний розхід газу.

Ліве обертання гриба (рис. 4/24): менший розхід газу

Праве обертання грибка (рис. 4/24): більший розхід газу

Треба знову міцно закріпити пружину притискного ролика на вузлі подачі зварювального дроту (рис. 26/H).

6.2 Електричне підключення

6.2.1 Підключення до електромережі

Дивись пункт 5.3

6.2.2 Підключення затискача для з'єднання з корпусом (рис. 1/10)

Підключіть затискач для з'єднання з корпусом (10) апарату по можливості якнайближче до місця зварювання.

Звертайте увагу на металево-бліскучий перехід в місці контактування зварюваних заготовок.

6.3 Зварювання

Після виконання всіх електричних підключень щодо подачі електричного струму, формування зварювального контуру, а також щодо подачі захисного газу можна діяти таким чином:

Зварювані заготовки слід очистити від фарби, металевого покриття, забруднення, іржі, жирів та вологи.

Відповідно відрегулюйте зварювальний струм, подачу дроту та розхід газу (дивись 6.1.1 – 6.1.3).

UKR

Тримаючи перед обличчям щиток для зварювальника (рис. 3/17), підводіть газове сопло до місця зварювання. Приведіть в дію вимикач форсунки (рис. 5/25).

Якщо горить електрична дуга, то зварювальний апарат подає дріт у зварювальну ванну. Після того, як ядро зварювальної точки стане достатньо великим, форсунку повільно проводять вздовж потрібного канта. При необхідності слід легенько колихати форсункою, щоб збільшити зварювальну ванну.

Шляхом пробного зварювання ідеально відрегулюйте зварювальний струм, швидкість подачі дроту та розхід газу. В ідеальному випадку при зварюванні буде чути рівномірні шуми. Глибина прогрівання повинна бути якнайглибшею, але зварювальна ванна внаслідок цього не повинна падати на заготовку.

6.4 Захисні пристрої

6.4.1 Термодатчик

Зварювальний апарат оснащений тепловим реле, яке захищає зварювальний трансформатор від перегрівання. При спрацюванні теплового реле на апараті загоряється контрольна лампочка (3). Зварювальний апарат потребує деякого часу для охолодження.

7. Чистка, технічне обслуговування і замовлення запасних частин

Перед початком всіх робіт по чистці від'єднайте мережевий штекер приладу від мережі!.

7.1 Чистка

- Захисні пристосування, шліци для доступу повітря і корпус двигуна мають бути максимально. Прилад протирайте чистою ганчіркою чи продувайте стисненим повітрям з невеликим тиском.
- Рекомендуємо чистити прилад зразу ж після кожного використання.
- Регулярно протирайте прилад вологою ганчіркою з невеликою кількістю мила. Не використовуйте очищуючі засоби чи розчинники; вони можуть пошкодити пластикові частини приладу. Слідкуйте за тим, щоб в середину приладу не потрапила вода.

7.2 Технічне обслуговування
В середині приладу частини, що потребують технічного обслуговування, відсутні.

7.3 Замовлення запасних деталей

При замовленні запасних деталей необхідно зазначити такі дані:

- Тип пристрою
- Номер артикулу пристрою
- Ідентифікаційний номер пристрою
- Номер необхідної запасної частини

Актуальні ціни та інформацію Ви можете знайти на веб-сторінці www.isc-gmbh.info

8. Утилізація і повторне застосування

Прилад знаходиться в упаковці, яка служить для запобігання пошкодженню при транспортуванні. Ця упаковка є сировиною і тому може бути застосована повторно або може бути знову повернута в сировинний кругообіг.
Прилад і супутні товари до нього складаються з різних матеріалів, як наприклад, із металу і пластмас. Несправні деталі віддаите на утилізацію спеціального сміття.
Проконсультуйтесь в спеціалізованому магазині або в адміністрації общини.



UKR

9. Пошук несправностей

Несправність	Причина	Усунення несправності
Ролик подачі не обертається	В електромережі немає напруги Регулятор подачі дроту знаходиться в положенні „0”	Перевірити підключення Перевірити настроювання
Ролик подачі обертається, але подача дроту відсутня	Погане притискання ролика (дивись 5.4.3) Гальмо роликів засильне (дивись 5.4.3) Забруднений / пошкоджений ролик подачі (дивись 5.4.3) Пошкоджений шланг у згортку Контактна трубка: неправильні розміри / забруднена / зносилася (дивись 5.4.3) Зварювальний дріт міцно приварився до газового сопла / до контактної трубки	Перевірити настроювання Перевірити настроювання Почистити або замінити Перевірити оболонку шланга Почистити / замінити Відпустити
Після тривалої експлуатації апарат більше не функціонує; світиться контрольна лампочка (3)	Апарат перегрівся внаслідок тривалого застосування або недотримання часу відновлення	Охолодити апарат протягом мінім. 20 - 30 хвилин
Дуже поганий зварний шов	Неправильне настроювання струму-/подачі (дивись 6.1.1/6.1.2) Відсутній газ / замало газу (дивись 6.1.3)	Перевірити настроювання Перевірити настроювання або тиск газу в балоні

10. Пояснення символів

EN 60974-1	Європейський стандарт на апарати для електродугового зварювання та на джерела зварювального струму з обмеженою тривалістю увімкнення		Не зберігайте та не застосовуйте апарат у вологому та мокрому оточуючому середовищі або під дощем
	Запобіжник з номінальним параметром в амперах в гнізді підключення до електромережі		Підключення до електромережі
U_1	Напруга в електромережі	50 Hz	Частота електромережі
$I_{1\max}$	Розрахунок параметрів максимального струму в електромережі		Символ для падаючої хіаректристики
	Перед використанням зварювального апарату слід уважно прочитати інструкцію з експлуатації та дотримуватись її положень		Зварювання металів в інертних та активних газах включно із застосуванням порошкового зварювального дроту
U_0	Номінальна напруга холостого ходу	IP 21	Клас захисту
I_2	Зварювальний струм	H	Клас ізоляції
$\emptyset \text{ mm}$	Діаметр зварювального дроту	X	Тривалість увімкнення
	трансформатор		

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

**Konformitätserklärung**

- (*) erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
 (**) explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
 (**) déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
 (**) dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
 (**) verklapt de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
 (**) declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
 (**) declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
 (**) attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
 (**) förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikel
 (**) vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
 (**) töendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
 (**) vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
 (**) potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
 (**) vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a norem pre výrobok
 (**) a cikkekhöz az EU-irányelvnek és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
- (*) deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
 (**) декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
 (**) paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
 (**) apibūdina šī atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
 (**) declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
 (**) δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
 (**) potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
 (**) potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
 (**) potvrđuje sledеću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
 (**) следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
 (**) проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
 (**) я изјавува следната сообразност согласно ЕУ-директивата и нормите за артикли
 (**) Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
 (**) erklaerer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
 (**) Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Schutzwasserschweißgerät BT-GW 190 D (Einhell)

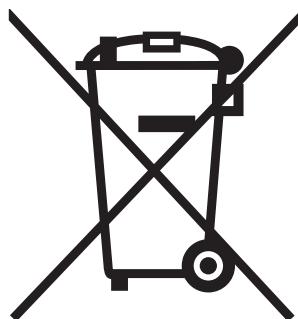
- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 87/404/EC_2009/105/EC | <input type="checkbox"/> 2006/42/EC |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC | <input type="checkbox"/> Annex IV
Notified Body:
Notified Body No.:
Reg. No.: |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2006/95/EC | |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC | |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC | <input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC
<input type="checkbox"/> Annex V
<input type="checkbox"/> Annex VI
Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A)
P = kW; L/Ø = cm
Notified Body: |
| <input type="checkbox"/> 2004/22/EC | |
| <input type="checkbox"/> 1999/5/EC | |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EC | |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC | |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC | <input type="checkbox"/> 2004/26/EC
Emission No.: |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EC | |

Standard references: EN 60974-1; EN 60974-10

Landau/Isar, den 06.11.2012

First CE: 07
 Art.-No.: 15.749.90 I.-No.: 11032
 Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR006282
 Documents registrar: Daniel Protschka
 Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



④ Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

④ Tylko dla krajów UE

Zabrania się wyrzucania elektronarzędzi na śmieci.

Zgodnie z Europejską Dyrektywą 2002/96/WE o przeznaczonych na złomowanie elektronarzędziach i sprzęcie elektronicznym oraz jej konwersji na prawo krajowe, elektronarzędzia należy zbierać osobno i oddać do punktu zbiórki surowców wtórnego.

Recykling jako alternatywa wobec obowiązku zwrotu urządzenia:

Alternatywnie do obowiązku zwrotu urządzenia elektrycznego po zakończeniu jego użytkowania, właściciel jest zobowiązany do współzestnictwa w jego prawidłowej utylizacji. Wycofane z eksploatacji urządzenie można oddać również do punktu zbiórki surowców wtórnego, który przeprowadzi utylizację zgodnie z krajowymi przepisami o odpadach i wykorzystaniu surowców wtórnego. Nie dotyczy to osprzętu należącego do wyposażenia urządzenia i środków pomocniczych nie zawierających elementów elektrycznych.

④ Только для стран ЕС

Запрещено выбрасывать электроинструмент в обычный домашний мусор.

Согласно европейской директиве 2002/96/EG об использованных электрических и электронных устройствах и реализации в правовой системе соответствующей страны необходимо использовать данный электрический инструмент утилизировать отдельно и направлять на вторичную переработку для охраны окружающей среды.

Вторичная переработка - альтернатива обязательной отсылке устройства назад изготавителю: Владелец электрического устройства в случае избавления от собственности обязан, в качестве альтернативы отсылки назад изготавителю, содействовать надлежащей утилизации. Пришедшее в негодность устройство может быть передано в приемный пункт, который осуществит ликвидацию в соответствии с законом страны о циклическом производстве и обращении с мусором. Это не относится к приложенным к пришедшему в негодность оборудованию дополнительным устройствам и вспомогательным средствам, не содержащим электрические части.

 Numai pentru ţări din UE

Nu aruncaţi unelele electrice în gunoiul menajer.

Conform liniei directoare europene 2002/96/CE referitoare la aparatele electrice şi electronice vechi şi aplicarea ei în dreptul naţional, aparatele electrice uzate trebuie adunate separat şi supuse unei reciclări favorabile mediului înconjurător.

Alternativă de reciclare la solicitarea de înapoiere a aparatelor electrice:

Proprietarul aparatului electric este alternativ, în locul înapoierii aparatului, obligat de cooperare la valorificarea corespunzătoare a acestuia în cazul încetării raportului de proprietate. Aparatul vechi poate fi predat şi la o secţie de preluare care va efectua îndepărtarea lui în conformitatea cu legea naţională referitoare la reciclare şi deşeurii. Aici sunt excluse accesoriile şi piesele auxiliare ale aparatului vechi fără componente electrice.

 Само за страни от ЕС

Не изхвърляйте електрически уреди в домашния боклук.

Съгласно Европейската директива 2002/96/ЕС за електрически и електронни стари уреди и превръщането ѝ в национално право, употребяваните електрически уреди трябва да се предават разделно събрани и в съобразен с околната среда пункт за оползотворяване на отпадъци.

Алтернатива на поканата за обратно изпращане с цел рециклиране:

Собственикът на електроуреда е алтернативно задължен вместо да го изпрати обратно, да съдейства за съобразното му оползотворяване в случай на отказ от собствеността. За целта старият уред може да се предостави и на събирателен пункт, който извршва отстраняване по смисъла на Закона за кръговратната икономика и Закона за отпадъците. Това не се отнася до прибавени към старите уреди части и помощни средства без ел. съставни части.

 Μόνο για χώρες της ΕΕ

Μη πετάτε ηλεκτρικές συσκευές στα οικιακά απορρίμματα.

Σύμφωνα με την Οδηγία 2002/96/EK για μεταχειρισμένες ηλεκτρικές και ηλεκτρονικές συσκευές και για την μετατροπή σε Εθνικό Δίκαιο πρέπει να συγκεντρώνονται χωριστά τα ηλεκτρικά εργαλεία και να ανακυklώνονται.

Εναλλακτική λύση ανακύklωσης αντί επιστροφής

Ο ιδιοκτήτης της ηλεκτρικής συσκευής υποχρεούται εναλλακτικά, αντί να επιστρέψει τη συσκευή, να συμβάλει στην σωστή διάθεση σε περίπτωση που δεν χρειάζεται πλέον τη συσκευή. Η μεταχειρισμένη συσκευή μπορεί να παραχωρηθεί σε Υπηρεσία απόσυρσης η οποία θα εκτέλεσε την διάθεση του προϊόντος σύμφωνα με τις εθνικές προδιαγραφές ανακύklωσης και απορρίμμάτων. Δεν συμπεριλαμβάνονται τα εξαρτήματα ή βοηθητικά εξαρτήματα των μεταχειρισμένων συσκευών χωρίς ηλεκτρικά τμήματα.

 Sadece AB Ülkeleri İçin Geçerlidir

Elektrikli cihazları çöpe atmayın.

Elektrikli ve elektronik aletler ile ilgili 2002/96/AB nolu Avrupa Yönetmeliğince ve ilgili yönetmeliğin ulusal normalara uyarlanması sonucunda kullanılmış elektrikli aletler ayrıstırılmış olarak toplanacak ve çevreye zarar vermeyecek şekilde geri kazanım sistemlerine teslim edilecektir.

Kullanılmış Cihazların İadesi Yerine Uygulanacak Geri Dönüşüm Alternatifisi:

Kullanılmış elektrikli alet ve cihaz sahipleri bu eşyalarını iade etme alternatif olarak, yönetmeliklere uygun olarak çalışan geri dönüşüm merkezlerine vermekle yükümlüdür. Bunun için kullanılmış cihaz, ulusal dönüşüm ekonomisi ve atık kanununa göre atıkların arıtılmasını sağlayan kullanılmış cihaz teslim alma yerine teslim edilecektir. Kullanılmış alet ve cihazlara eklenen ve elektrikli sistemi bulunmayan aksesuar ile yardımcı malzemeler bu düzenlemeden muaf tutulur.

 Лише для країн-членів ЄС

Не викидайте електроінструменти у побутове сміття!

Відповідно до європейської директиви 2002/96/ЄС щодо відпрацьованих електрических та електронних пристрій та перенесення їх принципів на національне право, електроінструменти, що були у використанні, необхідно окрім збирати та піддавати їх повторному використанню, що відповідає вимогам охорони навколошнього середовища.

Альтернатива повторного використання щодо вимоги на повернення:

Власник електроприладу в якості альтернативного варіанту замість повернення зобов'язаний посприяти належній утилізації у випадку добровільної відмови від власності на майно. З цією метою відпрацьований пристрій можна передати в пункт утилізації, який знищить продукт відповідно до національного закону про кругообіг в господарстві та про утилізацію відходів. Сюди не належать комплектуючі відпрацьованих пристрій та допоміжні засоби, які не мають електрических складових.



-  ● Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EN 61000-3-11 und unterliegt Sonderanschlussbedingungen. Das heißt, dass eine Verwendung an beliebigen frei wählbaren Anschlusspunkten nicht zulässig ist.
- Das Gerät kann bei ungünstigen Netzverhältnissen zu vorübergehenden Spannungsschwankungen führen.
- Das Produkt ist ausschließlich zur Verwendung an Anschlusspunkten vorgesehen, die
- eine maximale zulässige Netzimpedanz $Z_{max} = 0,2 \Omega$ (Ohm) nicht überschreiten, oder
 - die eine Dauerstrombelastbarkeit des Netzes von mindestens 100 A je Phase haben.
- Sie müssen als Benutzer sicherstellen, wenn nötig in Rücksprache mit Ihrem Energieversorgungsunternehmen, dass Ihr Anschlusspunkt, an dem Sie das Produkt betreiben möchten, eine der beiden genannten Anforderungen a) oder b) erfüllt.

-  ● Produkt odpowiada wymogom normy EN 61000-3-11 i jest odbiornikiem objętym specjalnymi warunkami przyłączenia. Oznacza to, iż niedopuszczalne jest podłączanie go do sieci w dowolnie wybranych miejscach.
- Przy niekorzystnych warunkach zasilania urządzenie może spowodować przejściowe wahania napięcia.
- Urządzenie może być podłączane do sieci jedynie w punktach:
- nie przekraczających maksymalnej, dopuszczalnej impedancji $Z_{max} = 0,2 \Omega$ (Ohm) lub
 - w których wytrzymałość sieci na obciążenie prądem stałym wynosi przynajmniej 100 A na fazę
- Użytkownik musi się upewnić w odpowiednim zakładzie energetycznym, iż miejsce, w którym chce on podłączyć urządzenie odpowiada jednemu z wyżej wymienionych wymogów a) lub b).

-  ● Продукт соответствует требованиям EN 61000-3-11 и должен отвечать условиям специального подключения. Это значит, что недопустимо подсоединение к любому на выбор месту подключения.
- Устройство может при неблагоприятных условиях в электросети вызывать временные колебания напряжения.
- Продукт предназначен исключительно для использования с подключением в местах, где
- сопротивление сети $Z_{max} = 0,2 \Omega$ (Ohm) не будет выше максимального, или
 - нагрузочная способность тока длительной нагрузки электросети составляет минимально 100 А на каждую фазу.
- Вы как пользователь должны выяснить при необходимости на предприятии энергоснабжения отвечает ли место подключения, от которого будет работать ваше устройство, обоим вышеприведенным условиям a) или b).

-  ● Produsul îndeplinește cerințele EN 61000-3-11 și este supus unor condiții speciale de racordare. Astă înseamnă că utilizarea la puncte de racordare aleatorii nu este permisă.
- Aparatul poate duce temporar la modificări de tensiune în cazul unor condiții de rețea nefavorabile.
- Produsul este prevăzut numai la utilizarea la punctele de racord care
- nu depășesc o impedanță de rețea maximă admisă $Z_{max} = 0,2 \Omega$ (Ohm), sau
 - au o sarcină de curent permanent al rețelei de cel puțin 100 A pe fiecare fază.
- Ca beneficiar trebuie să vă asigurați, dacă este necesar contactând firma de alimentare cu energie, că punctul dumneavoastră de racord la care dorîți să folosiți produsul, îndeplinește una din cerințele menționate a) sau b).

- Продуктът отговаря на изискванията на Европейската норма 61000-3-11 и подлежи на специални условия за свързване в електрическата мрежа. Това означава, че не е допустима употреба на произволно избрани места за свързване на уреда.
- При неблагоприятни условия в мрежата уредът може да доведе до временни колебания в напрежението.
- Продуктът е предвиден да се използва само на такива места за свързване, които
- не надхвърлят максимално допустимо пълно съпротивление $Z_{max} = 0,2 \Omega$ (Ohm) или
 - които имат натоварване на мрежата при продължителен работен режим от най-малко 100 А за фаза.
- Като потребители трябва да гарантирате, ако е необходимо след консултиране с фирмата, осигуряваща Вашето електроснабдяване, че Вашето място за свързване, където искате да задействате уреда, отговаря на едно от двете посочени изисквания a) или b).

- Το προϊόν ανταποκρίνεται στις απαιτήσεις του προτύπου EN 61000-3-11 και υπόκειται στους όρους ειδικής σύνδεσης. Αυτό σημαίνει, πως δεν επιτρέπεται η χρήση σε οποιαδήποτε, κατ’ επιθυμία επιλεγόμενα σημεία.
- Η συσκευή μπορεί, σε περίπτωση δυσμενών συνθηκών δικτύου, να επιφέρει παροδικές διακυμάνσεις τάσεις.
- Το προϊόν προορίζεται αποκλειστικά και μόνο για τη χρήση σε σημεία σύνδεσης, τα οποία
- δεν υπερβαίνουν μία ανώτατη επιτρεπτή εμπέδηση $Z_{max} = 0,2 \Omega$ (Ohm) ή
 - διαθέτουν δυαντότητα φόρτωσης με συνεχές ρεύμα του δικτύου τουλάχιστον 100 Α ανά φάση.
- Σαν χρήστης πρέπει να εξασφαλίσετε, έαν χρειαστεί μετά από συνεννόηση με την αρμόδια Επιχείρηση Ήλεκτρισμού, ότι το σημείο σας σύνδεσης πληρεί μία από τις δύο απαιτήσεις a) ή β).



-  ● Bu ürün EN 61000-3-11 normunun şartlarını yerine getirir ve özel bağlantı şartlarına tabidir. Böylece serbest olarak seçilebilen herhangi bir bağlantı noktasına izin verilmemiştir.
- Cihazda, uygun olmayan şebeke şartlarında geçici gerilim değişiklikleri oluşabilir.
- Bu ürün sadece, aşağıda özellikleri açıklanan bağlantı noktalarına bağlanarak çalıştırılmak üzere tasarlanmıştır
- Azami şebeke impedansi $Z_{max} = 0,2 \Omega$ (Ohm) değerlerini aşmayan veya
 - Şebekeden faz başına en az 100 A sürekli çekilebilmesi mümkün olmalıdır.
- Kullanıcı olarak siz gerekiğinde enerji dağıtım şirketi ile irtibata geçerek, cihazı bağlayacağınız prizinizin yukarıda açıklanan a) veya b) şartlarından birini yerine getirmiş olmasını sağlamalısınız.

-  ● Виріб відповідає вимогам стандарту EN 61000-3-11 і вимагає виконання спеціальних умов для його під'єднання. Це значить, що його не дозволяється під'єднувати до таких гнізд, які вибрані вільно, за власним бажанням.
- Якщо умови в електромережі несприятливі, то пристрій може викликати тимчасові коливання напруги.
- Передбачається під'єднувати пристрій виключно до таких гнізд, котрі
- не перевищують максимальну допустимий опір електромережі $Z_{max} = 0,2 \Omega$ (Ohm) або
 - мають максимальну допустиме навантаження струму електромережі, яке дорівнює мінімум 100 A на фазу.
- Ви як користувач, а при необхідності з узгодженням Вашого підприємства, котре поставляє електроенергію, повинні забезпечити, щоби Ваше гніздо для під'єднання, з допомогою якого Ви хотіли би використовувати Ваш пристрій, відповідало одній із двох вищевказаных вимог а) або б).

(D)

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

(PL)

Przedruk lub innego rodzaju powielanie dokumentacji wyrobów oraz dokumentów towarzyszących, nawet we fragmentach dopuszczalne jest tylko za wyraźną zgodą firmy ISC GmbH.

(RUS)

Перепечатывание или прочие виды размножения документации и сопроводительных листов продукции фирмы, полностью или частично, разрешено производить только с однозначного разрешения ISC GmbH.

(RO)

Imprimarea sau multiplicarea documentației și a hărților însoțitoare a produselor, chiar și numai sub formă de extras, este permisă numai cu aprobarea expresă a firmei ISC GmbH.

(BG)

Препечатването или размножаването по друг начин на документация и придружаващи документи на продукти на, дори и като извадка, се допуска само с изричното разрешение на ISC GmbH.

(GR)

Η ανατύπωση ή άλλη αναπαραγωγή τεκμηρίωσεων και συνοδευτικών φυλλαδίων των προϊόντων της εταιρείας, ακόμη και σε αποστάσματα, επιτρέπεται μόνο μετά από ρητή έγκριση της εταιρείας ISC GmbH.

(TR)

Ürünlerinin dokümantasyonu ve evraklarının kısmen olsa dahi kopyalanması veya başka şekilde çoğaltıması, yalnızca ISC GmbH firmasının özel onayı alınmak şartıyla serbesttir.

(UKR)

Передрук або інше розмноження документації та супроводжуючих документів до продукції, а також витягу із документів, допускаються лише після отримання однозначного дозволу від фірми «ISC GmbH»





- ④ Technische Änderungen vorbehalten
- ④ Zastrzega się wprowadzanie zmian technicznych
- ④ Сохраняется право на технические изменения
- ④ Se rezervă dreptul la modificări tehnice.
- ④ Запазва се правото за технически промени
- ④ Ο κατασκευαστής διατηρεί το δικαίωμα τεχνικών αλλαγών
- ④ Teknik değişiklikler olabilir
- ④ Ми залишаемо за собою право на внесення технічних змін.



(PL) CERTYFIKAT GWARANCJI

Na opisywane w instrukcji obsługi urządzenie udzielamy 2-letniej gwarancji, na wypadek wadliwości naszego produktu. 2-letni okres gwarancyjny zaczyna obowiązywać w momencie przejścia ryzyka lub przejęcia urządzenia przez klienta.

Warunkiem skorzystania z uprawnień gwarancyjnych jest prawidłowa konserwacja urządzenia, zgodnie z instrukcją obsługi oraz użytkowanie zgodne z przeznaczeniem. Oznosi się to szczególnie do akumulatorów, na które udzielamy jednak 12-miesięcznej gwarancji.

Oczywiście w okresie tych 2 lat przysługują Państwu również uprawnienia gwarancyjne w ramach ustawowej rękojmi.

Gwarancja obowiązuje na terenie Republiki Federalnej Niemiec lub w kraju generalnego przedstawiciela handlowego, jako uzupełnienie obowiązujących lokalnie przepisów ustawowych. Prosimy zwrócić się do odpowiedzialnego pracownika w regionalnym dziale obsługi klienta lub pod podany poniżej adres serwisu technicznego.



ГАРАНТИЙНОЕ СВИДЕТЕЛЬСТВО

Глубокоуважаемый клиент, глубокоуважаемая клиентка,

Качество наших продуктов подвергаются тщательному контролю. Если несмотря на это когда-либо возникнут к нашему большому сожалению нарушения в работе инструмента, то мы просим Вас обратиться в нашу службу сервиса по указанному в этой гарантийной карте адресу. Мы также охотно ответим на Ваши вопросы по телефону, номер которого приведен ниже. Для предъявления претензий по гарантийному обслуживанию действительно следующее:

1. Настоящие правила гарантии регулируют дополнительные условия оказания гарантийных услуг. Эти гарантийные обязательства не затрагивают Ваши законные права на гарантитное обслуживание. Наши гарантийные услуги для Вас бесплатны.
2. Гарантийные услуги распространяются только на неисправности, которые возникли в результате недостатков материала или процесса изготовления и предусматривают только устранение этих недостатков или замену устройства. Необходимо учесть, что наши устройства разработаны согласно предписаниям для использования в промышленных, ремесленных или индустриальных областях. Гарантийный договор считается недействительным, если устройство используется в промышленных, ремесленных или индустриальных целях, а также для подобной деятельности. Наши гарантийные обязательства не распространяются на повреждения при транспортировке, повреждения в результате несоблюдения указаний руководства по монтажу или в результате проведенной ненадлежащим образом инсталляции, несоблюдения указаний руководства по эксплуатации (таких как например, подключение к сети с ненадлежащим параметром напряжения), используется неправильно или ненадлежащим образом (например, перегрузка устройства или использование не допущенных к применению насадок или принадлежностей), при несоблюдении правил технического обслуживания и техники безопасности, при попадании посторонних предметов в устройство (таких как например: песок, камни или пыль), при использовании силы или посторонних воздействий (таких как например, повреждения в результате падения), а также при обычном износе в результате использования. Это относится прежде всего к аккумуляторам, на которые мы тем не менее даем гарантийный срок на 12 месяцев.
3. Право на гарантитное обслуживание теряет силу, если были осуществлены вмешательства в инструмент.
4. Гарантийный срок составляет 2 года и начинается со дня покупки устройства. Гарантийные права необходимо предъявлять до истечения срока гарантии в течении двух недель после того как будет обнаружена неисправность. Заявления на гарантитное обслуживание после истечения срока гарантии не принимаются. Ремонт или замена устройства не ведет к удлинению срока службы и с этими услугами не начинается новый срок гарантии для устройства или установленных запасных деталей. Это действует также в случае оказания сервисных услуг по месту нахождения клиента.
5. Для предъявления претензий на гарантитное обслуживание вышлите, пожалуйста, неисправное устройство без оплаты почтовых расходов по указанному ниже адресу. Приложите квитанцию покупки в оригинале или любое другое свидетельство о совершенной покупке с указанной датой. Необходимо поэтому сохранять кассовый чек для доказательства! Пожалуйста, опишите причину предъявляемых претензий как можно точнее. Если неисправное устройство подлежит гарантитному обслуживанию, то Вы получите незамедлительно отремонтированное или новое устройство обратно.

Само собой разумеется, мы можем также устранить при оплате затрат неисправности устройства, которые не входят в объем гарантитных услуг или при истечении срока гарантии. Для этого Вам необходимо выслать устройство на адрес нашей службы сервиса.

(RO) Certificat de garanție

Stimate clientă, stimate client,

produsele noastre sunt supuse unui control de calitate riguros. Dacă totuși vreodată acest aparat nu va funcționa ireproșabil ne pare foarte rău și vă rugăm să vă adresați la centrul service indicat la finalul acestui certificat de garanție. Bineînțeles că vă stăm și la telefon cu plăcere la dispoziție, la numerele de service menționate mai jos. Pentru revendicarea pretențiilor de garanție trebuie să tină cont de următoarele:

1. Aceste instrucțiuni de garanție reglementează prestațiile de garanție suplimentare. Pretențiile dumneavoastră de garanție legale nu sunt atinse de această garanție. Prestația noastră de garanție este gratuită pentru dumneavoastră.
2. Prestația de garanție se extinde în exclusivitate asupra defectelor care provin din erori de material sau de fabricație și se limitează la remedierea acestor defecte respectiv la schimbarea aparatului. Vă rugăm să țineți cont de faptul că aparatul noastră, în conformitate cu scopul lor de folosire, nu sunt prevăzute pentru intervenții meșteșugărești sau industriale. Din acest motiv nu se va încheia un contract de garanție atunci când aparatul se va folosi în întreprinderi meșteșugărești sau industriale precum și pentru activități similare. De la garanție sunt excluse deosemenea prestațiile pentru deteriorările intervenite pe timpul transportului, deteriorări datorate neluării în considerare a instrucțiunilor de montare sau datorită instalării necompetente, neluării în considerare a instrucțiunilor de folosire (cum ar fi de exemplu racordarea la o tensiune de rețea falsă sau la un curent fals), utilizarea abuzivă sau improprie (cum ar fi suprasolicitarea aparatului sau folosirea unei unelelor atașabile sau auxiliilor neadmisibili), neluării în considerare a prescripțiilor referitoare la lucrările de întreținere și siguranță, intrarea corpurilor străine în aparat (cum ar fi nisip, pietre sau praf), recurgerea la violență sau inflențe străine (cum ar fi de exemplu deteriorări datorită căderii), precum și datorită uzurii normale, conformă utilizării. Acest lucru este valabil în special pentru acumulatoare, cu toate acestea acordăm totuși o durată de garanție de 12 luni.

Pretenția de garanție se pierde atunci când s-au efectuat intervenții la aparat.

3. Durata de garanție este de 2 ani și începe din ziua cumpărării aparatului. Pretențiile de garanție se vor revindeca în interval de două săptămâni de la data apariției defectului. Este exclusă revendicarea pretenției de garanție după expirarea duratei de garanție. Reparația sau schimbarea aparatului nu duce niciodată la prelungirea duratei de garanție și nici nu se va fixa o durată de garanție nouă pentru prestația efectuată la acest aparat sau pentru o piesă schimbată la acesta. Acest lucru este valabil și în cazul unui service la fața locului.
4. Pentru revendicarea pretențiilor dumneavoastră de garanție vă rugăm să trimiteți aparatul defect gratuit la adresa menționată mai jos. Anexați bonul de cumpărare în original sau o altă dovadă de cumpărare datată. Vă rugăm să păstrați cu grijă bonul de casă drept dovadă! Vă rugăm să desrișiți cât mai amănunțit motivul reclamației. Dacă defectul aparatului este cuprins în prestațiile noastre de garanție, veți primi imediat înapoi aparatul reparat sau un aparat nou.

Bineînțeles că remediem cu plăcere contra cost și defecte la aparatelor care nu sunt sau nu mai sunt cuprinse în prestațiile de garanție. Pentru aceasta trimiteți-vă rugămintea aparatul la adresa noastră service.

ДОКУМЕНТ ЗА ГАРАНЦИЯ

Уважаеми клиенти,

нашите продукти подлежат на строг качествен контрол. В случай, че въпреки това в даден момент този уред не работи безупречно, изказваме съжалението си и Ви молим, да се обърнете към нашата сервизна служба на посочения на тази гаранционна карта адрес. С удоволствие сме на Ваше разположение и по телефона на посочения телефонен номер в сервиза. За предявяването на претенциите по отношение на гаранцията е в сила следното:

1. Тези гаранционни условия уреждат допълнителни гаранционни услуги. Вашите законни права при недостатъци на престацията не биват засегнати от тази гаранция. Нашата гаранционна услуга е безплатна за Вас.
2. Гаранционната услуга се разпростира изключително върху дефекти, които се дължат на дефекти в сировината или производствени дефекти и се ограничава до отстраняване на тези дефекти, респ. до подмяна на уреда. Моля, обърнете внимание на това, че нашите уреди съгласно предназначението не са конструирани за промишлена, занаятчийска или индустриална употреба. Гаранционен договор при това не се сключва, когато уредът се използва в промишлени, занаятчийски или индустриални предприятия, както и при равностойни на тях дейности. От нашата гаранция се изключват също така допълнителни услуги за транспортни щети, щети поради не съблюдаване на упътването за употреба (като напр. поради свързване към неподходящо електрическо напрежение или вид ток), груби или неподходящи за целта приложения (като напр. претоварване на уреда или използване на не позволяни инструменти за употреба или оборудване), не спазване на разпоредбите за поддръжка и безопасност, навлизане на чужди тела в уреда (като напр. пясък, камъни или прах), употреба на сила или чужди намеси (като напр. щети, получени чрез падане) както и поради обичайното изхабяване при употребата. Това важи по-специално за акумулатори, за които въпреки това осигуряваме гаранционен срок от 12 месеца.

Правото за гаранция изтича, когато по уреда вече са били извършени намеси.

3. Гаранционният период е 2 години и започва от датата на покупка на уреда. Гаранционните права трябва да се предявят преди изтичане на гаранционния период в рамките на две седмици, след като сте открили дефекта. Предявянето на гаранционните права след изтичане на гаранционния период е изключено. Поправката или подмяната на уреда не води до удължаване на гаранционния период, както и с тази услуга за уреда или за евентуални монтирани резервни части не започва нов гаранционен период. Това важи също и при използване на сервисни услуги на място.
4. За предявяването на Вашето гаранционно право, моля, изпратете дефектния уред на посочения по-долу адрес без заплащане на пощенска такса. Приложете квитанцията в оригинал или друг удостоверяващ покупката документ с дата. Моля, затова пазете добре касовия бон като доказателство! Моля, описете ни причината за рекламираната възможно най-точно. Ако дефектът на уреда е включен в нашата гаранционна услуга, веднага ще получите обратно поправен или нов уред.

Разбира се, в замяна на възстановяването на разходите ние с удоволствие отстраняваме също и дефекти по уреда, които не са или вече не са включени в обхвата на гаранцията. За целта, моля, изпратете уреда на нашия адрес в сервиза.



ΕΓΓΥΗΣΗ

Αξιότιμη πελάτισα, αξιότιμε πελάτη,

Τα προϊόντα μας υπόκεινται σε αυστηρούς ελέγχους ποιότητας. Εάν παρ'όλα αυτά κάποτε δεν λειτουργήσουν άψογα, λυπούμαστε πολύ και σας παρακαλούμε να αποτανθείτε προς το τμήμαμας Εξυπηρέτησης Πελατών, στη διεύθυνση που αναφέρετε σε αυτή την εγγύηση. Ευχαρίστως σας βοηθούμε και τηλεφωνικώς στον αριθμό που αναφέρετε πιο κάτω. Για την κατίσχυση των αξιώσεων εγγύησης ισχύουν τα εξής:

1. Αυτοί οι όροι εγγύησης ρυθμίζουν πρόσθετες παροχές εγγύησης. Από την εγγύηση αυτή δεν θίγονται οι νόμιμες αξιώσεις σας για εγγύηση. Η παροχή της εγγύησής μας είναι για σας δωρεάν.
2. Η εγγύηση καλύπτει αποκλειστικά και μόνο βλάβες που οφείλονται σε ελαττώματα υλικών ή παραγωγής και περιορίζονται στην αποκατάσταση αυτών των ελαττωμάτων ή την αντικατάσταση της συσκευής. Παρακαλούμε να προσέξετε πως οι συσκευές μας δεν προορίζονται για τη βιομηχανία, τη βιοτεχνία και την επαγγελματική χρήση. Για το λόγο αυτό δεν υφίσταται σύμβαση εγγύησης σε περίπτωση χρήσης της συσκευής στη βιομηχανία, βιοτεχνία, για επαγγελματικό ή άλλο παρόμοιο σκοπό. Από την εγγύηση μας αποκλείονται πέραν τούτου αποζημιώσεις για βλάβες μεταφοράς, βλάβες οφειλόμενες σε μη τήρηση της Οδηγίας συναρμολόγησης, ή σε εσφαλμένη εγκατάσταση, μη τήρηση της Οδηγίας χρήσης (π.χ. σύνδεση σε λάθος τάση δικτύου ή είδος ρεύματος), καταχρηστική ή όχι ορθή χρήση (π.χ. υπερφόρτωση ή χρήση μη εγκεκριμένων ανταλλακτικών εργαλειών ή εξαρτημάτων), μη τήρηση των Υποδείξεων συντήρησης και ασφαλείας, είσοδος ξένων αντικειμένων στη συσκευή (όπως π.χ. άμμος ή σκόνη), χρήση βίας ή εξωτερική επίδραση (όπως π.χ. βλάβες από πτώση) καθώς και βλάβες που οφείλονται σε κοινή φθορά. Αυτό ισχύει ιδιαίτερα για συσσωρευτές για τους οποίους παρ'όλα αυτά παρέχουμε εγγύηση 12 μηνών.

Η αξιώση εγγύησης εκπίπτει σε περίπτωση που έγιναν ήδη ξένες επεμβάσεις στη συσκευή.

3. Η διάρκεια της εγγύησης ανέρχεται σε 2 έτη και αρχίζει από την ημερομηνία αγοράς της συσκευής. Οι αξιώσεις εγγύησης πρέπει να κατισχυθούν πριν την πάροδος της προθεσμάις της εγγύησης εντός δύο εβδομάδων από την διαπίστωση του ελαττώματος. Αποκλείεται η κατίσχυση αξιώσεων εγγύησης μετά την πάροδο της προθεσμίας της εγγύησης. Η επισκευή ή η αντικατάσταση της συσκευής δεν συνεπάγεται ούτε την επέκταση της διάρκειας της εγγύησης ούτε την έναρξη νέας προθεσμίας εγγύησης για τη συσκευή ή τα ενδεχομένων τοποθετηθέντα εξαρτήματα. Το ίδιο ισχύει και σε περίπτωση σέρβις επί τόπου.
4. Για την κατίσχυση της αξιώσης της εγγύησης σας παρακαλούμε να μας αποστείλετε τη συσκευή, χωρίς επιβάρυνσή μας με ταχυδρομικά τέλη, στην πιο κάτω αναφερόμενη διεύθυνση. Μη ξεχάσετε να επισυνάψετε το πρωτότυπο της απόδειξης αγοράς ή άλλο ισχύον αποδεικτικό αγοράς. Για το λόγο αυτό σας παρακαλούμε να φυλάξετε καλά την απόδειξη του ταμείου! Παρακαλούμε επίσης να μας περιγράψετε την αιτία για την διαμαρτυρία σας όσο πιο αναλυτικά γίνεται. Εάν το ελάττωμα της συσκευής σας καλύπτεται από την εγγύησή μας, είτε θα σας επιστραφεί ταχύτατα η επισκευασμένη συσκευή σας, είτε θα λάβετε μία νέα συσκευή.

Φυσικά επισκευάζουμε ευχαρίστως έναντι αμοιβής και ελαττώματα στη συσκευή σας που δεν καλύπτονται ή δεν καλύπτονται πλέον από την εγγύηση. Για το σκοπό αυτό σας παρακαλούμε να αποστείλετε τη συσκευή σας στη διεύθυνση του τμήματος μας για Εξυπηρέτηση Πελατών.



GARANTİ BELGESİ

Sayın Müşterimiz,

Ürünlerimiz üretim esnasında sıkı bir kalite kontrolden geçirilir. Buna rağmen alet veya cihazınız tam doğru şekilde çalışmadığında ve bozulduğunda bu durumdan çok üzgün olduğumuzu belirtir ve bozuk olan aleti/cihazı Garanti Belgesinin alt bölümünde açıklanan Servis Hizmetlerine göndermenizi rica ederiz. Bize ayrıca aşağıda açıklanan Servis telefon numarasından da her zaman ulaşabilirsiniz. Size her konuda memnuniyetle bilgi veririz. Garanti haklarından faydalananın için aşağıdaki kurallar geçerlidir:

1. Bu Garanti koşulları ek Garanti Hizmetlerini düzenler. Kanuni Garanti Haklarınız bu Garanti düzenlemesinden etkilenmez ve saklı kalır. Garanti kapsamında sunduğumuz hizmetler ücretsizdir.
 2. Garanti kapsamına sadece malzeme ve üretim hatasından kaynaklanan eksiklik ve ayıplar dahildir. Bu durumlarda garanti hizmetleri sadece arızanın onarımı veya aletin/cihazın değiştirilmesi ile sınırlıdır. Aletlerimizin ve cihazlarımızın ticari ve endüstriyel kullanım amacı için tasarlanmadığını lütfen dikkate alın. Bu nedenle aletin/cihazın ticari ve endüstriyel işletmelerde kullanılması veya benzer çalışmalarda çalıştırılması durumunda Garanti Sözleşmesi geçerli değildir. Ayrıca transport hasarları, montaj talimatına veya yönetmeliklere aykırı yapılan montajlardan ve tesisatlardan kaynaklanan hasarlar, kullanma talimatına riayet etmemeye nedeniyle oluşan hasarlar (örneğin yanlış bir şebeke gerilimine veya akım türüne bağlama gibi), kullanım amacıyla veya talimatlara aykırı kullanımdan kaynaklanan hasarlar (örneğin alete/cihaza aşırı yüklenme veya kullanımına izin verilmeyen alet veya aksesuar), bakım ve güvenlik talimatlarına riayet edilmemesinden kaynaklanan hasarlar, aletin/cihazın içine yabancı maddenin girmesi (örneğin kum, taş veya toz), zor kullanma veya harici zorlamalardan kaynaklanan hasarlar (örneğin aşağı düşme nedeniyle oluşan hasar) ve kullanımına bağlı olağan aşırıma gibi durumlar garanti kapsamına dahil değildir. Bu durum özellikle hala 12 ay garantisı olan aküler için geçerlidir.
- Alet/cihaz üzerinde herhangi bir çalışma yapıldığında veya müdahalede bulunulduğunda garanti hakkı sona erer.
3. Garanti süresi 2 yıldır ve garanti süresi aletin/cihazın satın alındığı tarihde başlar. Arızayı tespit ettiğinizde garanti hakkından faydalama talebi, garanti süresi dolmadan iki hafta önce bildirilmelidir. Garanti süresi dolduktan sonra garanti hakkından faydalama talebinde bulunulamaz. Aletin/cihazın onarılması veya değiştirilmesi garanti süresinin uzamasına yol açmaz ayrıca onarılan alet veya takılan parçalar için yeni bir garanti süresi oluşmaz. Bu aynı zamanda yerinde verilen Servis Hizmetleri için de geçerlidir.
 4. Garanti hakkından faydalananın arızalı aleti, gönderi ücreti göndericiye ait olmak üzere aşağıda belirtilen adrese postalayın. Satın aldığınız tarihi belirten orijinal fizi veya başka bir belgeyi de alet ile birlikte gönderin. Bu nedenle kasa fışını belgelemek için daima iyice saklayın! Arıza ve şikayet sebebini mümkün olduğunda doğru şekilde açıklayın. Aletin arızası garanti kapsamına dahil olduğunda size en kısa zamanda onarılmış veya yeni bir alet/cihaz gönderilecektir.

Ayrıca garanti kapsamına dahil olmayan veya garantisi dolan arızaları ücreti karşılığında memnuniyetle onarıriz. Bunun için aleti/cihazı lütfen Servis adresimize gönderin.

ГАРАНТІЙНЕ ПОСВІДЧЕННЯ

Шановна пані Клієнто, шановний пане Клієнт!

Наши вироби підлягають суворому контролю якості. Якщо ж все-таки цей прилад коли-небудь буде функціонувати небезпечно, ми сприймаємо це дуже серйозно і просимо Вас звернутися до нашої сервісної служби за адресою, вказаною внизу на цьому гарантійному посвідченні. Ми з задоволенням відповімо Вам по телефону сервісного виклику, номер якого також вказаний внизу. Для пред'явлення гарантійних претензій має силу наступне:

1. Ці умови гарантії регулюють додатковий гарантійний ремонт. Ця гарантія Ваших правових гарантійних претензій не стосується. Наш гарантійний ремонт є для Вас безкоштовним.
2. Гарантійний ремонт поширюється виключно на несправності, пов'язані з дефектом матеріалу або помилкою виробника, і обмежується усуненням цього недоліку або заміною апарату. Майте, будь-ласка, на увазі, що наші прилади стосовно свого призначення сконструйовані не для виробничих, ремісничих чи промислових підприємств. Тому гарантійний договір не має сили в разі, якщо прилад застосовують на виробничих, ремісничих або промислових підприємствах, а також при іншій подібній діяльності. Крім того, з нашої гарантії виключаються відшкодування за пошкодження при транспортуванні, несправності внаслідок недотримання інструкції по монтажу або через технічно неправильну іnstalляцію, недотримання інструкції по експлуатації (як наприклад, внаслідок під'єднання до неправильної напруги в електромережі або до типу струму), зловживання при застосуванні або неналежне застосування (як наприклад, перенавантаження прилада або застосування технічно недопущених до експлуатації інструментів або аксесуарів), недотримання інструкції по технічному обслуговуванні і по техніці безпеки, проникання сторонніх предметів (як наприклад, піску, каміння або пилу), застосування з використанням сили або сторонніх впливів (як наприклад, пошкодження внаслідок падіння), а також внаслідок звичайного зношування. Це, зокрема, стосується акумуляторів, на які ми, однак, надаємо гарантію на термін 12 місяців.

Гарантійна претензія втрачається, якщо в прилад хто-небудь вже втручався.

3. Термін дії гарантії становить 2 роки і починається від дати купівлі. Гарантійні претензії слід пред'являти до закінчення гарантійного терміну на протязі двох тижнів після того, як Ви виявили несправність. Пред'явлення гарантійних претензій після закінчення гарантійного терміну виключається. Ремонт або заміна приладу не призводить до продовження терміну гарантії, а також за виконання такої роботи або за можливе використання запасних частин не починається новий гарантійний термін. Це стосується також і виконання робіт місцевою сервісною службою.
4. Для пред'явлення гарантійної претензії перешліть, будь-ласка, несправний прилад без поштового збору на вказану нижче адресу. Додайте оригінал документу про купівлю або інший датований доказ купівлі. Тому, будь-ласка, надійно зберігайте касовий чек в якості доказу! По можливості якнайточніше опишіть нам, будь-ласка, причину рекламації. Якщо несправність приладу підпадає під наш гарантійний ремонт, то невдовзі Ви отримаєте назад відремонтований або новий прилад.

Само собою зрозуміло, що за відповідну оплату ми з задоволенням також усунемо несправності приладу, які не охоплені або більше не охоплюються об'ємом гарантії. Для цього висилайте, будь-ласка, прилад на адресу нашої сервісної служби.

(D) GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicerufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Akkus, auf die wir dennoch eine Garantiezeit von 12 Monaten gewähren

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

3. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

iSC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Telefon: +49 [0] 180 5 120 509 • Telefax +49 [0] 180 5 835 830 (Festnetzpreis: 14 ct/min, Mobilfunkpreise maximal: 42 ct/min)
Außerhalb Deutschlands fallen stattdessen Gebühren für ein reguläres Gespräch ins dt. Festnetz an.

E-Mail: info@isc-gmbh.info • Internet: www.isc-gmbh.info

<p>❶ Service Hotline: 01805 120 509 - www.isc-gmbh.info · Mo-Fr. 8:00-18:00 Uhr <small>(Festnetzpreis: 14 ct/min., Mobilfunkpreise maximal: 42 ct/min.; Außerhalb Deutschlands fallen stattdessen Gebühren für ein reguläres Gespräch ins dt. Festnetz an.)</small></p>	
Name: ❷	Retouren-Nr. iSC:
Straße / Nr.:	Telefon:
PLZ	Mobil:
Ort	Art.-Nr.:
Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe): ❸	I.-Nr.:
<p>Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.</p>	
❹ Garantie: JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/>	Kaufbeleg-Nr. / Datum:

❶ Service Hotline kontaktieren oder bei ISC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugewiesen | **❷** Ihre Anschrift eingeben | **❸** Fehlerbeschreibung und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben | **❹** Garantiefall JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges beilegen